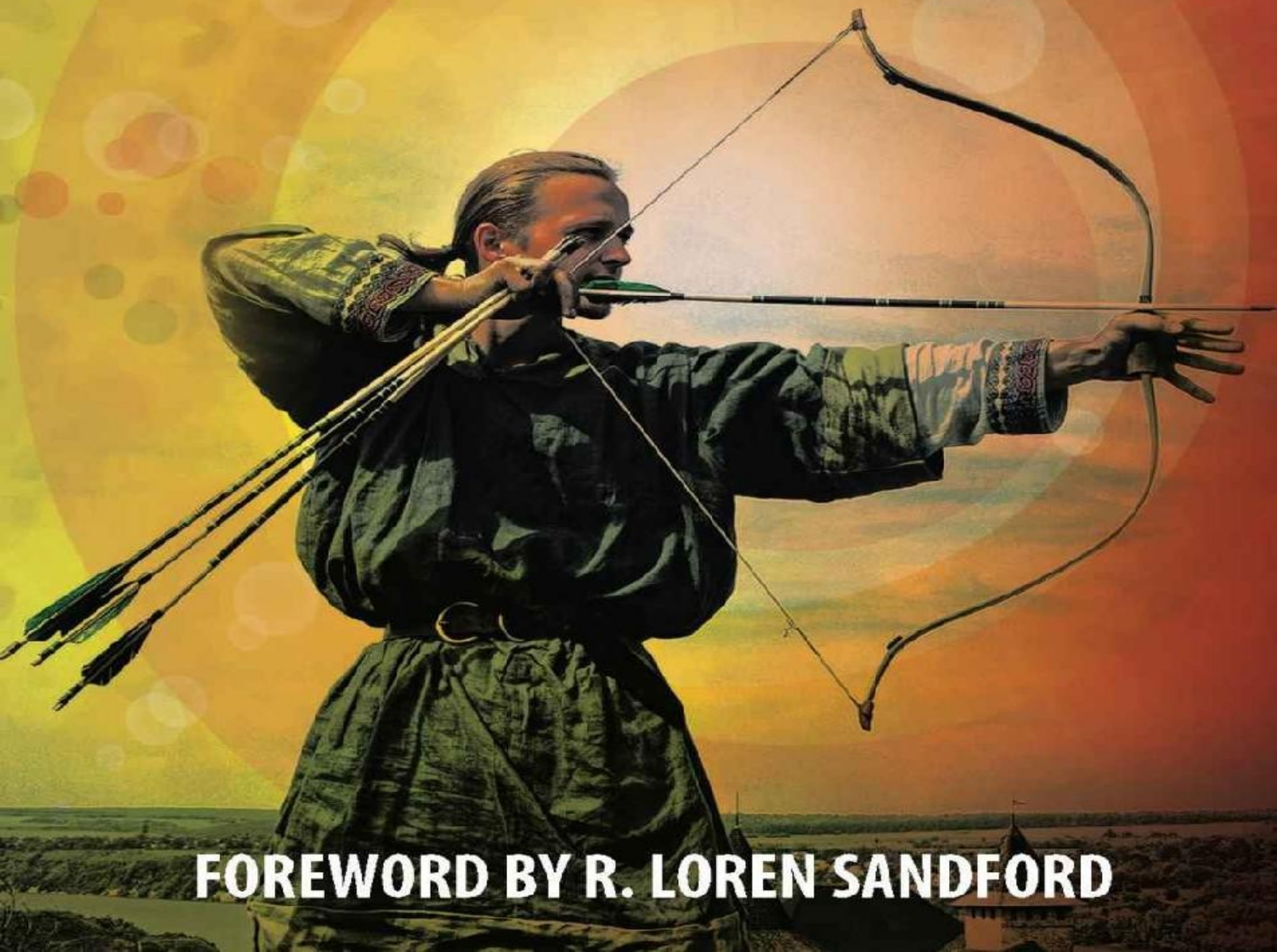


BY JEREMIAH JOHNSON

I SEE

A NEW PROPHETIC GENERATION



FOREWORD BY R. LOREN SANDFORD

"Ich unterstütze von ganzem Herzen diesen leidenschaftlichen Aufruf zur Reformierung der zeitgenössischen prophetischen Bewegung und zur Erweckung einer neuen Generation von Jesus-zentrierten Propheten, die im Wort Gottes verankert sind, die die Nähe zu Gott mehr lieben als den Dienst an den Menschen, die Heiligkeit predigen und leben, die dem fleischlichen Wohlstand abschwören und die von der Güte des Herrn ebenso wie von seiner Strenge sprechen. Wenn dieses Buch dich beleidigt, dann ist es wahrscheinlich genau das, was du brauchst!"

-Dr. Michael L. Brown, Präsident, FIRE School of Ministry

"Jeremiah hat der nächsten Generation mit diesem Buch einen großen Dienst erwiesen.

Buch. Mit unerschrockener Ehrlichkeit und väterlicher Zärtlichkeit spricht er die wichtigsten Fallstricke der prophetischen Bewegung an und stellt den prophetischen Dienst an seinen lebendigsten Platz - die Vertrautheit mit Jesus, die Offenbarung von Gottes Charakter und Natur, den ganzen Ratschluss des Wortes Gottes, inbrünstige Fürbitte und demütiger, liebevoller Dienst am Leib. Oh, möge die neue prophetische Generation entstehen. Sowohl die Notwendigkeit als auch die Gelegenheit waren noch nie so groß!"

-Allen Hood, stellvertretender Direktor, IHOPKC und Präsident, International House of Prayer University

"In Jeremia 3,15 erklärt der Prophet Jeremia, dass Gott "Hirten nach seinem Herzen" erwecken wird, die die Menschen mit dem Verständnis und der Erkenntnis seines Herzens als demjenigen, der mit ihnen verheiratet ist, weiden werden. Aus dieser Herzenshaltung heraus werden wir sehen, wie diese "prophetischen Hirten" den Leib Christi zum Bund und zur Vertrautheit mit Gott zurückrufen. Dieses Buch ist ein klarer Aufruf an die prophetische Bewegung, in eine neue Vertrautheit und Freundschaft mit dem Heiligen Geist einzutreten, sich von der Natur und dem Charakter Gottes zu nähren und sich auf den Platz der Fürbitte zu begeben. Es sind diese Komponenten, die eine neue prophetische Generation auf der Erde hervorbringen werden. In "Ich sehe eine neue prophetische Generation" legt Jeremiah Johnson mit großer Klarheit dar, was Gott gerade in der prophetischen Bewegung tut. Jeremiah ist ein lieber Freund und eine vertrauenswürdige prophetische Stimme. Die Botschaft dieses Buches kommt nicht von einem "Schrotflintenpropheten", der Vorwürfe erhebt, sondern von einem zerbrochenen, weinenden, betenden und prophetischen Hirten, der uns als Boten zurück ins Herz der wahren Prophetie ruft."

-Corey Russell, Mitglied des Führungsteams des IHOPKC, Dozent an der International House of Prayer University

I SEHEN
Eine neue prophetische Generation

Jeremiah Johnson

Copyright © 2014 Jeremiah Johnson

Alle Rechte vorbehalten.

ISBN: 1503352552

ISBN-13: 978-1503352551

Umschlaggestaltung von John Burton

Wenn du dieses Buch und andere Produkte von Jeremiah Johnson in großen Mengen bestellen möchtest, wende dich bitte an uns unter 863-940-2867 oder besuche unsere Website www.unknowndreamerministries.com.

DEDICATION

Für die neue prophetische Generation...

Möge der Vater uns seine Gnade gewähren, die prophetischen Generationen, die vor uns gegangen sind, zu ehren und den Mut zu haben, die, die nach uns kommen, zu führen!

INHALT

Vorwort

Einführung

1. Verschmutzte Brunnen
2. Der Charakter und das Wesen Gottes
3. Prophezeiung des Neuen Bundes
4. Charakterveränderung
5. Stimmen der prophetischen Fürbitte
6. Simon der Zauberer
7. Die Liebenden der Braut
8. Die kommenden Tage

DANKSAGUNGEN

Ich möchte meinem irdischen Vater Joseph Johnson für das Opfer danken, das er gebracht hat, um mich in einem Umfeld aufzuziehen, das den prophetischen Dienst in meinem Leben von klein auf gefördert hat. Danke, dass er mich immer wieder ermutigt hat, meine Jugend nicht zu verachten und daran zu glauben, dass Gott wirklich durch mich spricht, selbst als ich neun Jahre alt war!

Ein besonderes Dankeschön geht an Christopher Johnson und Barry Nichols, die mich seit vielen Jahren geistlich begleitet haben. Jeder von euch wurde als Werkzeug in der Hand des Vaters benutzt, um mich immer wieder treu herauszufordern und zu ermahnen. Eure Liebe zum Wort Gottes und der Vorrang von Jesus Christus in allen Dingen hat mein Leben radikal beeinflusst und dafür liebe ich euch beide!

Ich danke der Gemeinschaft der Gläubigen im Heart of the Father Ministry dafür, dass sie den gemeinsamen prophetischen Ruf auf mein Leben angenommen haben und die Worte und das Herz des Vaters immer wieder mit Gnade und offenen Herzen empfangen haben.

Meiner innig geliebten Frau Morgan und meinen beiden Kindern Bella und Israel danke ich für eure ständige Zuneigung und Liebe zu mir als Vater und Ehemann. Danke, dass ihr mich freigelassen und für mich gebetet habt, während ich um die Welt reise und den Teil der Gnade, den der Vater mir gegeben hat, an seinen Leib weitergebe. Ich stehe für immer in deiner Schuld für deine zahllosen Aufopferungen. Ich liebe dich von ganzem Herzen.

Und schließlich danke ich dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist! Ihr arbeitet alle so gut zusammen! Vater, danke für dein großes Herz! Jesus, danke für deine Führung! Heiliger Geist, danke, dass du mein bester Freund bist! Möge dieses Buch dir viel Ruhm, Ehre und Lob einbringen!

VORWORT

Als älterer Geistlicher im Herrn habe ich den Vorteil, dass ich mehrere Bewegungen des Geistes erlebt habe, darunter auch die prophetische. Ich habe sowohl das Gute als auch das Schlechte, das Heilige und das Fehlgeleitete gesehen und miterlebt. Ich kenne aus erster Hand den Nutzen und den Missbrauch, die Herrlichkeit und den Müll und habe die Früchte von Wahrheit und Irrtum erlebt. Ich habe persönlich einige gekannt, die aus Ehrgeiz dienten, und ich hatte das Privileg, andere zu kennen, die dies aus einem echten Herzen für Gott und sein Volk taten. Ich habe mich über diejenigen geärgert, die gut angefangen, aber schlecht geendet haben, weil sie es versäumt haben, sich angemessen mit den zerbrochenen Bereichen ihres Charakters auseinanderzusetzen. "*Strebt ... nach der Heiligung, ohne die niemand den Herrn sehen wird*" (Hebräer 12,14).

In den Kreisen der Erneuerung sind wir seit langem von der Salbung besessen und haben uns allzu oft am Altar der Zeichen und Wunder, der übernatürlichen Erfahrungen und der selbstbezogenen Lehren niedergelassen, die uns angeblich gesund, reich und weise machen. Wir haben diejenigen vergöttert, die uns diese Erfahrungen oder den Anschein davon vermitteln konnten. All das haben wir auf Kosten des Charakters getan, und wir haben einen hohen Preis dafür gezahlt: Zerstörung und verwundete Heilige. Oft ist das Evangelium, das wir predigen, dadurch in den Augen der Welt in Verruf geraten.

Ich habe schon oft gesagt und geschrieben, dass Gott sich kein bisschen um Salbung schert. Er kann einen Esel salben, und im Fall von Bileams Esel tat er das auch. Er kümmert sich um die Menschen und das bedeutet, dass er sich um die Charakterbildung kümmert, damit wir dem Bild seines Sohnes gleich werden (Römer 8,29). Nachdem ich sein Handeln ein Leben lang beobachtet und persönlich erlebt habe, weiß ich, dass er, wenn er die Wahl hat und keine andere Möglichkeit offen scheint, die Salbung opfern und ein Amt zerstören wird, um den Mann zu retten, der es leitet. Er kann die Salbung durch einen bloßen Atemzug oder eine Handbewegung herbeiführen, aber ein Mann oder eine Frau ist für ihn etwas sehr

Wertvolles. Für Männer und Frauen gab er sein Leben, seine

einzigem Sohn. Dagegen verblasst die Salbung, die heute noch da ist und morgen schon verblasst, zu einer unbedeutenden Größe.

Im Laufe der Jahre habe ich in Wort und Schrift erklärt, dass wir Schiffbruch erleiden, wenn wir uns darauf konzentrieren, übernatürlich zu sein, aber dass wir übernatürlich werden, wenn wir uns auf die Vertrautheit mit dem Vater durch Jesus konzentrieren. Wahre prophetische Menschen und echte Jüngerinnen und Jünger in Führungspositionen suchen die Nähe zu unserem Herrn nicht, um übernatürliche Leistungen und Erfahrungen zu machen, sondern um in das Bild dessen verwandelt zu werden, der alles gegeben hat, um uns mit sich selbst zu vereinen. Während Jesu irdischem Wirken erkannten die Menschen seine Jüngerinnen und Jünger als diejenigen, die mit ihm zusammen gewesen waren. Ihre Vertrautheit mit ihm veränderte sie und aus dieser Veränderung - die in der Vertrautheit geschmiedet wurde - erwuchs ihre Autorität.

Ich habe schon lange prophezeit, dass ein Führungswechsel im Leib Christi bevorsteht. Ich habe davon gesprochen, dass die alte Garde einer neuen Generation von Leiterinnen und Leitern weichen wird, die in der Verborgenheit, in der Zerrissenheit des Herzens und des Geistes geschult wurden, um einen Charakter zu entwickeln, der sie sicher macht, die Macht und das Wort Gottes auszuüben. Ich habe gebetet, dass ich selbst nicht zu alt bin, um zu dieser Gruppe zu gehören. Jeremiah Johnson gehört zu dieser neuen Generation von Führungspersönlichkeiten und prophetischen Stimmen, deren Ziel und Hunger es ist, dem Bild des Sohnes zu entsprechen, und er ist Teil davon. Er erhebt einen klaren und durchschlagenden Ruf nach Integrität im prophetischen Dienst, der auf dem Wesen und dem Charakter Gottes basiert, der seinen Dienern eingepreßt ist.

Lies dieses Buch also nicht in der Erwartung, von Geschichten über das Übernatürliche überrascht zu werden. Lies es als Leitfaden und Ermahnung, auf das einzige Ziel zuzugehen, das letztlich zählt. Was werden wir? Wenn Gott die Liebe ist, wie der Apostel Johannes so entschieden gelehrt hat, dann können wir uns nach nichts Wichtigerem sehnen, als so zu werden, wie er in jedem Aspekt unseres Seins ist.

-R. Loren Sandford, leitender Pastor der New Song Church and Ministries, Denver, Colorado. Autor von "Purifying the Prophetic: Breaking Free from the Spirit of Self-Focus", "Understanding Prophetische Menschen: Segen und Probleme mit der prophetischen Gabe", "Die prophetische Kirche: Die Macht, die Welt zu verändern", "Erneuerung für den verwundeten Krieger:

Das Überleben bei Burnout

*Leitfaden für Gläubige" und "Visionen der kommenden Tage:
Wonach du Ausschau halten und wie du dich vorbereiten kannst".*

EINFÜHRUNG

"Du wurdest geboren, um dieses Buch zu schreiben." Das waren die Worte, die der Heilige Geist zu mir sprach, als ich mich hinsetzte, um das zu schreiben, was du gleich lesen wirst. Meine Mutter war nur ein paar Monate mit mir schwanger, als sie einen Traum hatte und der Herr ihr sagte, sie solle mich Jeremia nennen. Er sagte, ich solle ein Prophet für die Völker sein, aber vor allem sollte mein Leben die Berufung des Propheten Jeremia widerspiegeln, die in Jeremia 1,10 erwähnt wird, wo Gott sagt: *"Siehe, ich habe dich heute über die Völker und Königreiche gesetzt, um auszureißen und abzureißen, zu zerstören und umzustürzen, zu bauen und zu pflanzen."*

Täusche dich nicht: Das Buch, das du in den Händen hältst, wird versuchen, Festungen und Lügen in der prophetischen Bewegung, die seit Jahren bestehen, zu entwurzeln und niederzureißen. Auf den folgenden Seiten wird versucht, Denkweisen und Praktiken zu zerstören und umzustürzen, die nicht auf dem Fundament des Wortes Gottes aufgebaut sind und daher seinen Charakter und sein Wesen verzerren. **Mehr als alles andere ist diese Arbeit dem Aufbau und der Schaffung eines neuen Fundaments in der prophetischen Bewegung gewidmet, das eine neue prophetische Generation hervorbringen wird, die der Leib Christi noch nie gesehen hat vor.**

Mir ist klar, dass einige glauben werden, dass ich mit dem Begriff "neue prophetische Generation" die "früheren prophetischen Generationen" missachte und mit Füßen trete. Im Gegenteil, ich habe den größten Respekt und die größte Ehre für die prophetischen Generationen, die vor uns gegangen sind und einen so hohen Preis für das bezahlt haben, was ein Großteil der prophetischen Bewegung heute lebt. Ich stehe für immer in der Schuld zahlreicher prophetischer Väter, die in mein Leben getreten sind als

schon mit neun Jahren und erkannte den Ruf, den Gott in mein Leben gelegt hatte.

Wegen des hohen Preises, der dafür bezahlt wurde, und weil ich glaube, dass Gott, der Vater, die prophetische Bewegung dorthin führen möchte, war es für mich eine große Belastung, dieses Buch zu schreiben.

Paulus sagt in 1. Korinther 13,11: *"Als ich ein Kind war, redete ich wie ein Kind, ich dachte wie ein Kind, ich dachte wie ein Kind; als ich ein Mann wurde, tat ich ab, was kindisch war."*

Die prophetische Bewegung ist kein Kind mehr. Was wir in den 1960er und 70er Jahren noch entschuldigen und auf Unwissenheit plädieren konnten, müssen wir jetzt im 21. Die folgenden Seiten sind ein Aufruf zur Reife. Das Herz des Vaters bittet die prophetische Bewegung, kindliche Denkweisen und Praktiken hinter sich zu lassen und damit zu beginnen, Verantwortung für unsere Fehler zu übernehmen und - was noch wichtiger ist - zu bereuen, was wir falsch gemacht haben.

Wir sind in der prophetischen Bewegung weit genug, um aufzuhören, uns für unsere Unreife zu entschuldigen, und damit zu beginnen, einen Maßstab der Gerechtigkeit zu errichten, der sich an den Wünschen Gottes für unser Leben als neue prophetische Generation seit Anbeginn der Zeit orientiert.

Die größten Tage der prophetischen Bewegung stehen vor der Tür, aber ohne einen Aufruf zur Umkehr unter den prophetischen Stimmen und eine Aufforderung zur Reife und zur Abkehr von kindischen Verhaltensweisen werden wir diese Tage nicht erleben. Ohne das Eingreifen Gottes selbst in die prophetische Bewegung befürchte ich sogar, dass wir auf eine Katastrophe zusteuern.

Ich habe das, was du gleich lesen wirst, nicht von einer Plattform aus geschrieben, auf der ich mit dem Finger auf irgendjemanden zeige, sondern als junger Mann mit gebrochenem Herzen, der auf den Knien liegt und Propheten und prophetische Menschen gleichermaßen anfleht, dass wir die Stimme des Vaters hören, wenn er sagt: "Komm, lass uns gemeinsam nachdenken." Ich kann und will nicht zulassen, dass meine Angst, als verurteilend und kritisch abgestempelt zu werden, mich länger davon abhält, diese enorme Last loszulassen. Mein persönliches Gebet für dich bei der Lektüre dieses Buches ist, dass du *"die Wahrheit hörst, die in Liebe gesprochen wird, damit wir in ALLEN GESTALTEN zu dem heranwachsen, der das Haupt ist, Jesus Christus."* (Epheser 4,15) Dies ist ein Aufruf zur Intimität. Es ist ein Aufruf, zu der Hingabe unserer Jugend

zurückzukehren. Dies ist ein Schrei

aus dem Herzen des Vaters an die prophetische Bewegung: Es ist an der Zeit, erwachsen zu werden und kindisches und unreifes Verhalten hinter uns zu lassen. Lasst die Heilung beginnen!

I SEHEN

Eine neue prophetische Generation

- 1 -

VERSCHMUTZTE BRUNNEN

Am 15. Oktober 2013 hatte ich einen Traum, in dem ich mit Tausenden von Prophetinnen und Propheten durch einen Wald wanderte, und als wir zu einer Öffnung im Wald kamen, erschien vor uns ein großer See. Die Reise durch den Wald hatte viele Tage gedauert, und einige der Propheten waren erschöpft und verdurstet.

Als die Propheten den See vor sich auftauchen sahen, setzten viele zum Sprint an, ohne ins Wasser zu schauen. Ich fand es interessant, dass viele von denen, die zum Wasser rannten, ältere, erfahrene Propheten waren, die ich erkannte. Während ich ihnen beim Laufen zusah, schaute ich mir plötzlich das Wasser im See an, und zu meinem Entsetzen war es verschmutzt und mit allen möglichen Abfällen und Müll belastet.

Ich bemerkte, dass zwar alle Propheten sehr durstig waren, aber nur wenige erkannten, dass das Wasser nicht gesund war und nicht vom Geist Gottes stammte. Ich begann im Traum zu weinen und sagte zum Vater: "Was ist mit diesen Propheten los? Sind sie blind? Sie sind wie Esau geworden, der aus Erschöpfung sein Erstgeburtsrecht gegen einen Teller Suppe eintauschte."

Der Vater antwortete mir im Traum und sagte: "Jeremia, viele Propheten in Amerika trinken aus verunreinigtem und verseuchtem Wasser, weil sie müde und ausgelaugt sind. Sie prophezeien aus dem Fleisch heraus und tauschen das reine Wort meines Geistes gegen sinnloses Geschwätz aus, das die Menschen aufrüttelt. Das sind nur falsche Alarme."

Als Gott im Traum weiter zu mir sprach, wachte ich plötzlich auf und setzte mich in meinem Bett auf. Der Heilige Geist sprach sofort zu mir aus Deuteronomium 29,29, wo es heißt: *"Was im Verborgenen ist, gehört dem Herrn, unserem Gott; was aber offenbart ist, gehört uns und unseren Söhnen für immer, damit wir alle Worte dieses Gesetzes halten."*

Ich fragte den Heiligen Geist: "Was versuchst du mir mit diesem Vers zu sagen?" Er sagte: "Ihr Propheten glaubt, dass Reife so aussieht, dass ihr für jedes Ereignis ein Wort habt, aber ich sage, dass Reife so aussieht, dass ihr nicht für jedes Ereignis ein Wort haben müsst, es sei denn, ich gebe euch eins. Wisst ihr nicht, dass viele Propheten auf der Erde einfach nur aus dem Fleisch heraus prophezeien, weil sie verärgert sind, dass ich ihnen nichts über den Zustand Amerikas gesagt habe? Es ist nur ihr Stolz und ihr Wunsch, gesehen und gehört zu werden, der sie dazu bringt, im Zorn zu handeln und zu prophezeien. So soll es bei euch nicht sein!"

Ich glaube von ganzem Herzen, dass wir in den großartigsten Tagen leben, die der Leib Christi je gesehen und erlebt hat. Während ich weiterhin durch Amerika und die Nationen der Erde reise, um bei Erweckungsgottesdiensten und prophetischen Konferenzen zu dienen und die Herde zu hüten, die Gott mir in Lakeland, FL, gegeben hat, wird mein Herz immer wieder von vielen im Leib Christi ermutigt, die danach hungern, dem Lamm Gottes den vollen Lohn für sein Leiden zu geben und alles in ihrem Leben zu erhalten, wofür sein Tod, sein Begräbnis und seine Auferstehung bezahlt haben. Viele der wunderbaren Dinge, die ich im Leib Christi sehe, erfüllen mich ständig mit Hoffnung, Trost und Kraft.

Die Bürde befreit

Trotz alledem habe ich vom Vater auch eine ganz besondere Last für Propheten und die prophetische Bewegung erhalten. Im Laufe der Jahre, in denen ich Tausende von prophetischen Menschen in meiner Prophetenschule ausgebildet und ausgerüstet habe, durch das ganze Land gereist bin, um auf prophetischen Konferenzen zu sprechen und Menschen in einer örtlichen Gemeinde prophetisch zu weiden, hat sich die

Die Belastung hat zugenommen, seit ich erkannt habe, dass wir derzeit Zeuge einer einfachen, aber tiefgreifenden Krise in der prophetischen Bewegung sind. Ich erkenne immer wieder gefährliche Muster unter den prophetischen Stimmen und eine eklatante Blindheit gegenüber grundlegenden Fragen, die, wenn sie nicht angegangen werden, die Bewegung lähmen und letztlich dazu führen werden, dass die Notwendigkeit der Bewegung völlig außer Acht gelassen wird.

Die Krise, auf die ich mich beziehe, wurde (zum Teil) in dem Traum angesprochen, den du gerade gelesen hast. Im Wesentlichen glaube ich, dass viele Prophetinnen und Propheten (und damit auch die prophetische Bewegung in Amerika) begonnen haben, aus verseuchten und verschmutzten Brunnen zu trinken, weil sie müde und erschöpft sind. Warum sind so viele erschöpft, fragst du? Die unglückliche und einfache Antwort steht in Jeremia 23:18, wo Gott fragt: *"Wer aber hat im Rat der Götter gestanden?"*

Herr, dass er sein Wort sehen und hören sollte? Wer hat auf sein Wort geachtet und zugehört?"

Ich vermisse dich

Wenn es ein prophetisches Wort gäbe, das man den Prophetinnen und Propheten Gottes auf der Erde gerade jetzt geben müsste, wäre es einfach: "Ich vermisse dich", sagt dein Vater. Zum Leidwesen des Vaters entscheiden sich viele der prophetischen Stimmen auf der Erde dafür, aus ihrer Begabung heraus zu prophezeien, anstatt aus der mit ihm verbrachten Zeit heraus zu prophezeien. **Ich glaube, dass wir in der prophetischen Bewegung in den nächsten Jahren einen neuen Standard sehen werden.**

Jahre kommen, in denen die neue prophetische Generation sich tatsächlich weigern wird, zu prophezeien, wenn sie nicht gebetet und Zeit mit ihrem Vater im Himmel verbracht hat.

Das Thema, das ich hier anspreche, ist weder neu noch wird es von vielen geschätzt, aber ich glaube von ganzem Herzen, dass die verseuchten und verschmutzten Quellen, aus denen die prophetischen Stimmen in dieser Stunde trinken, nicht nur dem Leib Christi schaden, sondern, was am verheerendsten ist, das Zeugnis Jesu auf der Erde lästern!

Aufgrund der fehlenden Zeit, die sie mit Gott verbringen, streben viele Botschafter/innen danach, sich selbst zu vermarkten, und tauschen ihr Geburtsrecht (Intimität mit Gott) gegen eine Schüssel Suppe (Menschen zu

unterhalten)! Wir tauschen das reine Wort des Herrn gegen verdünnte und verwässerte Botschaften, die dem Fleisch schmeicheln.
Nicht nur das, sondern auch, weil wir keine Zeit mit Gott verbringen und die

Seine Anweisungen und Aufträge, viele prophezeien außerhalb der Grenzen ihres Zuständigkeitsbereichs. Sie sind wie die Propheten, über die Jeremia in Kapitel 23:21 prophezeite, als Gott sagte: *"Ich habe diese Propheten nicht gesandt, sondern sie sind gelaufen. Ich habe nicht zu ihnen gesprochen, aber sie haben geweissagt."* Der Grund, warum diese Propheten davonliefen, obwohl Gott sie nicht gesandt hatte, und warum sie prophezeiten, obwohl er nicht zu ihnen sprach, ist, dass sie sich von den Forderungen und fleischlichen Begierden des Volkes überreden und verführen ließen, anstatt auf Gottes Worte und Antworten zu warten. Im nächsten Vers sagt Jeremia wieder: *"Hätten sie aber in meinem Rat gestanden, so hätten sie meinem Volk meine Worte verkündet und sie von dem Übel ihrer Taten abgebracht."*

Der Clarion-Ruf

Ich möchte in aller Bescheidenheit einen Aufruf an die prophetische Bewegung in Amerika richten, zum Rat des Herrn zurückzukehren und sich zu weigern, zu prophezeien, wenn wir nicht gebetet, gefastet und sein Angesicht gesucht haben. Während so viele einfach aus ihrer Begabung heraus prophezeien, erweckt Gott eine neue prophetische Generation, die von einer neuen Art von Propheten angeführt wird, die aus den tiefsten Tiefen Seines Herzens prophezeien und dem Leib Christi einen Geist der Offenbarung geben werden, der für diejenigen, die nicht wissen, wie man sich im Verborgenen abmüht, einfach nicht verfügbar ist.

Ich möchte ganz klar sagen, dass die exponentielle Zunahme ungenauer Prophetie in der prophetischen Bewegung, die Unreinheit und die völlige Missachtung der Heiligkeit unter den Boten und der Mangel an scharfem Blick und Klarheit, die der Leib Christi in dieser Stunde so dringend braucht, die direkte Folge davon ist, dass die prophetischen Stimmen keine Zeit in der Intimität mit dem Vater verbringen und sich dem Verständnis seines Charakters und Wesens hingeben. In Offenbarung 19,10 heißt es: *"Der Geist der Weissagung ist das Zeugnis von Jesus."* Mit anderen Worten: Wer wir als prophetische Botschafterinnen und Botschafter sagen, dass Gott ist, wirkt sich direkt auf die Art und Weise aus, wie wir prophezeien. Da heutzutage so wenig Zeit mit Gott verbracht wird und Propheten und prophetische Menschen eher den Heiligen als dem Herrn dienen wollen, können wir davon ausgehen, dass das Herz Gottes seinem Volk völlig falsch dargestellt wird.

DER CHARAKTER UND DIE NATUR GOTTES

Gott, der Vater, erweckt eine neue Generation von Prophetinnen und Propheten, die eine neue prophetische Generation auf der Erde anführen werden, die den Großteil ihres Lebens damit verbringen wird, ihm zu dienen, anstatt den Menschen zu dienen. Im Laufe der Jahre habe ich herausgefunden, dass das Geheimnis, in der frischen Salbung des Heiligen Geistes zu wandeln, darin besteht, die Salbung, die er auf uns als seine Dienerinnen und Diener loslässt, tatsächlich zu nehmen und ihm zu dienen. Aus dieser innigen Beziehung heraus beginnt er dann, auf sein Volk einzuwirken, wenn wir ihm dienen.

Verleihung und Aktivierung

In der prophetischen Bewegung wird eine ungesunde Betonung und Priorität auf Vermittlung und Aktivierung gelegt, die eine Generation von Menschen wie "Simon, der Zauberer" hervorbringt, die sich als Propheten Gottes ausgeben. So viele benutzen seelische Mittel, um die Macht Gottes zu erlangen, und werden von den Führern dazu ermutigt! Ich erlebe derzeit, dass Tausende junger Erwachsener übernatürliche Lebensstile und prophetische Schulen besuchen, in denen ihnen Propheten und Führer die Hände auflegen, sie aktivieren und auf die Straße schicken, ohne dass diese Menschen den Charakter und das Wesen Gottes kennen und ohne dass ihnen dessen Bedeutung vermittelt wurde.

Obwohl ich glaube, dass das Herz des Vaters über diesen aktuellen Trend zerbrochen ist, sehe ich voraus, dass im Leib Christi eine neue Generation von Propheten auf die Erde kommen wird, die eine neue prophetische Generation anführt.

vom Charakter und Wesen Gottes durchdrungen sind. Diese Männer und Frauen sehen ihre Hauptaufgabe im Leben darin, von der Erkenntnis Gottes erfüllt zu sein. Ihr Augenmerk wird nicht auf dem Beifall der Menschen liegen, sondern auf der tiefen und überwältigenden Bestätigung durch Gott, ihren Vater. Sie werden ihre Zeit nicht damit verbringen, den Vater um seine Worte zu bitten, sondern sie werden versuchen, sich mit seinem Herzen zu verbinden. Im Laufe der Jahre haben sie erkannt, dass sie, wenn sie Sein Herz haben, auch Seine Worte haben werden!

Wir müssen immer weniger Zeit damit verbringen, den Menschen Prophetie zu erklären und ihnen die Hände aufzulegen, um unsere "Gabe" zu empfangen, und immer mehr Zeit damit verbringen, den Menschen etwas über den Charakter und das Wesen Gottes beizubringen.

Wenn das Wort "prophetischer Dienst" fällt, möchte ich, dass du es sofort mit dem in Verbindung bringst, was Gott ist. Die wahre Grundlage für alles, was wirklich "prophetisch" ist, ist der Charakter und das Wesen Gottes. Wenn wir Gott nicht kennen, weil wir Zeit mit ihm verbracht haben, wird unsere Grundlage, von der aus wir den Menschen prophezeien, unausgewogen, gefährlich und manchmal sogar ketzerisch sein.

Wir müssen ein biblisches Verständnis des Charakters und Wesens Gottes haben, um sein Herz richtig zu offenbaren und seine Worte zu seinem Volk zu sprechen. Wer Gott ist, wie er sich in der Heiligen Schrift und in Jesus Christus offenbart, muss unsere persönliche Erfahrung mit ihm übertreffen.

Der Charakter und das Wesen Gottes

Einer der größten Fehler, den wir in der prophetischen Bewegung machen können, ist es, unsere Offenbarung darüber, wer Gott ist, allein auf der Grundlage unserer persönlichen Erfahrungen einzuschränken und nicht nach dem vollen Ratschluss Gottes, wie er in der Bibel offenbart ist. Einige prophetische Menschen haben zum Beispiel tiefe persönliche Begegnungen mit der Güte und Freundlichkeit Gottes gehabt, aber aufgrund ihrer Erfahrungen und deshalb fälschlicherweise stellen sie Gott so dar, als sei er NUR gut und freundlich. Sie lehnen jede Vorstellung von Korrektur, Zucht und Zurechtweisung des Herrn

kategorisch ab, weil das nicht ihre persönliche Erfahrung war. Ich möchte es noch einmal wiederholen: Wer Jesus ist, hat direkten Einfluss auf die Art und Weise, wie wir prophezeien.

Die Quelle aller prophetischen Ungenauigkeit liegt nicht nur darin, dass wir keine Zeit mit Gott verbringen, sondern auch darin, dass wir es versäumen, jeden Aspekt seines Charakters und Wesens anzunehmen. Wenn wir Aspekte seines Wesens, wie seine Güte und Freundlichkeit, annehmen und andere, wie seine Wahrheit, Gerechtigkeit und Rechtschaffenheit, ablehnen, wird uns das mit Sicherheit auf den Weg einer ungenauen Prophetie führen und, was noch schlimmer ist, das Herz Gottes gegenüber seinem Volk falsch darstellen. Es ist ein schwerwiegender Fehler, unser Leben damit zu verbringen, Gott nur zu prophezeien und ihn auf zwei Aspekte seines Charakters und Wesens zu beschränken, ohne die vielen anderen Aspekte seines Wesens freizulegen, die die Menschen so dringend in ihr Leben einbringen müssen.

Ich glaube, dass viele der prophetischen Worte, die Gott in dieser Stunde über sein Volk aussprechen will, nichts mit dem zu tun haben, was wir **erhalten werden**, sondern mit dem, was wir **werden**. Wir werden einen Anstieg prophetischer Worte erleben, die direkt darauf ausgerichtet sind, Menschen dabei zu unterstützen, ihrer ultimativen Berufung im Leben zu folgen: *"Umgewandelt und dem Bild seines Sohnes gleichgestaltet zu werden"* (Römer 8,29).

Stell dir die Aspekte von Gottes Charakter und Wesen wie **Pfeile in einem Köcher** vor. Was wir heute erleben, sind viele prophetische Stimmen, die nur einen oder zwei Pfeile in ihrem Köcher haben. Das ist im Wesentlichen das, was Gott für sie ist, und jeder Mensch, dem sie prophezeien, wird nur einen oder zwei dieser Aspekte kennenlernen.

Wenn wir uns als prophetische Menschen nicht mit ganzem Herzen darauf einlassen, jeden Aspekt des Charakters und Wesens des Vaters, wie er in der Heiligen Schrift offenbart wird, zu erfassen (und sogar diejenigen, die über unsere persönliche Erfahrung hinausgehen), werden wir ihn nicht nur einschränken, sondern auch falsch darstellen! Das ist der größte Bären dienst, den wir Gott als seine Boten erweisen können! Wir müssen ihm erlauben, jeden Teil von sich selbst in uns wirken zu lassen, sonst können wir ihn den Menschen nicht in einer Weise vermitteln oder darstellen, die mit der Heiligen Schrift übereinstimmt.

Das Wort Gottes

Ich möchte nun tief und aufmerksam in die Heilige Schrift schauen, um den Charakter und das Wesen Gottes zu entdecken. Ich muss jedoch kurz anmerken, wie wenig Gewicht das geschriebene Wort Gottes unter Prophetinnen und Propheten und der prophetischen Bewegung hat. Ich kann gar nicht zählen, auf wie vielen Prophetenkonferenzen, auf denen ich persönlich gesprochen habe, das Herausziehen der Bibel und das Predigen aus dem Wort Gottes als schlechtes Omen unter den Propheten angesehen wurde. Mehrere Pastoren und Menschen haben mir bei vielen verschiedenen Gelegenheiten gesagt: "Leg deine Bibel weg und prophezeie zu uns."

Die Trennung vom Wort Gottes und der Bewegung des Heiligen Geistes, die ich auf meinen Reisen erlebe, bringt eine Generation von prophetischen Menschen hervor, die hungrig darauf sind, mit Worten des Segens stimuliert zu werden, die sich aber nicht mit der Wahrheit von Gottes Wort tränken lassen wollen. So viele prophetische Menschen wollen mit Verheißungen von Schicksal und Reichtum gekitzelt werden, anstatt sich zu Heiligkeit und Rechtschaffenheit anregen zu lassen.

Gott, der Vater, erweckt eine neue Generation von Propheten auf der Erde, die eine neue prophetische Generation lehren und ermutigen werden, sich in erster Linie dem Studium seines geoffenbarten Willens durch die Heilige Schrift zu widmen und weniger seinem verborgenen Willen durch seltsame und oft bizarre Erfahrungen nachzujagen. Ich sehe, dass in den kommenden Tagen an den Prophetenschulen so unglaubliche Maßstäbe angelegt werden, dass es prophetischen Menschen nicht erlaubt sein wird, zu prophezeien, wenn sie nicht genau belegen können, was sie behaupten, dass Gott gesagt hat, und zwar nicht aus dem Zusammenhang gerissen.

Wir brauchen in der prophetischen Bewegung dringend einen genauen und integren Umgang mit dem Wort Gottes. **Gott erweckt eine neue prophetische Generation, die aufhört, die Heilige Schrift zu suchen,**

**um ihre prophetischen Erfahrungen zu rechtfertigen, und beginnt,
das Wort Gottes als**

Grundlage und Lackmустest, um zu sehen, ob ihre sogenannten prophetischen Erfahrungen überhaupt biblisch sind.

Die neue Rasse

Ich sehe Tage in der prophetischen Bewegung vor mir, in denen die Menschen der Fälschungen überdrüssig werden, in denen sie es satt haben, von einer weiteren Engelsheimsuchung oder außerkörperlichen Erfahrung zu hören, und in denen sie nach neuen Stimmen schreien, die eine echte Offenbarung des Gottmenschen Jesus Christus haben!

Diese neue prophetische Generation, die auf der Erde auftaucht, wird sich der Vorherrschaft Jesu Christi verschreiben und nicht dem Streben nach Goldstaub, Federn und Edelsteinen. Sie werden mit offenen Armen von zahlreichen Pastoren und Leitern in ganz Amerika empfangen werden, die hungrig sind, wahre Stimmen von oben zu sehen und zu hören. Diese Söhne und Töchter werden vom Thronsaal aus leben und dienen, anstatt ihre Gaben in einem Ausstellungsraum namens "Kirche" zu prostituieren. **Ich prophezeie dir: Haltet Ausschau nach einer der größten Segnungen und Wellen der Ermutigung, die der Leib Christi je erlebt hat: eine neue Generation von Propheten, die eine neue prophetische Generation anführen, die radikal Jesus-zentriert ist und das Wort Gottes mehr liebt als ihre eigenen Erfahrungen.**

Die Ausstrahlung

Lass uns in die Heilige Schrift eintauchen und entdecken, wer Gott ist. In Hebräer 1,1-3 heißt es: *"Nachdem Gott vor langer Zeit zu den Vätern durch die Propheten in vielen Teilen und auf viele Arten geredet hat, hat er in diesen letzten Tagen zu uns in seinem Sohn geredet, den er zum Erben aller Dinge eingesetzt hat und durch den er auch die Welt gemacht hat. Und er ist der Glanz seiner Herrlichkeit und das genaue Abbild seiner*

Sein Wesen und hält alles durch das Wort Seiner Macht aufrecht. Als er die Sünden gereinigt hatte, setzte er sich zur Rechten der Majestät in der Höhe."

Ich möchte besonders auf Vers drei eingehen, in dem es heißt: "Er (Jesus) ist der Glanz seiner (des Vaters) Herrlichkeit". Das griechische Wort für "Glanz" ist *apaugasma*, was so viel bedeutet wie "ein Ausstrahlen oder Aufleuchten". Jesus war die Ausstrahlung der Herrlichkeit des Vaters. Mit anderen Worten: Jesus Christus kam auf den Planeten Erde, um die Herrlichkeit seines Vaters zum Ausdruck zu bringen. Jesus hätte sagen können: "Wenn ihr wissen wollt, was die Herrlichkeit meines Vaters ist, dann schaut mich an!"

Johannes der Geliebte hat dies in Johannes 1:14 wiederholt, als er sagte: *"Und das Wort (Christus) wurde Fleisch (menschlich, fleischgeworden) und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit (seine Ehre, seine Majestät), eine Herrlichkeit, wie sie ein eingeborener Sohn von seinem Vater empfängt, voller Gnade (Gunst, Güte) und Wahrheit."* (AMP)

Zeig mir deine Herrlichkeit

Johannes und die Jünger sahen die Herrlichkeit des Vaters, die sich in Jesus Christus, seinem Sohn, offenbarte. Es stellt sich also die Frage, was die Herrlichkeit Gottes ist? Manche beschreiben die Herrlichkeit Gottes als seine Salbung. Wenn Menschen umfallen oder lachen oder weinen usw., sagen viele: "Das ist die Herrlichkeit." Andere sagen, dass die Herrlichkeit Gottes in seiner Gegenwart zu finden ist. Sie sagen: "Das ist das 'Gefühl'!" Während all diese Vorstellungen auf äußere und äußere Manifestationen hinweisen, möchte ich dafür plädieren, dass die Herrlichkeit Gottes laut der Heiligen Schrift der Charakter und das Wesen Gottes ist. Die Herrlichkeit Gottes ist das, was er in seiner Person ist. Jesus Christus, der Sohn Gottes, kam auf die Erde, um alle Aspekte des Charakters und des Wesens seines Vaters zur Schau zu stellen und in sich zu tragen.

In Exodus 33:12-16 heißt es,

"Da sagte Mose zu dem Herrn: "Siehst du, du sagst zu mir: 'Bringt dieses Volk herauf!' Aber du selbst hast mich nicht

wissen lassen, wen

Du wirst mit mir senden. Außerdem hast du gesagt: "Ich habe dich mit Namen erkannt, und du hast auch Gefallen an mir gefunden". Wenn ich nun Gunst vor dir gefunden habe, so lass mich deine Wege kennen, damit ich dich erkenne, damit ich vor deinen Augen Gnade finden kann. Bedenke auch, dass dieses Volk dein Volk ist." Und er sagte: "Meine Gegenwart wird mit dir gehen, und ich werde dir Ruhe geben. Dann sagte er zu ihm: "Wenn dein Gegenwart nicht mit uns geht, führe uns nicht von hier aus nach oben. Denn woran kann man erkennen, dass ich und dein Volk Gnade vor dir gefunden haben? Ist es nicht dadurch, dass du mit uns gehst, damit wir, ich und dein Volk, uns von allen anderen Völkern, die auf der Erde sind, unterscheiden?"

Mose befindet sich in einer verzweifelten Situation. Gott hat ihn gebeten, das Volk in sein Schicksal zu führen und er sagt Gott, dass er nicht weitergehen kann, wenn die Gegenwart Gottes sie nicht begleitet.

In 33,17 antwortet Gott: *"Ich will auch das tun, wovon du gesprochen hast; denn du hast Gnade vor mir gefunden, und ich habe dich mit Namen erkannt."* Da sagte Mose: *'Ich bitte dich, zeige mir deine Herrlichkeit!'"*

Sobald Gott verspricht, Mose und dem Volk seine Gegenwart zu schicken, stellt Mose die vielleicht interessanteste Frage in der ganzen Heiligen Schrift! Stell dir vor, du könntest Gott eine Frage stellen, während du auf einem Berg stehst und ein Volk in sein Schicksal führen sollst. Worum würdest du ihn bitten? Seinen Schutz? Seine Versorgung? Seine Führung?

Mose bittet Gott: "Zeig mir deine Herrlichkeit!" Und wie antwortet Gott? In Vers 17 steht,

"Ich selbst will meine ganze Güte vor dir hergehen lassen und den Namen des Herrn vor dir ausrufen; und ich will gnädig sein, wem ich gnädig sein will, und will mich erbarmen, wem ich mich erbarmen will." Er aber sprach: 'Du kannst mein Angesicht nicht sehen, denn niemand kann mich

*sehen und leben!' Da sprach der Herr: 'Siehe, da ist ein Ort
bei mir, und du*

soll dort auf dem Felsen stehen. Und es wird geschehen, während meine Herrlichkeit vorbeizieht, dass ich dich in die Felsspalte stelle und dich mit meiner Hand bedecke, bis ich vorbeigezogen bin.

Dann werde ich meine Hand wegnehmen, und ihr werdet meinen Rücken sehen, aber mein Gesicht wird nicht zu sehen sein."

Im Wesentlichen sagt Gott auf die Frage von Mose, ob er seine Herrlichkeit sehen möchte: "Okay, Mose, ich werde dir zeigen, wer ich bin, aber ich muss dich hinter einem Felsen verstecken, sonst wird meine Herrlichkeit dich zerstören!"

Also geht Mose hinter den Felsen und in Kapitel 34:5-9 offenbart Gott Mose seinen Charakter und sein Wesen, wie es in der Heiligen Schrift heißt,

"Der HERR stieg in der Wolke herab und stand bei ihm, als er den Namen des HERRN anrief. Dann ging der HERR vor ihm vorbei und verkündete: 'Der HERR, der HERR, Gott, barmherzig und gnädig, langsam zum Zorn und reich an Güte und Wahrheit, der die Liebe bewahrt Güte für Tausende, der Missetaten, Übertretungen und Sünden vergibt; doch wird er die Schuldigen nicht ungestraft lassen und die Missetaten der Väter auf die Kinder und auf die Enkelkinder in der dritten und vierten Generation."

Übrigens, als der Herr sagte: *"Ich selbst werde alle meine Güte vor dir vorübergehen"*, kann das hebräische Wort für "vor" auch mit "durch" übersetzt werden. So wie der Herr mit den Eigenschaften seiner Güte und Herrlichkeit "vor Mose" vorbeiging, ließ er all diese Eigenschaften auch "durch Mose hindurchgehen", damit Mose ihn in seinem Charakter und Wesen **erfahren** konnte. Wir müssen verstehen, dass der Hauptzweck, mit dem Gott uns seine Herrlichkeit offenbart, darin besteht, unseren Charakter innerlich zu verändern (2. Korinther 3,18).

Stell dir vor, du stehst auf dem Gipfel eines Berges und möchtest von

Gott hören. Du trägst eine unglaubliche Last durch die vielen Menschen,
die du leitest

und du sehnst dich verzweifelt nach Gottes Segen und Führung. Es scheint das Beste zu sein, eine prophetische Sitzung mit Gott auf dem Gipfel des Berges abzuhalten, in der Hoffnung, dass er dir Klarheit und genaue Anweisungen gibt, also bittest du ihn, dir seine Herrlichkeit zu zeigen. Zu deiner großen Überraschung zeigt Gott dir nicht deine Zukunft, und das tat er auch nicht bei Mose. Er offenbart sich dir einfach und sagt: "Was du brauchst, um die Bestimmung zu erfüllen, die ich deinem Leben auferlegt habe, ist eine Offenbarung meines Charakters und Wesens. Nur wenn du mich kennst, ist deine Zukunft gesichert."

Ich glaube, dass so wie Mose auf dem Berg Sinai in einer äußerst verzweifelten Zeit eine Begegnung mit der Herrlichkeit Gottes hatte, so wird auch der Leib Christi Gott auf eine Weise erleben, die er noch nie zuvor gesehen hat. Zur Überraschung vieler wird die neue prophetische Generation, die sich auf der Erde offenbart, jedoch nicht in erster Linie verzweifelten Menschen und Führern über ihre Zukunft prophezeien. Diese neue prophetische Generation wird den Menschen über den Charakter und das Wesen Gottes prophezeien, weil sie genau wie Mose verstanden hat, dass das, was die Menschen brauchen, um ihre Bestimmung zu erfüllen, nicht mehr Worte falscher Hoffnung und Wohlstand sind, sondern eine Offenbarung des Charakters und des Wesens Gottes. **So wie Gott sich Mose offenbarte und wusste, dass er genau das brauchte, um das Volk zu führen, entlässt Gott, der Vater, eine neue prophetische Generation in den Leib Christi, angeführt von einer neuen Generation von Propheten, die den Menschen vor allem offenbaren und lehren werden, wer Gott ist.** Das allein ist schon ein größerer Segen und Schutz als jedes andere sogenannte prophetische Wort, das sie jemals verkünden könnten.

Wenn Gott sich selbst offenbart

Es wäre töricht, zu einem anderen Thema überzugehen, ohne genauer zu untersuchen, wie Gott sich Mose in Exodus 34 offenbart. Meines Erachtens gibt es sieben wichtige Aspekte von Gottes Charakter und Wesen, die er Mose in diesem unglaublichen Moment der Geschichte offenbaren will. Die Menschen haben sich im Laufe der Jahrhunderte dafür entschieden, den Massen zu erklären, wer sie glauben, dass Gott ist. Aber lasst uns genau

aufpassen, wenn es darum geht

Gott selbst, der sich entschieden hat, zu offenbaren, wer er ist! Deshalb fordert er uns als Gläubige des Neuen Bundes auf, diese Aspekte genauer zu studieren, damit wir unseren Herrn und Erlöser Jesus Christus vollständig kennenlernen, der nach Hebräer 1,3 und dem Zeugnis von Johannes, dem Geliebten, in Johannes 1,14 dazu gekommen ist, diese Herrlichkeit, die wir jetzt betrachten und studieren wollen, auszustrahlen und hervorzuleuchten.

Seine Herrlichkeit ist genauso gut wie seine Güte

Der wichtigste Teil dieser Selbstoffenbarung von Jahwe, dem Herrn, ist, dass er seine Herrlichkeit mit seiner Güte gleichsetzt! Seine Herrlichkeit ist seine Güte! Oder um es anders auszudrücken: SEINE HERRLICHKEIT = SEINE GÜTE! Die Güte seiner Person und all die verschiedenen Eigenschaften und Bedeutungen seiner Güte machen seine Herrlichkeit aus. Strong's Concordance definiert das hebräische Wort für "Güte" als "im weitesten Sinne gut sein, besser sein, fröhlich sein, gut sein: schön, am besten, besser, freigebig, Gunst, Freude, gnädig, freudig, liebevoll, fröhlich, Vergnügen, kostbar, süß, Reichtum, Wohlstand, Schönheit". Das Theologische Wörterbuch des Alten Testaments (S. 793) gibt dem hebräischen Wort diese Bedeutungen: "Gut, angenehm, schön, erfreulich, froh, freudig, richtig (Korrektheit) und recht (Rechtschaffenheit)."

All diese Eigenschaften machen seine Güte aus, die seine Herrlichkeit ist! Aber Jahwe, der Herrgott, definiert seine Herrlichkeit und Güte gegenüber Mose noch weiter und erklärt ihm die Eigenschaften seines Charakters und Wesens, durch die er mit den Menschen in Beziehung tritt. Was Gott sagte, sieht folgendermaßen aus:

**MEINE HERRLICHKEIT = MEINE GÜTE
(WIE SIE SICH IN) AUSDRÜCKT:**

Meine Lebenswürdigkeit

Mein Mitgefühl/Barmherzigkeit

Meine Langmut

Meine liebevolle Güte

**Meine Wahrhaftigkeit =
Vertrauenswürdigkeit/Treue**

Meine Vergebung

Meine Gerechtigkeit = Gerechtigkeit

Es ist sehr wichtig, die letzten beiden Bedeutungen aus dem oben erwähnten Hebräischen Theologischen Wörterbuch zu beachten: Korrektheit und Rechtschaffenheit. Diese beiden machen seine Gerechtigkeit aus, die der Herr wie folgt erklärt: *"...doch wird er die Schuldigen keineswegs ungestraft lassen und die Schuld der Väter auf die Kinder und Enkelkinder bis ins dritte und vierte Glied heimsuchen."* Es gibt heute viele, die diese letzte Aussage des HERRN übersehen oder ignoriert haben und sie aus ihrem Denken gestrichen haben. Wir können nicht ignorieren, was

Er hat über sich selbst gesprochen! **Seine Gerechtigkeit, seine Korrektheit und seine Rechtschaffenheit sind Teil seiner Güte!** Wenn Gott beschließt, unser Leben zu korrigieren und unsere krummen Wege in Ordnung zu bringen, ist das eine Demonstration seiner Güte und keine Form der Bestrafung, wie viele glauben.

Gott entschied sich, sich Mose als gut zu offenbaren, weil er wusste, dass Mose wissen musste, dass er einem Schöpfer, Schöpfer und Vater diente, der sein und des Volkes bestes Interesse im Sinn hatte. Er hatte nur rechtschaffene und heilige Pläne für sie und ihre Zukunft.

Ich liebe es, wenn Gott beschließt, seine Güte auf sein Volk loszulassen, sei es durch ein prophetisches Wort oder einen Akt der Freundlichkeit seinerseits. Gott war über viele Jahre hinweg ungewöhnlich gut und freundlich zu mir, und ich verlasse mich bei jedem Schritt meines Weges auf seine Güte zu mir.

Seine Güte in Redding

Vor ein paar Jahren bin ich mit einigen anderen nach Redding, Kalifornien, gefahren, weil wir sehen wollten, was Gott in der Bethel-Kirche unter der Leitung von Bill Johnson tut. Nachdem wir angekommen waren und einige Zeit in ihren Gottesdiensten verbracht hatten, landeten wir an einem Samstagmorgen in ihrem Gebetsraum. Wir saßen mehrere Stunden im Gebetsraum, beteten und nahmen Gottes Gegenwart in uns auf. Als wir zum Mittagessen gehen wollten, erregte ein Mann und seine Familie meine Aufmerksamkeit. Gott sprach sofort zu mir über diesen Mann und die Berufung in seinem Leben. Ich spürte, dass Gott, der Vater, ihm sein gutes Herz für diesen Mann bekräftigen wollte. Ich ahnte nicht, dass ich eine Begegnung haben würde, wie ich sie seither nur selten hatte!

Ich ging auf den Mann zu und erzählte ihm von der kleinen Vision, die Gott mir gegeben hatte, und erinnerte ihn an Gottes Güte und daran, dass er nur das Beste für ihn und seine Familie im Sinn hatte, woraufhin sich der Mann von seinem Sitz erhob und zu weinen begann. Da ich diese Reaktion nicht erwartet hatte, trat ich einen Schritt zurück, während seine Frau und seine Töchter sich auf den Boden setzten und ihn im Gebet umringten. Nach einigen Minuten beschloss ich, zu gehen und zum Mittagessen zu

fahren. Als wir ins Auto stiegen, hörte ich die Stimme des Heiligen Geistes

sagte zu mir: "Lade diesen Mann und seine Familie zum Mittagessen ein. Meine Güte hat gerade erst begonnen." In diesem Moment wusste ich, dass an diesem Tag etwas ganz Besonderes passieren würde.

Also ging ich zurück in den Gebetsraum und fragte die Frau des Mannes, ob sie mit uns zu Mittag essen wolle. Erschrocken antwortete sie: "Ja", und das mit einem ausländischen Akzent. Sie sprach in einer Sprache, die ich nicht kannte, zu ihrer Familie und alle waren sofort voller Freude. Sie folgten uns in ein Restaurant und wir setzten uns mit ihnen und ihren drei Mädchen an einen Tisch. Als völlig Fremde erzählten sie uns von ihrer Reise. Sie hatten alles verkauft und waren von der Schweiz nach Redding, Kalifornien, gezogen, um dem Ruf Gottes in ihr Leben zu folgen. Sie hatten kein Geld, einen heruntergekommenen Van und vertrauten Gott in allen Belangen.

Während sie erzählten, sprach Gott zu mir und sagte: "Sieh dir meine Güte an. Ich schaute die älteste Tochter an und sagte der Mutter: "Gott wird dir eine Chance als Model und Schauspielerin eröffnen, um dir bei deinen Finanzen zu helfen. Sie nahmen meine Worte sehr freundlich auf, aber selbst ich war mir nicht so sicher, woher das kam. Nach dem Essen bezahlten wir gerne den Scheck und gingen auf den Parkplatz. Als wir uns verabschiedeten, hörte ich wieder diese vertraute Stimme: "Ich bin gut, Jeremiah, zeig es ihnen." Ich fragte sie sofort: "Wie viel Essen habt ihr bei euch zu Hause?" Sie schauten auf den Boden und sagten: "Nichts." Ich sagte: "Perfekt, lass uns zu diesem Target gehen."

Wir gingen mit ihnen zu Target und nahmen nicht nur einen Einkaufswagen mit... sondern zwei! Ich wusste, dass Gott es ernst damit meinte, sich als "gut zu ihnen" zu offenbaren, und ich wollte sichergehen, dass wir seine Bitte erfüllten. Wir waren noch keine hundert Meter gegangen, als eine Frau mit langen blonden Haaren aus einem Gang trat und direkt auf die Mutter zuing. Sie sagte: "Ich bin von einer Model- und Schauspielagentur und wir würden Ihrer Tochter gerne einen Job anbieten." Verblüfft begann die Mutter zu weinen, ebenso wie das junge Mädchen. Ich muss sagen, dass dies das schnellste Wort der erfüllten Prophezeiung ist, das ich je gehört habe. Kann Gott ein so guter Vater sein, dass er eine Prophezeiung innerhalb von 20 Minuten erfüllt, nur um uns zu zeigen, wie gut er ist? Ich glaube ja!

Wir warfen Truthahn, Hähnchen, Milch und so weiter in die Wagen und je mehr wir ausgaben, desto mehr Freude spürte ich in meinem Herzen. Als wir es zu ihrem heruntergekommenen Lieferwagen schafften und die

Lebensmittel hinten einräumten, beschlossen wir, sie loszubeten und uns auf den Weg zu machen. Ja, du hast es erraten, wieder die Stimme. Ein kostenloses Mittagessen, ein

Aber Gott war noch nicht fertig damit, dieser bedürftigen Familie, die buchstäblich alles verkauft hatte, um ihm zu gehorchen und zu folgen, seine Güte zu zeigen. Nach dem Gebet fragten wir sie, wie viel Benzin sie noch im Tank hatten. "LEER".

Wir fanden uns an einer Tankstelle in der Nähe wieder, um ihren und unseren Tank aufzufüllen. Ich musste lachen, als ich daran dachte, dass wir an diesem Tag nicht nur einen "vollen Tank", sondern auch einen "vollen Tank mit Gottes Güte" bekommen hatten. Als wir mit dem Tanken fertig waren, kam ein Mann auf uns zu und fragte, ob er für uns beten könne. Wir waren erschrocken, denn er schien aus dem Nichts aufzutauchen. Nach dem Verlauf des Tages sagten wir natürlich "Ja" und fragten uns, was wohl als nächstes passieren würde. Ich werde es nie vergessen, aber er ging in den Kreis der Familie und der beiden Jungs mit mir und begann, über jeden von uns zu prophezeien. Als er zu mir kam, fing er an zu schreien und sagte: "Du wirst gleich in eine Nachtzeit fallen und die Bücher schreiben, die Gott dir aufträgt. Und übrigens, vergiss nicht seine Güte!"

Von einer Begegnung zur nächsten und noch einer und noch einer und noch einer, Gottes Güte überflutete uns alle. An diesem Tag war es ein unglaubliches Privileg, mit Gott zusammenzuarbeiten, um den Menschen zu zeigen, wie gut er wirklich ist. Für Mose war die Offenbarung Gottes, dass er gut ist, kein einmaliges Ereignis, sondern Gott war dabei, sich Mose und seinem Volk immer und immer wieder als gut zu offenbaren!

Schließlich dürfen wir nicht vergessen, dass Jesus Christus kam, um Gottes Herrlichkeit zum Ausdruck zu bringen, die, wie wir gerade gelesen haben, seine Güte ist. Als Jesus Christus auf der Erde wandelte, war er selbst der volle Ausdruck von Gottes Güte auf der Erde. In seinem Mund war keine Arglist, keine Bosheit und kein Betrug zu finden (1. Petrus 2,22). Alle, die mit ihm in Berührung kamen, erlebten die Güte Gottes in all ihren vielfältigen Eigenschaften aus erster Hand.

Seine Lebenswürdigkeit

Der erste Aspekt von Gottes Güte und Herrlichkeit, den er Mose offenbarte, war seine Gnade. Strong's Concordance definiert Gnade als: "sich in Güte zu einem Untergebenen beugen oder beugen, begünstigen, gnädig sein, gnädig gewähren, sich neigen, besonders - ein Zelt aufschlagen, ein Lager aufschlagen, wohnen, in einem Zelt ruhen".

Wenn wir Gottes Wunsch bedenken, bei den Menschen zu wohnen und ihnen nahe zu sein, wird die Definition von Gnade hier umso verblüffender. Von Jakobs Offenbarung in Bethel über die Stiftshütte des Mose und die Stiftshütte Davids bis hin zum Tempel Salomos und dem wiederhergestellten Tempel Serubbabels - überall im Alten Testament wird Gottes Gnade prophetisch dargestellt. Er schlug ein Zelt bei ihnen in der Wüste auf und lieferte schließlich Pläne für Salomos Tempel und andere, damit er sich zu seinem Volk herabbeugen und bei ihnen wohnen konnte. Aber das war noch nicht alles! Wie wir in Johannes 1,14 lesen, verkündete und sagte Johannes: *"Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit..."*

Der Sohn Gottes, Jesus Christus, wurde Fleisch und schlug sein Zelt unter den Menschen auf, damit wir eine Offenbarung seiner Gnade für uns als sein Volk erhalten! Der Vater war bereit, uns mit allen Mitteln zu erreichen, selbst wenn es ihm das Leben seines geliebten Sohnes kostete, damit er uns an seiner Gnade teilhaben lassen konnte. Wenn Gott selbst bereit ist, das aufzugeben, was ihm am wertvollsten ist, um uns als Söhnen und Töchtern seine Gnade zu offenbaren, warum sollten wir dann denken, dass er sich zurückhalten und sein Verlangen, uns als sein Volk gnädig zu sein, zurückhalten wird? Die Gnade ist bereits gegeben und bezahlt worden! Wir müssen sie nur glauben, empfangen und auf den Leib Christi loslassen.

Einige meiner Lieblingsmomente im prophetischen Dienst sind die, in denen Gott der Vater beschließt, einzelnen Menschen gegenüber unglaublich gnädig zu sein. Es ist, als wolle er seinem Volk beweisen, dass es keinen Ort gibt, an den er nicht gehen würde, um sich mit ihnen auf Augenhöhe zu treffen, sie zu retten und zu befreien. Er begegnete der Frau, die beim Ehebruch ertappt wurde, Auge in Auge. Er ist ein Gott des göttlichen Eingreifens, dem es Freude macht, sich zu uns Untergebenen zu beugen und zu bücken, uns auf seinen Schoß zu setzen und uns Söhne und Töchter zu nennen.

Von einem Hasser zu einem Liebhaber

Als ich auf dem College war, besuchte ich eine Geburtstagsfeier in einem Restaurant in der Stadt. Als wir im Restaurant in einem abgesperrten Bereich zusammensaßen, bemerkte ich einen Mann, der zufällig ein Kellner auf der anderen Seite des Raumes war. Er war etwa 1,80 m groß, hatte lange Haare, Tattoos und sah sichtlich verstört aus. Ich versuchte, meinen Blick von ihm abzuwenden, aber ich konnte es einfach nicht. Gott begann, mir einen Teil des Weges dieses Mannes zu erzählen und wie sehr er an seiner Familie zerbrochen war. Ich wusste, dass die Beziehung zwischen ihm und seiner Schwester sehr wichtig für ihn war und zu diesem Zeitpunkt in die Brüche gegangen war. Die Geburtstagsfeier ging weiter und während wir sangen und aßen, versuchte ich, den Mut aufzubringen, mit diesem großen Mann über seine Schwester zu sprechen!

Als wir gingen, sah ich einen günstigen Moment, um mich vorzustellen, während ich meine Rechnung bezahlte. Ich ging zu ihm hinüber, als er an der Kasse stand, und sagte ihm ganz sanft, was ich den Vater sagen hörte. Anstatt mich umzuhauen, fing der Mann mitten im Restaurant an zu weinen. Er war sowohl schockiert als auch überrumpelt. Ich sagte ihm, wie sehr Jesus ihn liebte und dass dies Gottes Art war, in seiner Situation gnädig einzugreifen und Heilung zu bringen. Ich drehte mich um, um mich zu verabschieden, und der Mann packte mich fest am Arm. Er fragte: "Wer bist du?" Ich sagte: "Hier ist meine Nummer und wenn du mehr davon willst, ruf mich an."

Nach seiner Schicht in dieser Nacht, gegen Mitternacht, erhielt ich einen Anruf auf meinem Handy von diesem Mann, der immer noch aufgewühlt war. Er sagte: "Du verstehst das nicht. Ich bin ein Gotteshasser. Ich lästere schon seit Jahren seinen Namen und mache mich über ihn lustig. Warum tut er das?" Er willigte ein, sich mit mir am Morgen in einem Restaurant zu treffen. Am nächsten Tag bekannte er seine Sünden und übergab sein Herz an Jesus Christus. Gottes Gnade verwandelte einen Hasser in einen Liebhaber, einen Lästere in einen mutigen Prediger des Evangeliums. Kennen wir seine Gnade wirklich so, wie wir sie kennen sollten?

Sein Erbarmen und seine

Barmherzigkeit

Der zweite Aspekt seiner Herrlichkeit und Güte, den Gott mit Mose teilte, war seine Barmherzigkeit / Gnade. Die Strong's Concordance definiert

Mitleid/Barmherzigkeit als: "von einer primitiven Wurzel 'streicheln', also 'lieben; mitfühlend sein, Barmherzigkeit zeigen, Mitleid haben, große zärtliche Liebe, große zärtliche Barmherzigkeit, wie eine Mutter einen Fötus im Mutterleib streichelt".

Eine kanadische Begegnungen

Es gab viele Momente in meinem Leben, in denen ich mich einfach privilegiert fühlte, die Barmherzigkeit und das Erbarmen Gottes in den Herzen von Männern und Frauen zu erleben. Einmal war ich auf dem Weg zu einer Prophetenkonferenz in Edmonton, Kanada.

Ich war in einen halbvollen Flieger gestiegen und freute mich, dass ich der einzige Sitzplatz in meiner Reihe war. Die Flugzeuggtür schloss sich und ich legte meinen Kopf zurück, um mich auszuruhen. Einige Minuten später wurde ich aufgeschreckt, als ein erschöpft aussehender Mann sagte, dass er direkt neben mir sitzen würde.

Ich kam mit ihm ins Gespräch und erfuhr, dass er ein kanadischer Pilot war, der an diesem Tag einen Flug verpasst hatte und durch den Flughafen gerannt war, um den Flug zu erreichen, den wir gerade nahmen. Ihm wurde ein anderer Sitzplatz zugewiesen, aber weil sie die Tür bereits geschlossen und die Checkliste abgearbeitet hatten, musste ihm ein neues Ticket ausgestellt werden, als sie die Flugzeuggtür wieder öffneten (was sie seiner Meinung nach nie tun). Sein neues Ticket war der Platz direkt neben mir.

Auf halber Strecke des Fluges wurde ich von der Stimme des Heiligen Geistes aus dem Schlaf geweckt. Er sagte: "Die Frau dieses Mannes kämpft mit schweren Depressionen und Ängsten. Er hat auch eine sehr lange und harte Reise hinter sich, um herauszufinden, wer ich bin. Ich möchte, dass du mit ihm meine Barmherzigkeit und mein Mitgefühl für sein Leben teilst."

Ich schaute sofort zu ihm hinüber, nahm Blickkontakt mit ihm auf und erzählte ihm, wie barmherzig und gnädig Gott in meinem Leben zu mir war. Ich erzählte von seiner Frau und seinem persönlichen Weg, als ob ich ihn schon mein ganzes Leben lang kennen würde.

Ich kann nicht wirklich erklären, was während dieses Fluges in 30.000 Fuß Höhe geschah, aber ein Mann wurde in das Reich Gottes hineingeboren, als das greifbare Mitgefühl und die Barmherzigkeit Gottes über ihn hereinbrach. Ich fühlte mich buchstäblich so gesegnet, dass ich dabei sein und beobachten konnte, wie der Heilige Geist sein gebrochenes Herz tröstete und ihm diente. Als er sich offen zu Christus als Herrn und Retter seines Lebens bekannte und seine Sünden bereute, begannen wir, den Namen seiner Frau zu erheben und darum zu bitten, dass alle Depressionen und Ängste in Jesu Namen ihr Leben verlassen.

Der kanadische Pilot hatte an diesem Tag eine echte Begegnung mit der Barmherzigkeit und dem Erbarmen Gottes und ich selbst auch, denn ich war das Instrument, das Gott auserwählt hatte, zu benutzen. Es war die Barmherzigkeit und das Erbarmen Gottes, die die Flugzeugtür ein zweites Mal öffneten und diesen Mann mit über hundert freien Plätzen in einem Flugzeug direkt neben mich setzten. Lasst uns nicht aus den Augen verlieren, dass Gott eine Tür nach der anderen öffnet und uns neben den richtigen Menschen platziert, nur um uns zu zeigen, wie mitfühlend und barmherzig er wirklich mit unseren Schmerzen und Kämpfen umgeht.

Israel war Gottes erstgeborener Sohn und er hatte sich bemüht, sie aus den Fängen Ägyptens zu befreien. Gott wollte Mose eine Offenbarung seines Mitgefühls und seiner Barmherzigkeit schenken, damit Mose den Rest seiner Tage in dem Bewusstsein leben konnte, wie zärtlich und liebevoll er wirklich ist. In der Zukunft Israels hatte Gott immer wieder Mitleid und Erbarmen mit seinem Volk, wenn es in die Irre ging und ihm ungehorsam war.

Vergessen wir nicht, dass Jesus Christus gekommen ist, um die Barmherzigkeit und das Mitgefühl Gottes, des Vaters, zum Ausdruck zu bringen, wie sie Mose in Exodus 34 offenbart wurden. In all seinen Begegnungen mit der Menschheit berührten diese Eigenschaften von Gottes Charakter und Wesen alle, die mit Jesus anwesend waren. Als ihm in Markus 8 viertausend hungrige Herzen gefolgt waren, sagte Jesus: *"Ich habe Erbarmen mit den Denn sie sind nun schon drei Tage bei mir und haben nichts zu essen. Wenn ich sie hungrig nach Hause schicke, werden sie auf dem Weg ohnmächtig; und einige von ihnen sind von weit her gekommen."* Es ist das Mitgefühl und die Barmherzigkeit Gottes, des Vaters, dass wir, wenn wir um Brot bitten, als seine Söhne und Töchter, er wird uns keine Steine geben (Matthäus 7,9). Gott ist

dabei, Menschen mit seiner Barmherzigkeit und seinem Mitgefühl zu überschütten, und es ist außergewöhnlich, ein Teil davon zu sein.

Seine Langmut

Der dritte Aspekt von Gottes Herrlichkeit/Güte, den er Mose offenbarte, war seine Langmut. Strong's Concordance definiert Langmut als: "lang und langwierig sein, verlängern, ausdehnen, langmütig sein, langmütig sein, geduldig sein, langsam zum Zorn (vom "Aufblähen der Nasenlöcher - vom schnellen Atmen der Leidenschaft und des Zorns")."

Nachdem er vom Berg Sinai herunterkam und entdeckte, dass Aaron dem Volk ein goldenes Kalb gemacht hatte, um es anzubeten, war Mose so aufgebracht, dass er die Zehn Gebote, die Jahwe ihm gegeben hatte, zerschlug. Nach einem Gespräch mit Gott, in dem er das Volk auslöschen und mit Mose neu beginnen will, legt Mose Fürsprache ein und bittet Gott, "lange zu leiden" mit seinem Volk, und das tat er auch. Gott hielt es für angebracht, Mose zu offenbaren, dass ein Aspekt seines Charakters und Wesens darin besteht, dass er seinem Volk gegenüber langmütig und geduldig ist und ihm Zeit zur Umkehr gibt, damit Mose das Volk mit dem Verständnis führen kann, dass Gott selbst langsam zum Zorn ist.

Ich erinnere mich an eine Zeit in meinem Leben, in der mich jemand sehr tief verletzt hatte. Einige Wurzeln der Bitterkeit und Unversöhnlichkeit begannen sich in mein Herz zu bohren. Eines Nachts hatte ich einen Traum, in dem Gott die Person, die mich verletzt hatte, auf eine sehr kraftvolle Weise segnete. Als ich aus dem Traum aufwachte, war ich aufgebracht und sagte zu Gott: "Bitte verlange nicht von mir, dass ich dieses Wort ausspreche, Vater, ich kann es nicht."

Er antwortete: "Die Prophezeiung hat nichts mit deiner Meinung zu tun, mein Sohn. Ja, er hat dir wehgetan und ja, ich werde das ansprechen, aber ich möchte mit ihnen meine Fähigkeit teilen, langmütig mit ihnen zu sein." An diesem Tag stand ich auf und rief die Person an, über die ich mich geärgert hatte, und bat um ein Treffen. Während ich mit Gott darüber kämpfte, wie ich mich innerlich fühlte, holte ich tief Luft und erzählte der Person von dem Traum, den ich hatte. Er begann sofort zu weinen, weil er erwartete, dass ich ein hartes Wort an ihn richten würde. In diesem Moment wurde ich sofort überführt und beschloss, dass nicht er es war, der Buße tun musste, sondern ich!

Nach diesem Treffen wurden wir sehr gute Freunde und sind es bis heute.

Danke Gott, dass er lange mit dir und mir leidet, und danke Gott, dass

er seinen Sohn Jesus auf die Erde geschickt hat, um mit uns langmütig zu sein. Als er am Kreuz hing und sagte: *"Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun."*

tun", wurde sein langes Leiden sicherlich auch auf uns Menschen ausgedehnt. Als Petrus Jesus dreimal verleugnete und wieder zum Fischer wurde, tauchte Jesus in Johannes 21 nicht auf und ließ seinen Zorn an Petrus aus. Vielmehr lud er ihn zum Frühstück ein und machte es zu einer Frage der Liebe. Jesus hat lange mit Petrus gelitten und er leidet auch mit dir und mir!

Seine Lebenswürdigkeit

Der vierte Aspekt von Gottes Güte und Herrlichkeit, den er mit Mose teilte, war seine Güte. Strong's definiert "lovingkindness" als: "freundlich sein, sich barmherzig zeigen, Schönheit, Gunst, liebevolle Güte". Interessant ist, dass Gott sagte, er sei "reich an Güte". Das Wort "reichlich" ist ein mathematischer Begriff und bedeutet "sich mit Myriaden von Zehntausenden vervielfachen", also "reichlich, überreichlich, üppig und ausreichend sein". So ist seine Güte und Wahrheit.

Das hebräische Wort für "Güte" ist hier "chesed", was immer die Bedeutung von "treuer, beständiger Liebe" hat. Das ist Gottes bundestreue Liebe und wird über zweihundertfünfzig Mal im Alten Testament verwendet. Gott sagte zu Mose, dass diese Art von Liebe im Überfluss vorhanden war. Sie vermehrte sich ständig um Myriaden von Zehntausenden! Wenn Gott im Alten Testament durch seine Propheten rief, erinnerte er sie an den Bund, den er mit ihnen geschlossen hatte, und an die Bundesliebe, den "chesed", aus dem er geboren und aufrechterhalten wurde.

Die Güte der Liebe siegt

Während unseres Bibelstudiums haben ein Freund und ich über die Liebe Gottes nachgedacht und über ihre Fähigkeit, uns immer wieder zu verfolgen und unsere Herzen zu gewinnen, selbst wenn wir rebellieren und sündigen. Eine bestimmte Bibelstelle, die wir zu lesen begannen, über die wir beteten und auf die wir wirklich vertrauten, war Philipper 1,6, wo es heißt: *"Denn ich bin gewiss, dass der, der ein gutes Werk in euch angefangen hat, es auch vollenden wird bis an den Tag Christi Jesu."*

Eines Abends, als wir gemeinsam beteten und Gott baten, uns Einsicht in diesen speziellen Vers zu geben, klopfte es verzweifelt an unsere Tür. Wir öffneten die Tür und ein Mann sagte: "Ein Freund hat gerade in einem Moment der Verzweiflung zwei Linien Kokain geschnupft und braucht Hilfe." Mein Freund und ich sahen uns an und die liebevolle Güte Gottes für diesen verzweifelten Mann überkam uns einfach. Wir fragten nach dem Weg und sprinteten über den Campus zu ihm.

Als wir an diesem Abend durch die Zimmertür traten und den jungen Mann sahen, der gerade ein paar Lines Kokain geschnupft hatte und sich unter Tränen und Schmerzen krümmte, sahen wir uns gegenseitig an und begannen, Philipper 1,6 zu rufen. Wir glaubten wirklich, dass Gott diesen Schüler so sehr liebte, dass er das, was er vor Jahren begonnen hatte, vollenden würde und dass selbst in dem drogenbedingten Zustand Gottes Liebe einbrechen würde.

Als wir schrien, in Zungen beteten und diesem Bruder die Hände auflegten, geschah sofort ein Wunder, wie ich es noch nie zuvor gesehen habe. Der Mann verwandelte sich von einem völlig zerstörerischen Zustand mit blutunterlaufenen roten Augen in völlige Ruhe und seine Augen wurden ganz klar.

Ich werde nie vergessen, wie er fragte: "Was ist gerade passiert?" Ich sagte: "Das war die Liebe Gottes, die die Macht eines drogeninduzierten Rausches aus deinem Leben gebrochen hat, um dir zu zeigen, dass du umkehren und dich mit ihm versöhnen musst. Als der Schüler weinte und uns von seiner schrecklichen Kindheit und seinem unglaublichen Schmerz erzählte, weinten wir mit ihm und baten die Liebe Gottes, das fortzusetzen, was er vor Jahren im Leben dieses jungen Mannes begonnen hatte. Wir dürfen nicht unterschätzen, wie tief und weit Gottes Liebe geht, um zu zeigen, dass uns nichts von seiner Liebe trennen kann, nicht einmal ein Drogenrausch!

Jesus Christus wurde "chesed" für uns. Er selbst verkörperte die Güte Gottes und brachte sie voll zum Ausdruck, als er auf der Erde wandelte. Er kam aus Liebe, starb aus Liebe und wurde aus Liebe wieder auferweckt und sitzt nun zur Rechten des Vaters, um für uns einzutreten und für uns zu werben.

Seine Wahrheit und Vertrauenswürdigkeit

Der fünfte Aspekt seines Charakters und Wesens, den er Mose offenbarte, war seine Wahrheit/Vertrauenswürdigkeit. Strong's Concordance definiert "Wahrheit/Vertrauenswürdigkeit" als: "aufbauen oder stützen, wie eine Amme oder ein Elternteil pflegen, vertrauen oder glauben, Beständigkeit, wahr oder sicher sein, erziehen, etablieren, von langer Dauer sein, also vertrauenswürdig und treu sein."

Eine der wichtigsten Waffen, die Satan gegen die Heiligen Gottes einsetzt, ist die Täuschung. Deshalb steckt im Herzen des Vaters der tiefe Wunsch, die Wahrheit zu offenbaren und Lügen zu entlarven. Wenn wir die Lügen glauben, stärken wir den Lügner, aber wenn wir der Wahrheit glauben, lernen wir den Gott kennen, der voller Wahrheit ist.

Ich bin persönlich in zahlreichen Funktionen auf der ganzen Welt eingesetzt worden, um die Lügen zu entlarven, die Gläubige vom Feind selbst angenommen haben, um sie in einer Form von Knechtschaft zu halten und unfähig, ihre Bestimmung zu erfüllen.

Lügen entlarvt

Ich diente einem Leitungsteam in einer Kirche in einem anderen Land, das ziemlich viele innere Angriffe und Anschläge des Feindes erlebt hatte. Eines Morgens, als ich ihnen diente, schaute ich eine bestimmte Frau an und sah im Geist das Wort "Lüge" auf ihrer Stirn. Als ich den Herrn um eine Erklärung bat, sagte er mir, ich solle ihr sagen, dass es nicht ihre Schuld sei, dass die Gemeinde in der jetzigen Lage sei.

Ich ging zu der Frau hinüber, legte ihr die Hände auf den Kopf und befahl den Lügen, zu verschwinden. Dann sagte ich: "Die Schwarze Witwe ist weg, aber du bist immer noch in ihren Spinnweben gefangen." Die Frau begann sofort zu schluchzen und das Führungsteam schnappte nach Luft."

Der Gottesdienstleiter kam herüber und sagte: "Es gab eine Frau, die vor einiger Zeit in diese Kirche kam und großes Unheil anrichtete, und wir nannten sie die schwarze Witwe. Die Frau, für die du gerade gebetet hast, hat sie hierher eingeladen, ohne zu wissen, was passieren würde, und hat sich seitdem die Schuld gegeben."

Der Gott der Wahrheit kam und zerschlug an diesem Tag eine satanische Lüge im Kopf dieser Frau und machte sie frei, sich selbst zu vergeben und in ihrer Bestimmung voranzuschreiten. Gott will uns immer wieder mit der Wahrheit seines Wortes konfrontieren und mit der Wahrheit, wer er wirklich ist.

Es war Gott wichtig, Mose mitzuteilen, dass er voller Wahrheit und in jeder Hinsicht vertrauenswürdig war. Nicht Gott selbst musste das wissen, sondern Mose. Gott ist treu und hält sein Wort und seine Verheißungen, und oft will er uns auf unserem Weg, ihn kennenzulernen, daran erinnern. Gerade weil er wahrhaftig ist, ist er vertrauenswürdig. Er sagte an anderer Stelle: "Gott ist nicht ein Mensch, dass er lüge, noch ein Menschensohn, dass er sich bekehren sollte. Oder hat er geredet, und er wird es nicht gut machen?"

Jesus Christus kam nicht nur voller Gnade, sondern auch voller Wahrheit auf die Erde (Johannes 1,14). Diese beiden Aspekte seines Charakters und Wesens sind untrennbar miteinander verbunden. Er ist in jeder Hinsicht vertrauenswürdig und hat dies letztlich dadurch bewiesen, dass er alles getan hat, was er den Jüngern versprochen hat, sogar bis zum Tod am Kreuz.

Seine Vergebung

Der sechste Aspekt von Gottes Charakter und Wesen, den er mit Mose teilte, war seine Vergebung. Er sagte: *"Der HERR ... der Unrecht, Übertretung und Sünde vergibt"* (2. Mose 34,7).

Gott wollte Mose wissen lassen, dass es zu seinem Wesen gehört, dass er Sünden vergibt! Wir wissen aus dem Alten Testament, dass Gott die Sünden auf der Grundlage des Gesetzes und des vergossenen Blutes von Stieren und Böcken vergab. Aber sie wurden nie wirklich "weggenommen, weggefegt und entfernt", bis das Lamm Gottes erschien, von dem Johannes erklärte: *"Siehe, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt 'wegnimmt'"* (Johannes 1,29). Unter dem Neuen Bund in seinem Blut war es letztlich sein Wille, dass er *"Gedenke nicht mehr an unsere Sünden"* (Jeremia 31:31; Hebräer 8:12; 10:17),

durch das "einmalige" und "ein für alle Mal" dargebrachte Opfer des Lammes (Hebräer 9,27-29).

Seine Gerechtigkeit

Das siebte und letzte Attribut seiner Güte und Herrlichkeit und damit seines Charakters und Wesens, das Mose gezeigt und erklärt wurde, war seine Gerechtigkeit. Wie bereits erwähnt, beruht dies auf seiner Rechtschaffenheit und Korrektheit und der abschließenden Aussage des HERRN selbst: *"...und doch wird Er keineswegs verlassen die Schuldigen ungestraft lassen und die Missetat der Väter auf die Kinder und Enkelkinder bis ins dritte und vierte Glied heimsuchen.* Gottes Gerechtigkeit ist Teil seiner Güte, Teil seiner Herrlichkeit, Teil seines Charakters und seines Wesens. An anderer Stelle sagt er: *"Denn ich, der Herr, ändere mich nicht"* (Maleachi 3,6).

Im Gegensatz zu den gängigen Meinungen vieler bekannter und angesehener Männer, von denen einige selbst Propheten sind, ändert der Neue Bund nicht den Charakter und das Wesen dessen, der sich nicht ändern kann. Auch hebt dieser Bund die Gerechtigkeit Gottes nicht auf oder nimmt sie aus dem Spiel! Sie bleibt ein ewiges Attribut Seiner Güte. Seine Gerechtigkeit steht nicht im Widerspruch zu seiner Güte: Sie ist ein Teil seiner Güte! Diese Tatsache zu leugnen, bedeutet, den Charakter und das Wesen seiner Güte und Herrlichkeit falsch darzustellen. (Wir werden später in diesem Buch mehr über dieses Thema sprechen).

Unser Zugangspunkt

Falls du dich immer noch fragst: Der Charakter und das Wesen Gottes hat alles mit dem prophetischen Dienst zu tun. Der eigentliche Zweck, zu dem Gott seine Gaben, die Propheten, an seine Gemeinde freigibt, besteht darin, sie auf ihrem Weg zu unterstützen, seinem Bild und Gleichnis gleichförmig zu werden! Wenn Menschen prophetische Konferenzen und Versammlungen verlassen, sollten sie spüren und fühlen, dass

was sie erhalten haben, wird ihnen in erster Linie bei der inneren Charakterveränderung helfen, die Gott, der Vater, sich für ihr Leben so sehr wünscht. Wenn wir Gott, den Vater, nicht wirklich kennen, wie er wirklich ist, wie können wir ihn dann aufrichtig vor den Menschen vertreten? Wenn wir als Prophetinnen und Propheten bestimmte Aspekte seines Charakters und Wesens auswählen, die wir mit seinem Volk teilen wollen, und andere ignorieren oder außer Acht lassen, werden unsere Köcher nicht mit dem gefüllt sein, was er wirklich ist, und die Pfeile, die wir loslassen, werden seinen Einfluss auf die Heiligen stark einschränken.

Seinen Charakter und seine Natur freisetzen

Der Charakter und das Wesen Gottes müssen unser Zugang zu allem sein, was der Vater zu seinen Kindern sagen will und möchte. Wenn ich gebeten werde, über Menschen zu prophezeien, verbinde ich mich nicht mit ihrem Geist durch seelische Mittel. Vielmehr verbinde ich mich mit dem Charakter und dem Wesen Gottes und gebe ihnen durch das Herz des Vaters und nicht durch meines, was er ihnen sagen möchte. Vieles von dem, was ich derzeit in der prophetischen Bewegung sehe, ist nichts anderes als Hellseherei und Wahrsagerei. Wir haben den prophetischen Dienst in Amerika dahingehend verwässert, dass wir den Menschen nur noch die Herzen vorlesen. Wenn wir den Gott der Heiligen Schrift nicht wirklich kennen, werden wir versuchen, unseren menschlichen Geist mit dem Geist eines anderen zu verbinden und die prophetischen Worte, die wir geben, auf unsere eigenen Erfahrungen zu gründen. Das ist nicht nur gefährlich, sondern birgt auch den Geist der Hexerei in sich, denn es ist aus dem Fleisch geboren und wird immer verschiedene Formen der Manipulation und Kontrolle beinhalten, weil es eigennützig ist.

Ich sehe eine neue Generation von Prophetinnen und Propheten, die eine neue prophetische Generation anführen, die im Rat des Herrn stehen und, wenn sie zur Prophetie aufgefordert werden, den Menschen das Herz des Vaters vorlesen werden, weil sie sich entschieden haben, dort ihr Zuhause zu haben. Diese Menschen werden nicht nur eine enorme Erfrischung für den Leib Christi sein,

sondern auch extrem selten in den kommenden Tagen. Sie werden weder die selbstsüchtigen Ambitionen der Menschen bestätigen, noch werden sie die Menschen in ihrem fleischlichen Streben nach Erfolg, wie es die Welt definiert, unterstützen.

Diese neue prophetische Generation wird wie Micha in 1. Könige 22,14 sein, der zu König Ahab sagte: *"So wahr der Herr lebt, was der Herr zu mir sagt, das werde ich reden."*

Wenn Gott nicht spricht, werden sie nicht sprechen. Wenn er spricht, werden sie jedes Wort weitergeben, unabhängig davon, wie gut es ankommt oder wie ihre persönlichen Erfahrungen mit Gott sind. Diese neue prophetische Generation wird lernen, jeden Aspekt seines Charakters und Wesens anzunehmen und wird sich nicht von den Meinungen der Menschen abbringen oder manipulieren lassen. Sie werden an strategischen Orten in den USA Kontakt zu Pastoren und Führungskräften finden, die das Herz und die Worte des Vaters wirklich annehmen wollen, ungeachtet der notwendigen Veränderungen und Korrekturen, die aufgrund der gesprochenen Worte stattfinden müssen. Wie Jesus in Matthäus 4,4 erklärt hat, wird es Regionen in den Vereinigten Staaten geben, die *"nicht vom Brot allein leben, sondern von jedem Wort, das aus dem Mund Gottes kommt."*

Sie werden diese neue prophetische Generation, die nur seine Worte spricht und sie als Segen und nicht als Fluch betrachtet, mit offenen Armen empfangen.

Die Fürbitter werden weinen und jammern, wenn die wahren Worte des Vaters wie Feuer auf den Altar der trockenen und müden Herzen fallen. Die größten Tage der prophetischen Bewegung stehen vor der Tür. **Sie werden voll sein von der Entlarvung dessen, was gefälscht, fleischlich und eigennützig ist, und von der Freisetzung einer neuen prophetischen Generation, die für eine solche Zeit verborgen, geweiht und im Feuer geschmiedet worden ist.**

Runter vom Berg

Als Mose vom Berg Sinai herunterkam, nachdem er die Antwort auf seine Frage *"Zeige mir deine Herrlichkeit"* erhalten hatte, war sein Gesicht voller strahlendem Licht.

In Exodus 34:30 heißt es: *"Und als Aaron und alle Söhne Israels Mose sahen, siehe, da leuchtete die Haut seines Angesichts, und sie fürchteten sich, zu ihm zu kommen."* Als das Volk seine Angst überwunden hatte und Mose erlaubte, zu ihnen zu sprechen, heißt es weiter: *"Als Mose mit ihnen*

zu Ende geredet hatte, legte er einen Schleier über sein Gesicht. Aber immer wenn Mose vor den Herrn trat, um

Wenn er mit Ihm sprach, nahm er den Schleier ab, bis er herauskam. Und wenn er herauskam und mit den Söhnen Israels sprach, sahen sie, dass Sein Gesicht leuchtete und er legte einen Schleier an, um sein Gesicht zu bedecken."

Der Charakter und das Wesen Gottes hatten Mose so geprägt, dass kein Mensch sein Gesicht sehen konnte, ohne sich zu fürchten. Deshalb hielt er es für angebracht, sein Gesicht zu verhüllen, als er mit dem Volk sprach. Was geschah wirklich auf dem Berg? Vergessen wir nicht, dass die Hand Gottes ihn in die Felsspalte gelegt und ihn sogar beim Vorbeigehen bedeckt hatte, denn wie Gott gesagt hat: *"Du kannst mein Angesicht nicht sehen, denn niemand kann mich sehen und leben!"* (2. Mose 33,20).

Obwohl es unmöglich war, der Fülle der Herrlichkeit Gottes in seinem Antlitz zu begegnen und trotzdem zu leben, und obwohl Mose nur die Rückseite des Herrn sehen konnte, als er vor ihm vorbeiging und die Eigenschaften seines Charakters und Wesens verkündete, ließ Jahwe dennoch *"all meine Güte"* auch durch Mose hindurchgehen. Kein Mensch hatte je gesehen oder erlebt, was Mose an diesem Tag auf dem Berg tat. **Mose wurde erleuchtet!** So sehr, dass sein Gesicht im strahlenden Glanz von Gottes Herrlichkeit erstrahlte. Ist es da nicht ein völliges Geheimnis und Wunder, dass Johannes in Johannes 1,14 über das fleischgewordene Wort erklärt: *"Wir sahen seine Herrlichkeit"*, und in Hebräer 1,3 heißt es: *"Jesus ist der Glanz der Herrlichkeit des Vaters!"*

Was Mose nur kurz und teilweise sah und erlebte, wurde nun in dem "wahren Licht" selbst, Jesus Christus im Neuen Testament, vollständig gesehen und erkannt. Und während das Gesicht von Mose durch die Herrlichkeit Gottes, die mit der Zeit verblasste, verwandelt wurde, *wird* unser Inneres *"fortwährend in dasselbe Bild verwandelt, von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, gleichwie von dem Herrn, dem Geist"* (2. Korinther 3,18). Wie Paulus in 2. Korinther 3:11 schreibt: *"Denn wenn das, was vergeht, in Herrlichkeit war, wie viel mehr ist das, was bleibt, in Herrlichkeit."*

Das Zeugnis von Jesus

Die Güte Gottes, seine Gnade, sein unendliches Mitgefühl und seine Barmherzigkeit, seine Langmut mit den Menschen, seine überfließende Güte, seine Wahrheit und Vertrauenswürdigkeit, sein wunderbares Herz, das vergibt und nicht mehr vergisst, und seine Gerechtigkeit wurden von dem Gottmenschen Jesus Christus vollständig dargestellt, als er vor zweitausend Jahren auf der Erde wandelte. Die Güte hielt die Hände und lachte mit den Jüngern am See Genezareth. Ihrer Definition nach bedeutet sie (die Güte) schön, reizvoll, froh und freudig. Das ist der, von dem König David im Hohelied Salomos 5,10 schrieb: *"Er ist der Schönste unter zehntausend."* Die Gnade bückte sich, um in den Sand zu schreiben, während er sich mit einer Frau, die beim Ehebruch ertappt wurde, auf Augenhöhe befand. Der Barmherzige und Gnädige sah die Menschenmassen und wollte sie nicht hungrig wegschicken. Seine Fähigkeit, langmütig zu sein, kam Petrus und den Jüngern entgegen, als er ihnen am Strand Frühstück machte, anstatt eine Tirade darüber zu halten, warum sie ihn verraten und im Stich gelassen hatten (Johannes 21).

Die Güte, die Liebe des Bündnisses, ging für dich und mich ans Kreuz. Er wurde für uns im wahrsten Sinne des Wortes "chesed". Die Wahrheit stand vor seinem Tod vor Pontius Pilatus und erklärte: *"Jeder, der in der Wahrheit ist, hört meine Stimme"* (Johannes 18,37). Die Vergebung wurde an einen Baum gekreuzigt. Als sie ihn anspuckten und verhöhnten, sagte er: *"Vater, vergib ihnen für sie wissen nicht, was sie tun."* Die Gerechtigkeit erinnerte die Pharisäer in Matthäus 12:33-37 daran, dass sie am Tag des Gerichts für jedes unbedachte Wort, das sie gesprochen hatten, Rechenschaft ablegen müssten.

Dieses Zeugnis von Jesus, wie es in der Heiligen Schrift offenbart wird, ist der Geist der Weissagung (Offenbarung 19,10). Das wahre "Zeugnis von Jesus" ist das, was seine wahre Person, seinen wahren Charakter und sein Wesen offenbart. Nicht nur der Teil von ihm (in Johannes 8), der der Frau, die beim Ehebruch ertappt wurde, sagte, dass er sie nicht verdammt, sondern auch der Teil von ihm, der ihr sagte: *"Geh hin und sündige nicht mehr."* Nicht nur der Jesus, der voller Gnade ist, sondern auch der Jesus, der voller Wahrheit ist (Johannes 1,14). Nicht nur ein Jesus, der voller Güte war, weil er moralisch und motivational rein war und keine Arglist, Bosheit oder Täuschung in seinem Mund hatte (1. Petrus 2:22). Sondern auch ein Jesus, der so gut (richtig und korrekt) war, dass er kein Problem damit hatte, die Pharisäer und religiösen Führer bei unzähligen

Gelegenheiten in der Heiligen Schrift zurechtzuweisen (Matthäus 23).

Die neue prophetische Generation, die sich auf der Erde erhebt, wird 2. Korinther 3,18 wie ein Banner tragen, wo es heißt: *"Wir alle aber, die wir mit unverhülltem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn wie in einem Spiegel betrachten, werden verwandelt in dasselbe Bild von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, gleichwie von dem Herrn, dem Geist."* Diese neue prophetische Generation wird sich nicht damit begnügen, von Gott berührt zu werden, sondern hat sich vorgenommen, sich von seinem Geist tief und innerlich verändern zu lassen. Sie haben sich nicht mit einem Evangelium der Verhaltensänderung und des Sündenmanagements abgefunden, noch werden sie ein solches prophezeien. Sie hungern nicht nur nach der Kraft Gottes, die die Wunder Gottes freisetzt, sondern sie suchen nach seinem Handeln, das seinen Charakter hervorbringt. Deshalb gibt es keinen Teil des Charakters und Wesens Gottes, vor dem sie in ihrem persönlichen Leben davonlaufen, und sie scheuen sich auch nicht davor, dem Leib Christi in der Öffentlichkeit von seinen charakterbildenden Handlungen zu berichten.

Ich bin von ganzem Herzen davon überzeugt, dass der Leib Christi von der neuen prophetischen Generation vor allem Boten braucht, die Jesus Christus einfach nur vorstellen, anstatt zu versuchen, ihn den Menschen vorzuführen. Gott braucht kein Make-up und auch niemanden, der versucht, seine Schuhe zu binden oder seine Krawatte zu richten. Die Rolle einer prophetischen Person ist so weit davon entfernt, einen PR-Job für Gott zu machen, und was wir in einem Großteil der prophetischen Bewegung erleben, ist genau das. In Zerrissenheit, Irrtum und begrenzten Erfahrungen versuchen wir, uns von dem Gott des Alten Testaments zu trennen von dem Gott des Neuen Testaments. Die Quelle der Verwirrung liegt am Fuße des Kreuzes. Haben der Tod, das Begräbnis und die Auferstehung Jesu Christi den Zweck und den Inhalt der Prophetie für immer verändert? Gibt es Aspekte von Gottes Charakter und Wesen im Alten Testament, die im Neuen Testament nicht mehr aktiv und notwendig sind? Die Antworten auf diese schwierigen Fragen werden auf den folgenden Seiten beantwortet. Lies weiter!

PROPHEZEIUNG DES NEUEN BUNDES

Der größte Konfliktpunkt in der prophetischen Bewegung ist die Frage nach der Prophetie des Neuen Bundes und der Prophetie des Alten Bundes. Passend zum Inhalt dieses Buches ist der Streit direkt mit unserer Offenbarung und Interpretation des Charakters und Wesens Gottes verbunden.

Prophetische Kollision

Ich erinnere mich daran, als wäre es gestern gewesen. Ich war 19 und wollte unbedingt mit einigen "bekannten Propheten" auf der Erde zusammenkommen. Ich hatte im Internet von einer Konferenz in Mechanicsburg, Pennsylvania, gelesen, die sich "Stimme der Propheten" nannte, und wusste sofort, dass ich dabei sein musste. Da ich als Bibelschülerin kaum finanzielle Mittel hatte, beschloss ich, mit dem einzigen Geld, das ich hatte, ein Flugticket für Hin- und Rückflug zu kaufen. Ich musste Gott glauben, dass er mich irgendwie vom Flughafen zur Konferenz bringen würde, dass er eine Unterkunft für mich finden würde, dass er mir etwas zu essen geben würde und dass er mich zu den Treffen anmelden würde. Ich ahnte nicht, dass ich die Erfahrung meines Lebens machen würde!

Als ich auf dem Flughafen in Mechanicsburg mit einem großen Plakat saß, auf dem stand: "Ich suche eine Mitfahrgelegenheit zur Prophetenkonferenz", vergingen Stunden um Stunden. Einige Leute hielten an und fragten mich, wohin ich wollte, aber niemand kam durch das Gebiet, in dem die Konferenz stattfand. Plötzlich und zu meiner großen Überraschung kam ein Mann namens Dave mit einem breiten Lächeln auf mich zu und sagte: "Ich bin auf dem Weg zur Prophetenkonferenz, komm mit mir."

Völlig Fremde setzten sich zu meinem neuen Freund Dave in einen Mietwagen und er bezahlte mein Hotel, mein Essen und sogar die Konferenzanmeldung für die nächsten 4 Tage. Es war wirklich ein Wunder und ich habe diese Erfahrung nie vergessen, aber es geschah noch etwas Größeres, das mich bis heute mehr beeinflusst hat als vielleicht die meisten anderen Begegnungen, die ich je hatte.

Am zweiten Abend der Konferenz kam es zwischen zwei Propheten, die in mehreren Sitzungen gesprochen hatten, zu einer sehr hitzigen Diskussion im hinteren Teil des Saals. Ich hatte die Gelegenheit und das Privileg, diese Debatte mitzuerleben und bin seitdem tief beeindruckt. Ein Prophet sagte zu einem anderen: "Ich stimme mit deiner Botschaft nicht überein, Bruder; sie war voller Verurteilung. Wir befinden uns in einer prophetischen Zeit der Gnade. Gott hat Jesus am Kreuz gerichtet und wird uns richten, wenn die Bücher in der Ewigkeit geöffnet werden, aber zwischen damals und heute leben wir in einer Zeit der Gnade. Jetzt ist kein Platz für ein Urteil." Der Prophet sah den Propheten an, der gerade gesprochen hatte, und sagte: "Hast du das Buch der Offenbarung Kapitel 2 und 3 gelesen, wo ein auferstandener Jesus fünf von sieben Gemeinden für ihre Unmoral und Selbstgefälligkeit zurechtweist? Ihr Propheten sagt alle, dass es kein Gericht mehr gibt, seit Jesus Christus am Kreuz gestorben ist, und ihr könntet nicht mehr falsch liegen!"

Die beiden Männer redeten weiter und weiter und gingen dann, ohne sich die Hände zu schütteln oder auch nur ein bisschen zuzustimmen. Als 19-Jähriger war ich Zeuge dieser ganzen Tortur und zutiefst erschüttert. Zu diesem Zeitpunkt hatte ich keine Ahnung, wie zerstritten die prophetische Bewegung in der Frage des Gerichts im Neuen Bund wirklich ist. Jahre nach diesem Ereignis und je mehr ich prophetisch diene und mit Prophetinnen und Propheten aus der ganzen Welt zu tun habe, scheint dieses Thema DAS Thema zu sein!

Wenn die Grundlage für jeden prophetischen Dienst auf dem Charakter und dem Wesen Gottes beruht, dann müssen wir ihn kennen, um ihn den Menschen gegenüber richtig zu vertreten. Viele Prophetinnen und Propheten und prophetische Menschen haben kein Problem damit, einen Gott im Alten Testament anzuerkennen, der voller Zorn und Gericht war, aber zahlreiche haben ein Problem mit einem Gott im Neuen Testament, der diszipliniert, richtet und korrigiert, geschweige denn mit einem Gott, der immer noch voller Zorn und Gericht ist.

Was hat das mit der Prophezeiung über Einzelpersonen, Nationen und Ministerien zu tun? ALLES! Wenn Prophetinnen und Propheten prophezeien, tun sie mehr als nur Gottes Worte zu verkünden. Sie lassen seinen Charakter und sein Wesen in die Atmosphäre und in das Leben der Menschen einfließen. Sie verkünden: "SO IST GOTT WIRKLICH!"

Altes Testament vs. Neues Testament

Wie wir im zweiten Kapitel entdeckt haben, ist Jesus Christus im Neuen Testament der vollständige Ausdruck jedes Aspekts des Charakters und Wesens des Gottes des Alten Testaments, wie er Mose im Exodus offenbart wurde

34. Gott war nicht nur im Alten Testament ein guter Gott und sagte dann: "Ich werde im Neuen Testament nicht so sein." Er hat auch nicht im Neuen Testament gesagt: "Ich bin voller Wahrheit", und dann gezeigt, dass er im Alten Testament nicht so ist. **Ich möchte ganz klar und deutlich sagen: Das derzeitige Bestreben der Propheten auf der Erde, den Gott des Alten Testaments vom Gott des Neuen Testaments zu trennen, fügt dem Leib Christi vielleicht mehr Schaden zu als jedes andere Unterfangen.**

Wir stiften nicht nur Verwirrung in den Köpfen und Herzen des Leibes Christi, sondern wir stiften auch Spaltung innerhalb der prophetischen Bewegung. Ist es nicht seltsam, dass einige Propheten verkünden, dass das Gericht für Amerika unmittelbar bevorsteht, während andere zur gleichen Zeit sagen, dass Amerika auf die größte Erweckung und den größten

Aufbruch zusteuert, den wir je erlebt haben?

bekannt? Welche sind richtig und welche sind falsch, oder sind beide richtig oder beide falsch?

Unsere Antworten auf diese schwierigen Fragen werden direkt von unserer Offenbarung und Interpretation des Charakters und Wesens Gottes, wie es in der Heiligen Schrift offenbart wird, beeinflusst. **Die neue prophetische Generation, die auf der Erde heranwächst, wird sich mit ganzem Herzen und radikal der Frage widmen, wer Gott ist, wie keine Generation prophetischer Menschen vor ihr.** Anstatt den Gott des Alten Testaments von dem Gott des Neuen Testaments zu trennen, wird diese neue prophetische Generation ihr Leben dafür geben, dass sie als eins vereint werden! Wie Hebräer 13,8 sagt: *"Jesus Christus ist derselbe gestern, heute und in Ewigkeit.* Ein integrierter Umgang mit dem Wort Gottes und die Weigerung, die Heilige Schrift zu durchsuchen, um ihre eigenen Erfahrungen zu bestätigen, sondern vielmehr die Heilige Schrift zu nutzen, um Fehler in ihren Erfahrungen zu erkennen, werden diese neue prophetische Generation kennzeichnen.

Ablehnen oder Reagieren

Als Gott Mose in Exodus 34,7 sieben Aspekte seines Charakters und Wesens offenbarte, beendete er seine Selbstoffenbarung mit den Worten: *"Wer hält Er vergibt Missetaten, Übertretungen und Sünden, aber er lässt die Schuldigen nicht ungestraft und besucht die die Schuld der Väter auf die Kinder und Enkelkinder bis ins dritte und vierte Glied."*

Um zu verstehen, wie Gott sich Mose in Exodus 34 offenbart, ist es wichtig zu wissen, dass es **zwei Gruppen** von Menschen gibt, an die Gott sich in diesem Teil der Schrift richtet. Es gibt diejenigen, die auf seine Wahrheit reagieren, und es gibt diejenigen, die sie ablehnen. Diejenigen, die die Wahrheit Gottes im Alten Testament ablehnen, wird er "auf keinen Fall ungestraft lassen".

Exodus 34,7 ist eine Erweiterung des Gleichgewichts von chesed/Liebe und emet/Wahrheit, das den Kern von Gottes Charakter und Wesen ausmacht. Tatsächlich werden Liebe und Wahrheit im Alten Testament

sechzehn Mal zusammen in einem Bündel verpackt. Wenn die

Wenn die Menschen in Reue und Liebe auf Gott reagierten, würde er über Tausende von Generationen hinweg chesed halten und ihnen ihre Ungerechtigkeit, Übertretungen und Sünden vergeben. Gottes Güte im Alten Testament war für diejenigen reserviert, die auf seine Wahrheit richtig reagierten. Aber diejenigen, die seine Wahrheit ablehnten, verließen auch seine Liebe, und sie blieben keineswegs ungestraft.

In 2. Mose 20,5 heißt es: *"Du sollst sie nicht anbeten und ihnen nicht dienen; denn ich, der Herr, dein Gott, bin ein eifersüchtiger Gott, der die Schuld der Väter auf die Kinder heimsucht, auf das dritte und vierte Glied derer, die mich hassen, aber Güte erweist denen, die mich lieben und meine Gebote halten."* Wie Gott mit seinem Volk unter dem Alten Bund umging, hing ganz davon ab, wie sie auf die Wahrheit seines Wortes reagierten. Diejenigen, die Gott hassten, ließ er die Schuld der Väter auf die Kinder in der dritten und vierten Generation fallen. Denen, die ihn liebten und seine Gebote hielten, würde er seine Güte erweisen.

Sprüche 1,23-31 ist eine aussagekräftige Parallelstelle, die dieses Verständnis des Charakters und Wesens Gottes weiter verdeutlicht, denn dort heißt es,

"Wende dich an meine Zurechtweisung. Siehe, ich will meinen Geist über dich ausgießen; ich will dir meine Worte kundtun. Denn ich habe gerufen, und ihr habt euch geweigert, ich habe meine Hand ausgestreckt, und niemand hat darauf geachtet, und ihr habt meinen Rat vernachlässigt und meine Zurechtweisung nicht gewollt; ich werde sogar über euer Unglück lachen; ich werde spotten, wenn euer Schrecken kommt, wenn euer Schrecken wie ein Sturm kommt und euer Unglück wie ein Wirbelwind, wenn Not und Angst über euch kommen. Dann werden sie mich anrufen, aber ich werde nicht antworten; sie werden mich eifrig suchen, aber sie werden mich nicht finden, weil sie die Erkenntnis gehasst und sich nicht entschieden haben, den Herrn zu fürchten. Sie wollten meinen Rat nicht annehmen und verschmähten alle meine Zurechtweisungen. So werden sie die Frucht ihres eigenen Weges essen."

In diesem Abschnitt der Heiligen Schrift geht es direkt um die Reaktion

des Volkes auf Gottes Umgang mit ihnen. Aus dem Alten Testament geht klar hervor, dass Gottes Gericht für diejenigen reserviert war, die seine Wahrheit ablehnten und deshalb seine Liebe vergaßen. Er würde nicht zulassen, dass diese

Schuldige werden nicht bestraft und das gesamte Alte Testament ist ein Beweis für diese Realität.

Wenn Gott so mit den Menschen unter dem Alten Bund umging, je nachdem, wie sie auf seine Wahrheit und seine Worte reagierten, wie geht er dann mit seinem Volk unter dem Neuen Bund um? Gibt es eine Art von Gericht, das nicht nur für Ungläubige, die ihn hassen, vorbehalten ist, sondern auch für Christusgläubige, die seine Gebote vernachlässigen und vom Weg abkommen?

Werfen wir einen Blick in 1. Korinther 11, wo Paulus die Heiligen auf die Teilnahme am Abendmahl anspricht. In 11:29-32 sagt er: *"Denn wer da isst und trinkt, der isst und trinkt sich selbst das Gericht, wenn er nicht richtet den Körper richtig. Deshalb sind viele unter euch schwach und krank, und viele schlafen. Aber wenn wir uns selbst richtig beurteilen, sollten wir nicht beurteilt werden. Aber wenn wir gerichtet werden, werden wir vom Herrn gezüchtigt, damit wir nicht zusammen mit der Welt verurteilt werden."*

Paulus teilt den Gläubigen in Korinth mit, dass Gott selbst sie richten wird, wenn sie nicht am Abendmahl teilnehmen, weil sie ihre eigenen Herzen und Motive richtig beurteilt haben, und dass sein Urteil seine Disziplin für ihr Leben ist.

Gott wird im Neuen Bund als jemand dargestellt, der seine Kinder diszipliniert, wie es jeder gute Vater sorgfältig tut. Bei mehreren Gelegenheiten im Neuen Testament ist der Vater selbst der Zuchtmeister in seiner Familie von Söhnen. In Hebräer 12,5-11 weist er die Gläubigen an, seine Züchtigung nicht auf die leichte Schulter zu nehmen und nicht zu verzagen, wenn er sie zurechtweist, denn *"die er liebt, züchtigt er, und jeden Sohn, den er aufnimmt, geißelt er."* In diesem Abschnitt setzt der Schreiber die Züchtigung des Vaters mit dem Beweis seiner Vaterschaft und dem Beweis, dass wir seine Söhne sind, gleich! Reife Söhne erkennen diese beiden Realitäten an, während Söhne, die noch aus einem Waisenherz heraus leben, jeden Gedanken an Disziplinierung als eine Art Ablehnung durch Gott betrachten. Sowohl in 1. Korinther 11 als auch in Hebräer 12 wird die Züchtigung als eine Art Gericht betrachtet, das Gott über das Leben der Gläubigen verhängt, wenn sie ihm nicht in einer Weise antworten, die ihm gefällt.

Ein Positionswechsel

Ich glaube, dass Gott die Braut Christi in dieser Stunde an einen Ort bringt, an dem sie seine Korrektur, Disziplin, Zurechtweisung und daher seine Gerechtigkeit, ohne sie als Ablehnung zu interpretieren. Sein Urteil über unser Leben ist eine Demonstration seiner Güte gegenüber uns, seinem Volk. Es geht nicht darum, ob er uns liebt, sondern darum, ob unser eigenes verwaistes Herz seine Liebe zu uns annehmen kann. Manchmal bringen die Worte des Vaters großen Trost in unsere Herzen und zu anderen Zeiten stechen seine Worte, um uns zurechtzubringen. Wir müssen uns immer daran erinnern, dass die Worte, ob sie nun trösten oder stechen, immer noch von der gleichen Stimme unseres liebenden Vaters kommen!

Als der auferstandene Jesus zu den Gläubigen in Laodizea sprach, sagte er ihnen in Offenbarung 3,19: *"Die ich liebe, die tadle und züchtige ich. Darum seid ernsthaft und tut Buße."* Das gleiche griechische Wort für "Gericht" in 1. Korinther 11 ist hier das gleiche Wort für Zucht. Mit anderen Worten: Jesus sagte: *"Die ich liebe, die tadle und richte ich."*

Eine Begegnung mit Jesus Christus

Am 6. April 2013 hatte ich einen der schrecklichsten Träume meines Lebens, als der Herr Jesus Christus in einem weißen Gewand und mit Feuer in den Augen vor mir in meinem Schlafzimmer stand. In dem Traum stand ein Mann neben mir und Jesus zeigte auf ihn und sagte: *"Ich habe dich für den Dienst geschaffen. Warum tust du nicht, worum ich dich gebeten habe?"*

Als diese Frage gestellt wurde, fing der Mann an zu zittern, und ich auch. Jesus streckte seine Arme nach uns aus und eine Welle brennenden Feuers erfasste uns. Nur so kann ich beschreiben, was geschah. Als das Feuer mich und den Mann im Traum traf, wachte ich sofort schweißgebadet in meinem Bett auf und schaute auf die Uhr: Es war 3:33 Uhr.

Als ich wieder zu Atem kam und in die Stille im Raum lauschte, hörte ich die Stimme des Vaters, der zu mir sagte: "Ich werde diese Generation mit dem Feuer meiner Züchtigung und Strafe taufen, weil ich sie liebe und weil sie sich weigern zu tun, was ich von ihnen verlangt habe. Ich fing an zu weinen, als der Vater mir das sagte, und ich fragte ihn: "Was hat diese Generation getan, dass sie Züchtigung und Disziplin verdient, denn das ist nicht die primäre Art und Weise, wie du mit uns als deinen Kindern umgehst?"

Als ich in dieser Nacht im Bett saß, erinnerte mich der Heilige Geist sofort an 1. Korinther 11,29-32 und hob die Verse 31 und 32 hervor, in denen es heißt: *"Wenn wir aber uns selbst recht richten würden, dürften wir nicht gerichtet werden. Wenn wir aber gerichtet werden, werden wir von dem Herrn gezüchtigt, damit wir nicht mit der Welt verurteilt werden."*

Der Gott des Alten Testaments bestrafte sein Volk, weil es kein Opfer für seine Sünden gab, das seinen Zorn befriedigen konnte. Der Gott des Neuen Testaments bestraft sein Volk, weil es ein vollständiges Opfer für ihre Sünden gab, das seinen Zorn befriedigen konnte. Sein Name ist Jesus Christus.

"Die Zucht des Herrn", sei es die Zucht des Herrn Jesus oder die Zucht des Herrn, des allmächtigen Gottes (des Vaters), im Leben der Gläubigen darf nicht als Strafe angesehen werden, sondern als etwas, das das Wertvolle vom Schlechten trennt. Die Disziplin des Vaters gegenüber seinen Kindern ist ein Akt der Liebe zu ihrem eigenen Wohl! Gott weist uns zurecht, er korrigiert uns und korrigiert unser Leben als Gläubige unter dem Neuen Bund als Teil seines Charakters und Wesens, damit wir an seiner Heiligkeit teilhaben können (Hebräer 12,10).

Ich möchte klarstellen, dass ich zwar nicht glaube, dass Zurechtweisung und Disziplin (Gericht) die primäre Art und Weise sind, wie Gott mit uns als seinen Kindern unter dem Neuen Bund umgeht, aber diese Aspekte seines Charakters und Wesens alle zusammen wegzuwerfen und zu sagen, dass das Kreuz Jesu Christi sie abgeschafft hat, ist ketzerisch und basiert nicht auf dem vollen Rat Gottes. Als Prophetinnen und Propheten müssen wir die GESAMTE SCHRIFT sorgfältig prüfen und beachten, bevor wir pauschale Aussagen machen. Gott ist ein guter und gnädiger Vater, aber er wird in seiner Wahrheit und Gerechtigkeit Zurechtweisung und Disziplin zu unserem Besten bewirken. In Hebräer 12,6 heißt es: *"Denn*

Die, die der Herr liebt, züchtigt er, und jeden Sohn, den er aufnimmt, geißelt er."

Verzerrte und verdrehte Ansichten

Eines der größten Hindernisse für Prophetinnen und Propheten und prophetische Menschen, einen Gott des Neuen Bundes zu akzeptieren, der Gläubige züchtigen kann und wird, ist eine völlig verzerrte Sichtweise des Kreuzes von Jesus Christus. Zu sagen, dass es unter dem Neuen Bund keinen Platz mehr für Gericht und vor allem keinen Platz mehr für Gottes Züchtigung im Leben eines Gläubigen gibt, ist nicht nur biblisch ungenau, sondern bringt auch ein potenziell größeres Problem zum Vorschein, nämlich dass wir so sehr in bestimmte Aspekte von Gottes Charakter und Wesen verliebt und davon besessen sein können, dass wir die Aspekte, die für Menschen beleidigend sein könnten, völlig außer Acht lassen.

In einigen prophetischen Kreisen wird die Güte und Freundlichkeit Gottes so sehr betont und in den Mittelpunkt gestellt, dass alles in einem prophetischen Wort, das auch nur im Entferntesten von der Fähigkeit Gottes des Vaters spricht, das Leben seines Volkes zu korrigieren und zurechtzuweisen, fast kategorisch abgelehnt wird. Warnungen, Ermahnungen und alles, was als negativ angesehen wird, wird als nicht Teil der Prophetie des Neuen Bundes verworfen.

Prophetische Worte, die eine bestimmte Sünde ansprechen und zur Umkehr auf persönlicher, städtischer oder nationaler Ebene aufrufen, sind verpönt, weil sie als verurteilend gelten. Viele glauben, dass Gott das nicht mehr will. Wenn wir als Prophetinnen und Propheten glauben, dass Gott als Vater nicht in der Lage ist, seine Kinder zu disziplinieren, wird jedes prophetische Wort, das wir verkünden, unabhängig davon, wie eine Person auf die Wahrheit Gottes in ihrem Leben reagiert, ihr versichern, dass nur Segen und Hoffnung auf sie warten. **Nirgendwo in der Heiligen Schrift verspricht Gott Frieden, Wohlstand und Segen für Einzelpersonen, Dienste und Nationen, die nach dem Rat des Vaters wandeln. böse.**

In anderen prophetischen Kreisen wird so viel Wert auf das Gericht und die Zurechtweisung Gottes gelegt, dass jedes Wort, das auch nur im Entferntesten von Gottes Wunsch als Vater spricht, seinem Volk Heilung und Wiederherstellung zu bringen, kategorisch abgelehnt wird. Prophetische Worte voller Bestimmung, Hoffnung und der Verheißung eines Erwachens werden zum Fenster hinausgeworfen, weil Gott die Sünde des Volkes satt hat. Wenn wir als prophetische Stimmen glauben, dass Gott, der Vater, nicht in der Lage ist, seinem Volk seine Freundlichkeit und Güte zu zeigen, wird jedes prophetische Wort, das wir verkünden, unabhängig davon, wie eine Person auf die Wahrheit Gottes in ihrem Leben reagiert, einen unnötig korrigierenden und verurteilenden Ton anschlagen.

Die neue prophetische Generation, die sich auf der Erde erhebt, wird Gott den Vater nicht nur als einen guten und freundlichen Gott kennenlernen, sondern auch als einen Gott und Vater, der diszipliniert, weil er liebt. Ob es ein Wort der Zurechtweisung ist und Korrektur oder ein Wort der Bestätigung und des Beifalls, werden sie nicht bestimmte Aspekte von Gottes Charakter und Wesen ablehnen und andere akzeptieren. Sie werden sich nicht durch ihre persönlichen Erfahrungen einschränken lassen und den gesamten Rat Gottes berücksichtigen, wenn sie vor ihm sitzen.

Wir alle müssen uns als Propheten und prophetische Menschen fragen: **"Welche Pfeile habe ich in meinem Köcher und welche Pfeile muss ich erhalten?"** Welche Aspekte von Gottes Charakter und Wesen verstehe ich derzeit und bin daher in der Lage, sie an sein Volk weiterzugeben, und welche Aspekte seines Charakters und Wesens bereiten mir offen gesagt Unbehagen und schränken mich daher in meiner Fähigkeit ein, seinem Volk zu dienen? Habe ich in der Vergangenheit verletzende Erfahrungen gemacht, die mich daran hindern, das ganze Wesen Gottes zu erkennen?

Zweifellos wird die neue prophetische Generation, die von einer neuen Generation von Prophetinnen und Propheten angeführt wird, Köcher tragen, die mit einer ungewöhnlichen Anzahl von Pfeilen gefüllt sind. Sie sind nicht nur in der Lage, unglaubliche Worte der Hoffnung, des Schicksals und der Heilung zu prophezeien, sondern sie sind auch darin geschult, Worte der Korrektur, der Zurechtweisung und der Aufforderung zur Umkehr auszusprechen.

Während Propheten und Menschen gleichermaßen diesen Gott des

Alten Testaments und den Gott des Neuen Testaments einfach nicht vollständig begreifen können, wird diese neue prophetische Generation die seltene Gnade haben, sie als eins zu sehen. Sie werden bezeugen, dass Jesus nicht nur voller Gnade ist, sondern auch voller Wahrheit. Sie werden bezeugen, dass Gott, der Vater, seine Kinder nicht nur liebt, sondern sie auch liebt

genug, um sie zu disziplinieren, wenn sie in die Irre gehen. Diese neue prophetische Generation wird wissen, was das Volk Gottes braucht und wann es es braucht. So wie ein irdischer Vater weiß, was seine Kinder brauchen und wann sie es brauchen, so wird diese neue prophetische Generation das Herz des Vaters genau kennen und Zugang zu seinem Verstand und seinen Gefühlen haben. Ich sehe unbeschreibliche Schönheit und Zeugnisse, die zu zahlreich sind, um sie zu zählen, wenn diese Boten die Erde bereisen, um die einen zurechtzuweisen und zu korrigieren und die anderen von der Güte und Freundlichkeit des Vaters zu befreien. Du musst dir keine Sorgen machen, denn für sie repräsentieren sie immer noch denselben liebenden Vater, egal wie er sich zeigt. **Und oh je, wie voll ihre Köcher sein werden!**

Reifung in der Prophetie

Ich möchte versuchen, so gut wie möglich zu formulieren, dass ich mich weiterhin auf bestimmte Aspekte von Gottes Charakter und Wesen konzentrieren möchte und andere zu vernachlässigen oder schlichtweg zu ignorieren, ist nicht nur ungesund, sondern schränkt die prophetische Bewegung in ihrer Wirkung auf den Leib Christi auch stark ein. Einige prophetische Menschen haben eine außerordentlich große Offenbarung der Güte und Gnade Gottes, während andere eine unermessliche Gnade besitzen, Worte voller Korrektur und Zurechtweisung zu sprechen.

Wir dürfen bestimmte Aspekte dessen, was Gott ist, nicht so sehr hervorheben und vergrößern, dass dem Volk Gottes andere Aspekte völlig fremd und unangenehm werden. Ganz gleich, ob Gottes Güte und Freundlichkeit ihnen Unbehagen bereitet oder seine Fähigkeit, zu korrigieren und zurechtzurücken, sie erschauern lässt, wir müssen Gott, dem Vater, erlauben, die Aspekte seines Charakters und Wesens in uns einzuarbeiten, die wir noch nicht besitzen. Eine voll ausgereifte prophetische Person wird jeden Aspekt des Charakters und Wesens Gottes in sich tragen und mit der Fähigkeit gesegnet sein, jedem Menschen in jedem Moment den Teil von Gott zu vermitteln, den dieser Mensch braucht.

Wir müssen den prophetischen Dienst als eine Einladung Gottes an

sein Volk verstehen, durch seine Diener an seinem Charakter und Wesen teilzuhaben und ihm zu begegnen, anstatt Zuschauer seiner Worte zu sein.

freigibt. Ich sehe, dass prophetische Schulen in den kommenden Tagen viel mehr Zeit darauf verwenden werden, prophetischen Menschen den Charakter und das Wesen Gottes zu vermitteln, und viel weniger Zeit auf die Mechanik der Prophetie verwenden. Unser Wunsch in der prophetischen Bewegung, den Menschen Worte der Erkenntnis und verschiedene Details aus ihrem Leben zu vermitteln, um einen "Wow-Faktor" zu erzeugen, hat Gottes Wunsch, seinem Volk seinen Charakter und sein Wesen zu vermitteln, völlig entgleisen lassen.

Noch einmal: Eine der wichtigsten Aufgaben einer prophetischen Stimme ist es, den Menschen bei ihrer eigentlichen Berufung im Leben zu helfen, nämlich dem Bild Jesu Christi, des Sohnes, gleichgestaltet zu werden (Römer 8:29). Im Grunde haben wir zu viele prophetische Stimmen, die den Menschen sagen, **was** Gott für sie tun will, und nicht genug Boten, die den Menschen sagen, **wer** Gott für sie sein will. Ich erinnere dich als Leser daran, dass Mose als Anführer Israels in Exodus 33 und 34 nicht reifer für ein Wort der Orientierung und der zukünftigen Verheißungen hätte sein können. Die meisten prophetischen Stimmen hätten die Gelegenheit ergriffen, einem Mann, der ein Millionenheer anführt, zu prophezeien, weil sie wussten, was Gott bereits gesagt hatte! Aber was hat Gott selbst beschlossen, Mose mitzuteilen? Seinen Charakter und sein Wesen! Es ging nicht darum, **was** Gott für Mose tun konnte, um ihn zu seinem Schicksal zu führen, sondern darum, **wer** Gott für Mose sein konnte, um ihm Zugang zu seinem Schicksal zu gewähren. Und wir dürfen nicht vergessen, dass Gott Mose **alles** mitteilte, was er war. Er versteckte oder ignorierte nicht bestimmte Aspekte seines Charakters und Wesens vor Mose, sondern zeigte ihm und noch mehr uns als Gläubigen in der Person Jesu Christi, wie sie im Neuen Testament offenbart wurde, sein ganzes Wesen.

Propheten und die Gabe der Weissagung

Ich glaube, einer der am meisten missverstandenen Aspekte von Gottes Charakter und Wesen unter dem Neuen Bund ist seine Fähigkeit, sein Volk zu züchtigen, und wie dies mit dem prophetischen Dienst zusammenhängt. In 1. Korinther 14,3 gibt Paulus klare Anweisungen zur Gabe der Prophetie: *"Wer aber weissagt, der redet zu den Menschen zur Erbauung, zur Ermahnung und zum Trost."*

Es ist wichtig zu verstehen, dass es einen **Unterschied** gibt zwischen denen, die gelegentlich mit der Gabe der Prophetie arbeiten, und denen, die

zum Dienst eines neutestamentlichen Propheten berufen. Paulus setzt denjenigen, die die Gabe der Prophetie haben, in 1. Korinther 14 klare Grenzen und Einschränkungen, indem er ihnen sagt, dass sie in öffentlichen Versammlungen nur Worte der "Erbauung, der Ermahnung und des Trostes" aussprechen dürfen. **Ich glaube, dass Worte der Korrektur und Zurechtweisung nur denjenigen vorbehalten sind, die von Gott zum Dienst eines neutestamentlichen Propheten berufen worden sind.** Warum? Weil Gott seine Worte der Zurechtweisung und Korrektur nur seinen Dienern, den Propheten, anvertrauen kann, die wahre Zerrissenheit und Demut verstehen. Allein der Gedanke, dass jemand mit einem Lächeln im Gesicht und einem selbstgerechten Herzen die Zurechtweisung des Herrn an eine Person, ein Amt oder eine Nation weitergeben kann, ist ein klarer Hinweis darauf, dass er kein vertrauenswürdiger oder geprüfter Gefäß des Vaters selbst ist. Sie sind unreif, arrogant und kennen das Herz des Vaters nicht.

Der Prophet Jeremia ist ein hervorragendes Beispiel für einen Mann, der unter dem Alten Bund dazu berufen war, dem Volk sehr harte Worte von Gott zu überbringen, aber dennoch war er als weinender Prophet bekannt. Jeremia war nicht nur ein Prophet, der über die Sünde des Volkes weinte, sondern mehr noch, er war ein Mann, der sich in das Herz eines weinenden Vaters hineinversetzte, der sich die Zuneigung und den Gehorsam seiner Kinder wünscht.

Korrigierende Worte der Prophezeiung verkünden

Ich glaube zwar, dass Worte der Zucht vom Vater nur neutestamentlichen Propheten vorbehalten sind und nicht denen, die nur gelegentlich die Gabe der Prophetie haben, aber ich glaube auch, dass korrigierende Worte der Prophetie niemals spontan in einer öffentlichen Versammlung ausgesprochen werden sollten. Ich habe selten erlebt, dass ein korrigierendes prophetisches Wort, das auf diese Weise verkündet wurde, Früchte getragen hat, nicht nur, weil es im falschen Rahmen verkündet wurde, sondern weil es so vage war, dass es mehr Verwirrung als Klarheit geschaffen hat.

Wenn du als Gläubige/r mit der Gabe der Prophetie immer nur Worte der Korrektur und des Tadels für andere aussprichst und empfängst, solltest du noch einmal 1. Und wenn du dazu berufen bist, ein neutestamentlicher Prophet zu sein, und alles, was du jemals loslässt, sind harte und verurteilende Worte gegenüber den Leitern und dem Leib Christi, dann ist dein Köcher nicht voll und du musst jeden Aspekt von Gottes Charakter und Wesen annehmen, damit diejenigen, die unter deinem Dienst stehen, eine reife und vollständige Offenbarung dessen erhalten, wer Gott ist!

Die Tatsache, dass die Kirchenleitung sich Sorgen machen muss, dass irgendein bizarrer Prophet in den hinteren Teil des Kirchengebäudes kommt (den natürlich noch nie jemand gesehen hat) und die Leitung wegen versteckter Sünde oder einer Reihe anderer Probleme zurechtweist, entspricht nicht dem Herzen des Vaters für die neutestamentliche Gemeinde. **Das Verhalten eines Propheten sollte ein Gemeindeteam beruhigen, anstatt es vor unnötiger Angst in Aufregung zu versetzen. Prophetinnen und Propheten des Neuen Bundes wurden in örtliche Versammlungen gesandt, um Segen zu sein und nicht um Kollateralschäden zu verursachen!**

Nach all dem bin ich der festen Überzeugung, dass es einen Platz für korrigierende Prophetie in Bezug auf die Disziplin des Herrn unter dem Neuen Bund gibt, aber sie darf niemals spontan gegeben werden und nur von gebrochenen und geprüften Propheten überbracht werden. **Die Frage, um die es hier geht, ist, wie wir die korrigierenden Worte des Vaters so effektiv einsetzen können, dass sie die größtmögliche Frucht bringen.** Sich unangekündigt in den hinteren Teil eines Kirchengebäudes zu stellen und loszuschreien oder sich ein Mikrofon zu schnappen und zu schreien, wird keine weitreichende Wirkung auf die Gläubigen haben. Letztendlich wird es eher zerstörerisch sein als ein Segen für die Versammlung der Gläubigen, was wiederum nicht das Herz des Vaters für die neutestamentliche Kirche ist.

Die Kirchenleitung muss in einer örtlichen Versammlung ein Protokoll und eine Strategie festlegen, um geprüften und zerbrochenen Prophetinnen und Propheten einen Ort zu bieten, an dem sie korrigierende Worte der Prophetie übermitteln können. Ich glaube, dass die Art und Weise, wie wir ein Wort verkünden, eine Schlüsselrolle bei der Erfüllung des Wortes spielt. **Ich sehe eine neue Generation von Prophetinnen und Propheten auf der Erde entstehen, die geprüfte und zerbrochene Gefäße sind, denen der Vater starke korrigierende Worte für Einzelpersonen,**

**Dienste und Nationen anvertrauen kann, denn das ist ein Aspekt
Seiner**

Charakter und Wesen, die er mit seinem Volk teilen will. In Hebräer 12,10 heißt es: *"... zu unserem Besten, damit wir an seiner Heiligkeit teilhaben können"*.

Ich möchte prophetische Menschen und auch diejenigen, die zum Dienst eines neutestamentlichen Propheten berufen wurden, dazu ermutigen, dass Gott dir oft die Unzulänglichkeiten anderer offenbart, nicht als Munition gegen sie, sondern als Information, wie du für sie beten kannst. Wenn wir die Sünde, die wir in anderen Menschen, Diensten und Nationen sehen, annehmen und Gott, dem Vater, erlauben würden, seinen Charakter und sein Wesen in uns wirken zu lassen, könnten wir nie wieder ein korrigierendes Wort aus einem Ort der Arroganz, Selbstgerechtigkeit oder des Stolzes heraus sprechen.

Als Prophetinnen und Propheten müssen wir ständig auf der Hut sein, dass unsere "korrigierenden Worte von Gott" nicht tatsächlich von den Geistern der Anklage und des Misstrauens stammen. Der Feind operiert mit Unklarheiten. Er flüstert immer wieder, dass es Sünde im Lager gibt, aber er nennt nie konkrete Einzelheiten. Ich glaube von ganzem Herzen, dass ein Aspekt von Gottes Charakter und Wesen, wie er im Neuen Testament offenbart wird, seine Fähigkeit ist, zu schulen, zu korrigieren und zurechtzuweisen, aber wir müssen als Prophetinnen und Propheten sehr darauf achten, dass wir viel Zeit mit ihm im Gebet und Fasten verbringen, damit er sein Herz in uns wirken kann, bevor wir seine Worte überbringen. Es reicht nicht aus, seine Worte zu überbringen, wir müssen sie mit seinem Herzen überbringen!

Der Missbrauch dieses besonderen Aspekts von Gottes Charakter und Wesen hat dem Leib Christi und der prophetischen Bewegung selbst enormen Schaden zugefügt. Andererseits erleben wir auch, dass Gottes Güte und Freundlichkeit überbetont werden, während seine Fähigkeit, seinen Leib zu disziplinieren und zu korrigieren, völlig außer Acht gelassen wird. Das liegt zum Teil daran, dass so viele Prophetinnen und Propheten vor uns aus ihrem Fleisch heraus geweissagt haben und nicht, weil sie Zeit im Rat des Herrn verbracht und zugelassen haben, dass sich sein Charakter und seine Natur in ihnen voll entfalten.

Ich glaube, damit die prophetische Bewegung ihr kindisches Verhalten hinter sich lassen und in dieser Stunde wirklich erwachsen werden kann, müssen wir aufhören, uns von den Extremen unserer vergangenen Erfahrungen unsere gegenwärtigen und zukünftigen Vorstellungen darüber diktieren zu lassen, wer Gott ist und wie wir

seinem Volk seinen Charakter und sein Wesen vermitteln sollen. Nur weil die Propheten der Vergangenheit

über einen Gott prophezeit haben, der zornig war, obwohl er in Wirklichkeit voller Freude war, heißt das nicht, dass wir jetzt über einen Gott prophezeien sollten, der erfreut ist, obwohl er eigentlich verärgert ist, oder umgekehrt. Als Prophetinnen und Propheten müssen wir die Extreme und sogar unsere eigenen Erfahrungen beiseite lassen und uns auf eine Reise begeben, um seinen Charakter und sein Wesen zu entdecken, wie sie in seiner Schrift offenbart sind. Nur wenn wir Zeit mit ihm verbringen, können wir eine genaue Offenbarung und Interpretation dessen, wer er ist, in uns tragen und sie an die Heiligen weitergeben.

Zeichenumwandlung

Die neue prophetische Generation, die sich auf der Erde offenbart, wird sich nicht nur mit ganzem Herzen der Erkenntnis hingeben, wer Gott ist, sondern auch mit einem Charakter leben, der der Salbung entspricht. **Tatsächlich glaubt die neue prophetische Generation, dass der Charakter die Salbung übertrumpft.**

Während meines Besuchs in Israel im Mai 2014 war ich im Garten Gethsemane und als ich tief im Gebet und in der Meditation versunken war, sprach der Heilige Geist zu mir und sagte: "Wenn du dich nicht privat mit deinem Fleisch auseinandersetzt, wird dein Fleisch öffentlich mit dir umgehen. So ist es vielen Propheten ergangen, die vor dir gegangen sind.

Ich glaube, dass Gott, der Vater, eine neue prophetische Generation heranwachsen lässt, die versuchen wird, alle Vorstellungen in den Köpfen der Menschen über Worte, die mit Propheten und der prophetischen Bewegung in Verbindung gebracht werden, auszulöschen. Ich sehe strategische Tage im Leib Christi, die sich schnell nähern, in denen Synonyme für eine neue prophetische Generation, die die Herrlichkeit und Salbung Gottes trägt, sein werden: heilig, kompromisslos, gerecht, den Ehepartner liebend, wie Christus die Gemeinde geliebt hat, über jeden Tadel erhaben, nicht geldgierig und vor allem radikal der Charakterveränderung zugewandt.

Eine der schlimmsten Sünden der prophetischen Bewegung in der Vergangenheit war die Akzeptanz von mächtigen Gaben und großen moralischen Fehlern als Gesamtpaket. Man hat uns vorgegaukelt, dass wir nicht in der Salbung des Heiligen Geistes und der Kraft Gottes wandeln können, ohne große charakterliche Probleme zu haben, die angegangen werden müssen. **Diese Art des Denkens entspricht in keiner Weise dem Wirken Jesu Christi.** Wie viele christliche Leiter werden noch das Beispiel von David und Bathseba anführen, um zu begründen, warum ihre

Affäre in Ordnung ist? Ist uns klar, dass die Bibel voller fehlerhafter

Individuen, die uns zeigen, wie sehr wir Jesus, das Vorbild der Vollkommenheit, wirklich brauchen, anstatt die Sünde einer biblischen Figur als Entschuldigung für unsere Sünde zu benutzen? Die neue prophetische Generation wird ihre Augen auf Jesus und sein sündloses Leben und Beispiel richten wie keine andere Generation vor ihr. Sie wird ihren Erfolg im prophetischen Dienst nicht daran messen, wie genau sie prophezeien kann oder wie viele Träume und Visionen sie hatte, sondern daran, wie gut sie sich dem Bild und Gleichnis Jesu Christi anpasst.

Die neue prophetische Generation wird von einer neuen Generation von Prophetinnen und Propheten unterrichtet werden, die sie genau darin unterweisen, dass Gott mehr daran interessiert ist, **sie zu verändern**, als **sie zu gebrauchen**. Einige der prophetisch begabtesten Menschen, die ich persönlich kenne, sind auch einige der emotional instabilsten Menschen, die ich kenne. Diese Männer und Frauen wurden von zahlreichen Führungskräften und Familienmitgliedern verletzt und sind davon überzeugt, dass Gott mehr daran interessiert ist, ihnen Türen zum Dienst zu öffnen, als sie zum Fuß des Kreuzes zu führen, um innere Heilung und Befreiung zu finden.

Heiliger Vater

Es gibt eine direkte Verbindung zwischen unserer Offenbarung, wer Gott ist, und ihrer unmittelbaren Anwendung in unserem Leben. Mit anderen Worten: Die Menschen richten ihr Leben danach aus, wie sie Gott kennen. **Ein Großteil der Unmoral und Sünde, die wir derzeit in der prophetischen Bewegung erleben, steht in direktem Zusammenhang mit einem Missverständnis und einer oft verzerrten Wahrnehmung dessen, wer Gott ist.** Viele haben eine Vorstellung von Gott als "Vater", die ihre Sünde irgendwie entschuldigt, anstatt sie in Liebe zu bekämpfen. Die Offenbarung von "Jahwe" im Alten Testament und "Vater" im Neuen Testament miteinander zu verbinden, hat sich als sehr schwierige Aufgabe für die gegenwärtige prophetische Kultur erwiesen.

Inmitten der Verwirrung darüber, wer Gott im 21. Jahrhundert ist, und deren direkte Auswirkung auf das Leben der Menschen, gab uns Jesus Christus selbst in Johannes 17,11 Offenbarung und Einsicht darüber, wer Gott wirklich ist, als er sagte: *"... Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins seien, wie wir es sind."* Als neue prophetische Generation müssen wir verstehen, dass Gott nicht nur "heilig" und auch nicht nur "Vater" ist. Er muss tatsächlich als

"Heiliger Vater" angenommen, empfangen und mit ihm verbunden werden.

Als unser Heiliger Vater lädt er uns in eine Liebesbeziehung ein, in der er uns zärtlich und liebevoll bejaht und über unser Leben bestimmen lässt. Aber täusche dich nicht darüber: Er ist auch derselbe Gott, der alles in unserem Leben entfernen wird, was seine Liebe behindert, denn er ist heilig. Ich warne euch, hütet euch vor den falschen Propheten auf der Erde, die den "Heiligen Vater" auseinanderdividieren. Er ist nicht das eine oder das andere; er ist sowohl als auch.

Geheiligt werde Dein Name

Ich glaube, der Grund, warum es in der prophetischen Bewegung gerade jetzt am nötigsten ist, jeden Aspekt von Gottes Charakter und Natur anzunehmen, liegt darin, dass er sich direkt auf die moralischen Entscheidungen auswirkt, die prophetische Menschen und der Leib Christi treffen. Paulus appellierte in Epheser 5,1 an die Gläubigen in Ephesus und sagte: "Darum seid Nachahmer (Nachahmer) Gottes, als geliebte Kinder." Warum? Weil wir das, was wir sehen, nachahmen werden. **Mit anderen Worten: Die Lebensstilentscheidungen prophetischer Menschen sind ein direktes Spiegelbild ihrer Offenbarung, wer Gott ist.**

Das Gebet, das Jesus in Matthäus 6,9-15 gebetet hat, hat einen Großteil der heutigen Kirchenkultur völlig verändert. "*Auf Erden wie im Himmel*" ist zu einem liebevollen Slogan für einen Großteil der charismatischen/pfingstlichen Bewegung geworden. Während ich mich sehr über dieses Streben freue, den Himmel auf die Erde eindringen zu sehen, wie es in Matthäus 6,10 offenbart wird, frage ich mich, warum Vers 9 nie mit Vers 10 in Verbindung gebracht und zum großen Teil von vielen völlig ignoriert wird?

In Vers 9 beginnt Jesus zu beten und sagt: "*Unser Vater im Himmel, geheiligt werde dein Name.*" Dann heißt es in Vers 10: "*Dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.*" Ich bin der festen Überzeugung, dass Vers 10, der die heutige Generation so radikal beeinflusst hat, von der Erfüllung von Vers 9 abhängt! Was sagt Jesus, wenn er zum Vater betet und sagt: "Geheiligt werde dein Name"? Eine umschreibende Übersetzung würde lauten: "Gott, mach deinen Namen heilig".

Erst wenn Gott seinen Namen unter seinem Volk heilig macht, wird sein Reich wirklich kommen und sein Wille auf Erden wie im Himmel geschehen. **Wir haben eine Generation, die nach dem Kommen des Reiches Gottes schreit, aber**

Wo sind die prophetischen Stimmen, die zu Gott schreien und ihn bitten, dass er seinen Namen zuerst heilig macht?

Gottes Name wird beschmutzt

Ist es nicht seltsam, dass Jesus den Jüngern das Beten beibringt, indem er ihnen sagt, sie sollen Gott bitten, seinen Namen heilig zu machen? Wir könnten beiläufig oder leichtfertig sagen: "Nun, Gott ist heilig. Das ist so, als würde man einem Tisch sagen, er solle fest werden, oder einem Feuer, es solle heiß werden. Wozu die Mühe?" Die Antwort liegt in der Tatsache, dass Gott die heiligste Realität ist, die es gibt, und dass sein Name in Amerika trotzdem entweiht werden kann und wird.

Hesekiel 36:17-23 spricht genau dieses Thema an, als das Wort des Herrn zu Hesekiel kam und er prophezeite und sagte,

"Als sie zu den Nationen kamen, in die sie gingen, haben sie entweiht Meinen heiligen Namen, weil von ihnen gesagt wurde: 'Das ist das Volk des Herrn, aber sie sind aus seinem Land gekommen.' "Ich aber sorgte mich um meinen heiligen Namen, den das Haus Israel unter den Völkern, wohin sie zogen, entweiht hatte.

Deshalb sollst du zum Haus Israel sagen: "So spricht Gott der Herr: Nicht um deinetwillen, Haus Israel, will ich handeln, sondern um meines heiligen Namens willen, den du unter den Völkern entweiht hast, in die du gezogen bist. Und ich werde die Heiligkeit meines großen Namens wiederherstellen, der unter den Völkern entweiht worden ist. die Völker, die du in ihrer Mitte entweiht hast. Dann werden die Völker erkennen, dass ich der Herr bin, wenn ich mich erweise heilig unter euch in ihren Augen."

Gott ist eifersüchtig auf seinen Namen

Es ist absolute Torheit und unbiblisch zu glauben, dass Gott sich keine Sorgen um seinen Namen macht und wie er von zahlreichen Propheten und Lehrern auf der Erde entstellt wird. Warum ist Gott so besorgt über seinen Ruf und darüber, wie die Menschen ihn sehen? Wieder einmal, weil es sich

direkt darauf auswirkt, wie die Menschen leben! **Eine verzerrte Offenbarung und Interpretation dessen, wer**

Gott ist unter der prophetischen Bewegung auf der Erde vergiftet direkt das Wort des Herrn in Amerika.

Die neue prophetische Generation, die auf der Erde geboren wird, wird danach schreien, dass Gott seinen Namen wieder heilig macht. Diese Boten werden ihr Leben dafür geben, dass sein Name wiederhergestellt wird, denn sie wissen, dass dies das Geheimnis eines heiligen und gerechten Lebens ist. Wenn wir einen heiligen und gerechten Vater erblicken, richten wir unser Leben danach aus.

Begegnungen wie Jesaja

Niemand außer Gott kann Gottes Namen heilig machen. Wenn wir Gott bitten, seinen Namen heilig zu machen, bitten wir ihn, etwas zu tun, was nur er tun kann. Warum hat Jesus uns dann gebeten, auf diese Weise zu beten? Ich glaube, weil es, wenn Gott seinen Namen heilig macht, für eine Generation nur eine richtige Antwort gibt, nämlich zu leben und heilig zu sein.

In Jesaja 6 beschreibt Jesaja eine unglaubliche Begegnung, bei der er den Herrn auf dem Thron sitzen sieht und die Schleppe seines Gewandes den Tempel ausfüllt. In Vers 3 sagt er, dass die Seraphim einander zurufen: *"Heilig, heilig, heilig ist der Herr der Heerscharen, die ganze Erde ist voll von seiner Herrlichkeit."* Der Tempel bebte und Jesaja schrie und sagte: *"Wehe mir, denn ich bin ruiniert! Denn ich bin ein Mann mit unreinen Lippen und lebe unter einem Volk mit unreinen Lippen; denn meine Augen haben den König, den HERRN der Heerscharen, gesehen."*

Die neue prophetische Generation wird von Begegnungen wie Jesaja geprägt sein. Sie werden die brennenden Menschen sein, die auf die amerikanische Kirche losgelassen werden, die zu Gott schreien und ihn bitten, seinen Namen heilig zu machen, und wenn er das tut, wird das Begegnungen mit der Heiligkeit Gottes auslösen, wie sie keine andere Generation in der Geschichte erlebt hat. **Ich glaube, dass Gott im Begriff ist, seinen Namen in Amerika wie nie zuvor zu erlösen, und er wird es durch die neue prophetische Generation tun, die jeden Aspekt seines Charakters und seiner Natur annimmt.**

Merke dir meine Worte: Das Reich Gottes wird sich in Amerika niemals vollständig manifestieren, wenn wir nicht anfangen, nach ihm zu schreien und seinen Namen wieder heilig zu machen. Jesus Christus hat das verstanden und deshalb hat er seine Jünger in Matthäus 6 gelehrt, zu

beten und warum er

bezeichnete den Vater in Johannes 17 als *"Heiligen Vater"* und *"Gerechten Vater"*

(17:11; 17:25).

Unwiderrufliche Aufforderungen können trügerisch sein

Eines der verwirrendsten Elemente der prophetischen Bewegung der Vergangenheit ist die Tatsache, dass Prophetinnen und Propheten immer noch genau prophezeien und Zeichen und Wunder vollbringen konnten, obwohl sie in einem kompromittierten Lebensstil lebten. In Römer 11,29 schreibt Paulus: *"...denn die Gaben und die Berufung Gottes sind unwiderruflich."* Eine andere Übersetzung sagt, dass sie "ohne Reue" sind. Mit anderen Worten: Der Einzelne kann weiterhin Wunder vollbringen und prophezeien, ohne dass Gott seine Meinung widerruft oder ändert, ohne dass er für die Gaben und die Berufung Buße tut. Bei den Gaben und der Berufung Gottes geht es um Gott und seine Gnade. Sie haben nichts mit uns oder unserem Charakter zu tun. Wie man mit den Gaben und der Berufung Gottes umgeht und sie ausübt, hat mit dem eigenen Charakter zu tun. Gott mag seine Gaben und Berufungen zwar "unwiderruflich", "ohne es sich anders zu überlegen" und "ohne Reue" geben, aber ohne Reue können wir mit diesen Gaben und Berufungen nicht richtig umgehen und sie ausüben!

Während Prophetinnen und Propheten (und alle anderen) ihre Gaben und ihre Berufung ohne Reue ausüben dürfen - und nur Gott weiß, warum er das zulässt -, können sie nicht ohne Reue in der frischen Salbung des Heiligen Geistes wandeln. Man braucht nicht weiter zu schauen als das Leben von König Saul, der die frische Salbung des Heiligen Geistes verlor (1. Samuel 15,26), aber immer noch prophezeite und dann weitere 20 Jahre lang Israel anführte. Interessanterweise war der Prophet Samuel die einzige Person im ganzen Volk Israel, die wusste und erkannte, dass Saul die frische Salbung des Heiligen Geistes verloren hatte. Ein ganzes Volk wurde durch den schrecklichen Charakter Sauls getäuscht und in die Irre geführt, während die unwiderruflichen Gaben und die Berufung auf König Sauls Leben bestehen blieben. Und so ist es auch heute: Tausende werden durch kompromittierte Leben und Stimmen, die Menschen mit ihren Gaben und ihrer Berufung verblüffen, in die Irre geführt. Aber sie haben nicht die Zustimmung und den frischen Hauch Gottes in ihrem Leben. Sie werden wie die in Matthäus 7 sein, wo Jesus sagt: *"Viele werden an jenem Tag zu mir sagen: 'Herr, Herr, haben wir nicht Dämonen ausgetrieben und in*

deinem Namen Wunder getan?' Und dann werde ich zu ihnen sagen: 'Ich habe nie

Ich kenne dich; weicht von mir, ihr, die ihr Gesetzlosigkeit übt."

Die Notwendigkeit der Unterscheidung von Geistern

Die neue prophetische Generation, die sich auf der Erde erhebt, wird mit großer Weisheit und Unterscheidungsvermögen ausgestattet sein, um den Unterschied zwischen einer echten und frischen Salbung Gottes und Propheten, die nur mit unwiderruflichen Gaben und Berufungen arbeiten, zu erkennen. Wie bereits in einem früheren Kapitel erwähnt, ist es deshalb so gefährlich, sich auf Begabungen zu verlassen. Denkt daran, wenn wir am Jüngsten Tag vor Jesus stehen, wird er niemanden für die Gaben belohnen, die er ihm gegeben hat. Niemand, der die Gabe der Prophetie hat, wird für das Prophezeien belohnt werden, und niemand, der die Gabe der Wunder hat, wird für die Wunder, die er vollbracht hat, belohnt werden. Wir werden lediglich dafür belohnt, wie wir mit den Gaben, die uns gegeben wurden, umgegangen sind.

Nach Todd Bentleys moralischem Versagen während der "Lakeland-Ausgießung" und dem massiven Fallout im Leib Christi, der darauf folgte, hat sich Dutch Sheets, ein bekannter Leiter und Autor im Leib Christi, in einem Brief an die Öffentlichkeit entschuldigt. Seine Worte sind ernüchternd, aufschlussreich und sollten als väterliche Warnung an die neue prophetische Generation verstanden werden.

Dutch schrieb und sagte:

Wir, die Leiter der charismatischen Gemeinschaft, haben auf einem extrem niedrigen Niveau der Unterscheidungskraft gearbeitet. Ehrlich gesagt, versuchen wir oft nicht einmal, zu unterscheiden. Wir gehen davon aus, dass eine Person aufgrund ihrer Gaben, ihres Charismas, der Größe ihres Dienstes oder ihrer Kirche glaubwürdig ist, ob sie prophezeien oder ein Wunder vollbringen kann usw. (Wunder und Zeichen sollen Gott und seine Botschaft bestätigen, nicht den Boten; manchmal bestätigen sie den Auftrag einer Person, aber niemals ihren Charakter, ihren Lebensstil oder ihre geistliche Reife.) Wir Führungskräfte in der Kirche haben uns in unseren Maßstäben für Erfolg und Größe nicht von der Welt

um uns herum unterschieden. Das hat dazu beigetragen, dass der Leib Christi Millionen von Dollars an Menschen vergibt, die es nicht verdient haben; es hat es Menschen, die in Sünde leben, ermöglicht, zu

einflussreiche Führungspersönlichkeiten - sogar an der Spitze von Bewegungen, was ihnen Einfluss bis hin zum Weißen Haus verschafft.

Durch unseren Mangel an Unterscheidungsvermögen haben wir ihre Bühnen gebaut und ihnen ihre Plattformen gegeben. Wir sind unglaublich leichtgläubig gewesen - leichtgläubige Leiter bringen leichtgläubige Schafe hervor. Wenn ein geistlicher Leiter, mit dem wir verbunden sind, das Vertrauen missbraucht, wegen Unmoral entlarvt wird oder andere akzeptierte Verhaltensstandards unterschreitet, entlastet es uns nicht, einfach zu sagen, dass wir ein solches Verhalten nicht gutheißen. Die Menschen, die wir führen, vertrauen darauf, dass wir ihnen sagen, wem sie vertrauen können. Wir haben sie in dieser Hinsicht kläglich im Stich gelassen. Für diesen Mangel an Unterscheidungsvermögen und für die Anwendung und Weitergabe unangemessener Beurteilungsmaßstäbe tue ich vor dem Herrn Buße und bitte den Leib Christi um Vergebung.¹

Wunden aus der Vergangenheit

Die neue prophetische Generation wird nicht nur jeden Aspekt des Charakters und Wesens Gottes anerkennen, unabhängig von ihrer persönlichen Erfahrung, sondern sie wird dem Geist Gottes auch Zugang zu jedem Bereich ihres persönlichen Lebens geben, der Heilung und Befreiung braucht. Als prophetische Menschen reicht es nicht aus, den Charakter und das Wesen Gottes anzuerkennen. Wir müssen zulassen, dass er uns innerlich verändert. Die Herrlichkeit Gottes ging **vor und durch** Mose auf dem Berg Sinai und verwandelte sein Gesicht so, dass es leuchtete. Es ist jedoch der Wunsch Gottes, dass die neue prophetische Generation des Neuen Bundes sich nicht damit zufrieden gibt, dass die Herrlichkeit vor ihnen und durch sie hindurchgeht und sie nur äußerlich

verändert. Der Vater möchte, dass seine Herrlichkeit - sein Charakter und sein Wesen - uns innerlich völlig umgestaltet, so dass unser Inneres seine Herrlichkeit widerspiegelt und in allem, was wir sagen und tun, aus uns herauskommt.

Vor einigen Jahren erhielt ich den Anruf eines Pastors, der mit einem Propheten in seiner Gemeinde zu kämpfen hatte. Dieser Prophet war über viele Jahre hinweg zu einer vertrauenswürdigen Stimme in der Gemeinde geworden, aber er begann, dem Pastor einige Dinge zu sagen, die alarmierend waren. Der Pastor rief mich an und sagte: "Jeremia, dieser Prophet beschuldigt viele Frauen in unserer Gemeinde, im Isebel-Geist zu handeln. Jede Frau, der ich Vollmacht erteile, beschuldigt mich unter vier Augen und ich brauche deine Hilfe."

Ich stimmte zu, mich im Auftrag des Pastors mit diesem Propheten zu treffen, und als wir uns zusammensetzten, fühlte ich mich sofort vom Heiligen Geist aufgefordert, ihn zu bitten, seine Familie zu beschreiben, in der er aufwuchs, und insbesondere die Beziehung zwischen seiner Mutter und seinem Vater. Wie ich in den vielen Jahren, in denen ich mit prophetischen Menschen zu tun hatte, erlebt habe, mauerte dieser Prophet sofort und hatte kein Interesse daran, über seine Vergangenheit zu sprechen. Er versuchte, das Thema zu wechseln und wollte darüber sprechen, was Gott über die amerikanische Kirche sagt. Da ich mich nicht ablenken lassen wollte, stellte ich die Frage erneut. Er schaute mir direkt in die Augen und sagte: "Okay, ich hasse meine Mutter und meine Eltern hatten eine schreckliche Beziehung, als sie aufwuchsen." Jetzt kamen wir weiter.

Ich stellte die nächste Frage: "Wie oft warst du schon verheiratet?" Er sagte: "Drei Mal, warum?" Ich sagte: "Du hasst also Frauen und denkst, dass jede Frau, die in eine Führungsposition kommt, im Isebel-Geist handelt, weil du eifersüchtig bist und deinen Hass auf Frauen noch nicht überwunden hast." Der Prophet sah mich an und fragte: "Woher weißt du das?" Ich sagte: "Weil ich mit Hunderten von prophetischen Menschen zusammengesessen habe, die genau wie du große Charakterprobleme und ungelöste Konflikte haben und denen man vorgaukelt, dass all diese Dinge das Wort des Herrn nicht verzerren und verunreinigen werden. Und ich sage dir jetzt, dass du bei deinem Pastor Buße tun musst, Buße vor dem Herrn tun musst und dich einer ernsthaften Heilung unterziehen musst, bevor du daran denkst, wieder zu prophezeien. Du gibst Gift an den Leib Christi ab, anstatt zu heilen." Nach unserem Treffen hörte der Pastor nie wieder etwas von dem Propheten.

Obwohl diese Geschichte unglaublich traurig ist, habe ich sie schon öfter erlebt, als mir lieb ist. Tatsächlich hat die Mehrheit der Pastoren, die ich im ganzen Land treffe, kein Vertrauen in den prophetischen Dienst und

keine Ehre in ihrem Herzen, weil sie mit einem Propheten oder einer prophetischen Person zu tun hatten, die das Wort des Herrn überbrachte, aber nicht das Herz des Propheten hatte.

Vater, weil sie sich über die Jahre hinweg geweigert haben, ihren Charakter zu verändern. Die vielleicht gefährlichste und blindeste Position, in der man sich als prophetische Person befindet, ist die Fähigkeit, vom Herrn für alle zu hören, außer für sich selbst! Es ist erstaunlich, wie viele prophetische Menschen schnell auf die Fehler und Sünden anderer hinweisen, aber ihre eigenen nicht sehen.

Probleme mit der Autorität

Ein weiterer wichtiger Bereich der Charakterveränderung, dem sich die neue prophetische Generation widmen wird, ist eine gesunde Beziehung zu denjenigen, die Autorität haben.

Es gibt zu viele prophetische Menschen auf der Erde, die wenig oder gar keine Verbindung zur Kirchenleitung haben. Sie tragen tiefe Wunden der Ablehnung, Bitterkeit, Unversöhnlichkeit und Verbitterung mit sich herum. Diese Menschen versuchen ständig, anderen trotz ihres Schmerzes prophetisch zu dienen, und das wird noch deutlicher, wenn sie sich an Autoritätspersonen wenden.

Nicht jeder Gemeindeleiter ist ein König Saul aus dem Alten Testament oder ein religiöser Pharisäer aus dem Neuen Testament. Ich bin überzeugt, dass viele prophetische Menschen, die sich ständig darüber beschweren, dass der Heilige Geist in ihrer Gemeinde nicht wirkt, ihre Motive überprüfen lassen müssen. Der Geist der Isebel will Freiheit in der Gemeinde, damit sie sich bewegen kann, aber der Geist des Elia will Freiheit in der Gemeinde, damit Gott sich bewegen kann. Ich mache mir Sorgen, dass die Mehrheit der prophetischen Menschen auf der Erde ein "Frei für alle" will, in dem sie das Sagen haben, und nicht die Freiheit in der Kirche, in der sich der Heilige Geist unter der Führung eines Hirten bewegen kann, der dazu berufen ist, die Herde zu hüten. Ich wiederhole: Freiheit ist nicht gleichbedeutend mit einem Freiraum, in dem alles möglich ist. Solche Umgebungen und Atmosphären sind es, die der prophetischen Bewegung auf der Erde so viel Schaden zufügen.

Die Straßenprophetin

Vor einigen Jahren gab es eine Frau, die von Stadt zu Stadt in Florida reiste und behauptete, eine Prophetin des Herrn zu sein. Sie betrat Kirchen und begann, die Leiterschaft öffentlich für ihre Sünden zurechtzuweisen.

Ich erinnere mich an den Tag, an dem sie die Gemeinde besuchte, die ich als Hirte betreue, weil ich ihre dämonische Präsenz im Raum spürte. Während ich sie im Hintergrund im Auge behielt, bat ich den Heiligen Geist ausdrücklich, sie bis nach dem Gottesdienst ruhig zu halten. Ich wusste, dass niemand im Raum außer mir wusste, wer sie war.

Als ich nach dem Gottesdienst zu meinem Fahrzeug ging, stand sie natürlich direkt daneben. Ich ging direkt auf sie zu und sie fing an, mich zu beschimpfen. Sie beschimpfte mich so lange, bis ihr die Luft ausging und sie nichts mehr zu sagen hatte. Während ihres Wutanfalls begann ich den Heiligen Geist zu fragen, was mit dieser Frau los war. Warum war sie so stark in der Prophetie begabt, aber unglaublich labil und wütend auf die Kirchenleitung? Wusste sie nicht, dass ich auch prophetisch bin?

Der Heilige Geist sagte zu mir: "Jeremia, ihre Bitterkeit und Unversöhnlichkeit gegenüber denjenigen, die versucht haben, sie wegen ihrer Charakterprobleme zur Verantwortung zu ziehen, quält sie dämonisch. Sie hat eine elitäre Mentalität, in der sie sich der göttlichen Autorität, die ich in ihr Leben gesetzt habe, nicht unterwirft, weil sie glaubt, dass sie von mir mehr hört als alle anderen. Sie ist zu einer Insel für sich geworden und misst sich an sich selbst, und ich sage euch, dass sie ohne Verstand ist." (2. Korinther 10,12)

Gesund und vollwertig

Wenn die neue prophetische Generation sich jedem Aspekt von Gottes Charakter und Wesen hingibt und sich auf einen lebenslangen Weg der Auseinandersetzung mit ihren Charakterfehlern begibt, wird sie wie keine andere prophetische Generation sein, die die Erde je gesehen hat.

Die neue prophetische Generation wird sich dafür einsetzen, dass auf der Erde Stimmen erhoben werden, die nicht mit ihrem Charakter einreißen, was sie mit ihrer Begabung aufgebaut haben. Demut, Sanftmut und Sanftmut werden ihr Leben prägen. In dem Maße, in dem die neue prophetische Generation

Gottes Charakter und Wesen **in sich** wirken lässt, wird es in dem Maße **durch** sie fließen. Menschen, die nicht wissen, wer Gott ist, und die keinen Wert auf die Veränderung ihres Charakters legen, zu beauftragen, über Menschen zu prophezeien, ist absoluter Schwachsinn. Zu diesem Thema werden wir in Kapitel sechs noch viel mehr erfahren. Lies weiter!

Stimmen der prophetischen Fürbitte

Auf der Erde wächst eine neue prophetische Generation heran, die von einer neuen Art von Prophetinnen und Propheten angeführt wird, die im Kontext des Nacht- und Taggebets ausgebildet und erzogen werden. Diese neue prophetische Generation ist davon überzeugt, dass ihr größtes Privileg im Leben darin besteht, dem Herrn zu dienen und Fürbitte zu leisten.

Sie haben ihre *"himmlische Berufung"* ergriffen, wie es in Hebräer 3,1 heißt, und legen mehr Wert auf den geheimen Ort als auf den öffentlichen Ort. Diese prophetischen Stimmen werden eher mit einem Gebetsraum als mit einem Spielzimmer vertraut sein. Diese Männer und Frauen würden lieber einer einzelnen Person dienen als einem Publikum von Hunderten oder gar Tausenden. Die neue prophetische Generation zeichnet sich unter anderem dadurch aus, dass sie lieber zu ihrem Vater im Himmel betet, als ihren Geschwistern auf der Erde zu prophezeien. Diese neue prophetische Generation sehnt sich mehr nach der Aufmerksamkeit des Thronsaals als nach dem Lob, das ihnen auf einem Podium zuteil wird, und ist genau die Generation, von der Jeremia in Jeremia 27:18 sprach, als er sagte: *"Wenn sie aber wahre Propheten sind und das Wort des Herrn wirklich von ihnen geredet wird, dann sollen sie jetzt*

Fürbitte bei dem Herrn der Heerscharen..."

Es gibt prophetische Stimmen, die das Wort des Herrn weitertragen, und dann gibt es prophetische Stimmen, die "die Last" des Wortes des Herrn tragen. Diese neue Generation von Prophetinnen und Propheten, die eine neue prophetische Generation anführt, wird an einem Ort im Herzen des Vaters leben, den man den "Geburtsraum" nennt. Die Geburtswehen werden tagsüber ihr Brot und Wasser sein und das Seufzen des Herzens des Vaters wird sie nachts wach halten. Sie werden Städte und Regionen betreten, die Aspekte von Gottes Charakter und Wesen in sich tragen, die für andere, die den geheimen Ort nicht zur Priorität gemacht haben, einfach nicht zugänglich sind. Diese neue prophetische Generation versteht, dass

Städte und Regionen in Mühsal und Fürbitte auf den Knien gewonnen werden können, bevor sie überhaupt ankommen

und prophezeien auf ihren Füßen! Der Ankunft dieser neuen prophetischen Generation werden intensive Zeiten des Gebets und des Fastens vorausgehen. Sie werden das frische Feuer und das Wort des Herrn überallhin tragen, weil sie Zeit damit verbracht haben, in den Thronsaal zu blicken und die Wünsche des Vaters in der Fürbitte zu empfangen. Sie werden nicht aus bloßen Eindrücken heraus prophezeien, sondern weil sie vom Geist und Herzen Gottes durchdrungen sind. **Die vielleicht größte Belohnung für diese mühsamen prophetischen Stimmen der Fürbitte wird eine genaue Einschätzung des Herzens des Vaters sein, die sie durch das Ringen mit ihm durch Gebet und Fasten erlangen werden.** Diese Boten verstehen, dass es nicht ausreicht, das Wort des Herrn zu verkünden, sondern dass es in dieser Stunde am wichtigsten ist, das Wort mit dem Herzen des Vaters zu verkünden.

Diese neue Generation von Prophetinnen und Propheten, die die neue prophetische Generation anführt, wird sich abmühen, wie Paulus in Galater 4,19, als er sagte: *"Meine Kinder, mit denen ich mich wieder abmühe, bis Christus in euch gebildet ist..."* Sie werden nicht einfach leichtfertig oder spontan über Einzelne, Kirchen und Gemeinden prophezeien.

Aber sie werden sich in Fürbitte und tiefem Seufzen abmühen, unbeschreiblich für den Menschen, Tage, Wochen, Monate oder Jahre lang, bevor sie überhaupt ein Wort sprechen. Diese neue prophetische Generation wird vor Regionen und Nationen stehen, die vor Ehrfurcht und Staunen vor Gottes Charakter und Wesen zittern, das er mit seinem Volk teilen möchte. Der Ruf der neuen prophetischen Generation an den Leib Christi ist einfach: **Charakterveränderung! Das ist es, wofür sie leben!** Der Fokus liegt nicht darauf, wie hoch du die Heiligen Gottes mit seinen Worten aufblasen kannst, sondern wie tief du sie mit seinem Herzen verbinden kannst!

Die Wildnis

Die mühsame Fürbitte und der mühsame Geist, den Gott dieser neuen prophetischen Generation auferlegen will, können nur in der Wüste stattfinden, wo eigennützige Pläne sterben und von Gott geprägte Strategien und Veränderungen lebendig werden! Der Schrei dieser neuen prophetischen Generation aus der Wüste wird Epheser 1,17 sein, *"dass der*

Gott unseres Herrn

*Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, möge uns einen Geist der
Weisheit geben und*

Offenbarung in der Erkenntnis Gottes". Die Vision dieser neuen prophetischen Generation wird darin bestehen, den Geist der Weisheit und der Offenbarung über den Charakter und das Wesen Gottes weiterzugeben. Genau wie die vier lebenden Wesen, die ständig vor dem Thron stehen, werden sich diese Boten danach sehnen, die Schönheit Jesu zu sehen und zu erblicken. Sie werden Prophetinnen und Propheten aus Psalm 145 sein, Stimmen, die sich danach sehnen, die Erinnerung an Gottes überschwängliche Güte zu verkünden und freudig über seine Gerechtigkeit zu jubeln. Sie werden verkünden, dass "der Herr gnädig ist und barmherzig, langsam zum Zorn und groß an Güte. Der Herr ist gut zu allen, und seine Barmherzigkeit waltet über allen seinen Werken" (Psalm 145,7-9). Diese neue prophetische Generation wird den Auftrag aus Psalm 27,4 in ihrer DNA tragen: "Eines habe ich vom Herrn erbeten, das werde ich suchen: Dass ich im Haus des Herrn zu wohnen mein Leben lang, die Schönheit des Herrn zu schauen und in seinem Tempel zu forschen."

Die Nashariten

Am 5. Mai 2014 hatte ich einen Traum, in dem ich mich in einer mittelalterlich aussehenden Stadt mit Tausenden von Menschen wiederfand, die verängstigt und unterdrückt waren, da der Feind ihre Stadt belagert hatte. Ich begann, sie zu versammeln und ihnen zu sagen, dass sie kämpfen und nicht fliehen sollten. Während ich ihnen Anweisungen gab, betraten Corey Russell und Allen Hood vom International House of Prayer in Kansas City die Stadt. Corey rief den Menschen zu, dass sie ihre Rüstung anziehen und sich zum Kampf bereit machen sollten.

Als er mit der Vorbereitung der Menschen fertig war, begann ich ihm zu prophezeien und sagte: "Corey! Für jede Stimme der Erweckung, die Gott in Amerika freisetzt, setzt er 7 Stimmen der Fürbitte frei, die den Weg für die kommende Erweckung bereiten werden." Als ich diese Aussage machte, hörte alles im Traum auf und ich hatte die gefangene Zuhörerschaft einer ganzen Stadt. Wieder prophezeite ich und sagte: "Corey! Für jede Stimme der Erweckung, die Gott in Amerika loslässt, lässt er 7 Stimmen der Fürbitte los, die den Weg für die kommende Erweckung bereiten werden!"

Ich fuhr fort und sagte: "Gott gab Lou Engle die Nasiräer in dieser Nation, aber jetzt gibt er dir die Nasharäer in dieser Nation. Ihr werdet eine Generation von Nash's aufziehen, Stimmen der Fürbitte, die die Stimmen des Erwachens übertreffen werden. Mein Geist weht durch diese

jungen Nashariten wie ein Windstoß, aber du wirst sie nehmen und sie in Häuser der

Gebet. Das Kennzeichen der Nashariten ist, dass sie selbst 'Häuser des Gebets' genannt werden."

Ich wachte sofort aus dem Traum auf und hatte Feuer am ganzen Körper. Als ich mich in meinem Bett aufsetzte, sagte ich zum Heiligen Geist: "Das ist nicht nur ein Traum für Corey Russell, sondern ein Traum, um in Amerika Alarm zu schlagen und die Stimmen der prophetischen Fürbitte zu erheben". Ich begann zu weinen und sagte: "Gott, wir haben in dieser Nation so viel Wert auf 'Stimmen des Erwachens' gelegt und so wenig Zeit darauf verwendet, 'Stimmen der prophetischen Fürbitte' zu erheben, die den Weg für das kommende Erwachen und die Erweckung ebnen werden."

Daniel Nash

Zu Beginn des Zweiten Großen Erwachens in Amerika gab es einen Mann namens Daniel Nash, der im Alter von 48 Jahren begann, sich ganz dem Gebet für die Versammlungen des Erweckers Charles Finney zu widmen. Nash ging schon Wochen vor Finneys Erweckungsversammlungen in die Städte und mühte sich dort mit Fürbitte und Gebet ab, damit Gott seinen Geist über die Versammlungen ausgießen konnte. Eine Geschichte erzählt, dass Daniel Nash in eine Stadt kam und nur einen dunklen Keller fand, in dem er beten konnte, bevor die Erweckungsversammlungen in die Stadt kamen. Als er stöhnend auf dem Boden lag, rief er den Namen des Herrn an und schaffte es, den Himmel auf die Erde zu holen. Wenn Charles Finney schließlich zu den Erweckungsversammlungen kam, nahm Nash in der Regel nicht teil, sondern betete im Geheimen für Seelen und Befreiung. Es heißt, dass die Zweite Große Erweckung in Amerika mehrere hunderttausend Seelen zum Herrn geführt hat.

Nach seinem Tod im Jahr 1831 stand auf Daniel Nashs Grabstein: "DANIEL NASH. Ein Mitarbeiter von Finney. Mächtig im Gebet. 17. November 1775 - 20. Dezember 1831".

Die neue prophetische Generation, die sich auf der Erde erhebt, ist ein wichtiger Teil dieser Armee von Nashariten. Sie sind Stimmen der tiefen prophetischen Fürbitte, die Regionen und Nationen verändern werden, wenn sie die Worte und das Herz der Gott durch Gebet. So wie Daniel Nash sich verpflichtet hat, eine Stimme

der prophetischen Fürbitte zu sein, die Zeit und Ressourcen für den Ort der

So wie sich Charles Finney, der Bote der Erweckung, abmühte, bevor er predigte, so erweckt Gott diese neue prophetische Generation. Diese nasharitische Armee auf der Erde wird den Segen und die Zustimmung des Himmels erhalten, bevor Erweckungsversammlungen in Städten und Regionen stattfinden können. Gott beruft und beauftragt diese neue prophetische Generation in Amerika, die sich ganz der Geburt im geistlichen Bereich widmen wird, was sich im Natürlichen noch nicht manifestiert hat.

Schalen der Fürbitte

Einige Nächte später, am 10. Mai 2014, hatte ich einen weiteren Traum, der mir mehr Klarheit und Offenbarung über diese Stimmen der prophetischen Fürbitte gab. In dem Traum sah ich auf die Vereinigten Staaten hinunter, wo zwei große Schalen mit Weihrauch, die die Gebete der Heiligen repräsentierten, über Amerika zu schweben begannen. Der Heilige Geist sprach sofort zu mir und sagte: "Du musst den Pastoren in Amerika sagen, dass das Reich Gottes nicht erst dann kommt, wenn die Sitze voll sind, sondern wenn die Schalen voll sind, dann kommt das Reich Gottes in ihre Mitte."

Ich schlug die Bibel auf und las in Offenbarung 8: *"Und als er das siebte Siegel brach, war es eine halbe Stunde lang still im Himmel. Stunde. Und ich sah die sieben Engel, die vor Gott stehen, und sieben Posaunen, die ihnen gegeben wurden. Und ein anderer Engel kam und trat an den Altar und hielt ein goldenes Räuchergefäß; und ihm wurde viel Weihrauch gegeben, damit er ihn zu die Gebete der Heiligen auf den goldenen Altar, der vor dem Thron stand. Und der Rauch des Räucherwerks mit den Gebeten der Heiligen stieg aus der Hand des Engels vor Gott auf. Und der Engel nahm das Räuchergefäß und füllte es mit dem Feuer des Altars und warf es auf die Erde; und es folgten Donnerrollen und Blitze und ein Erdbeben."*

Daraufhin erschien ein Engel im Traum und begann, die Schalen über mehrere Regionen der Vereinigten Staaten zu kippen. Der Heilige Geist sagte wieder zu mir: "Denke daran, Jeremia, es ist nicht so, dass die Kirchen voll sind, wenn die Sitze voll sind."

Mein Reich wird kommen, aber erst wenn die Schalen voller Fürbitte sind, wird mein Reich auf Amerika losgelassen."

Ich sehe eine neue Generation von Prophetinnen und Propheten, die eine neue prophetische Generation anführen, die Stimmen der prophetischen Fürbitte sind, eine Armee von Nashariten, die träumen und sich danach sehnen werden, sich zu füllen und zu sehen, wie Gott Schalen mit Weihrauch über Städte, Staaten und Nationen ausgießt. Ruhm und Glanz werden nicht ihre Fahne sein, sondern Demut und Mühsal werden der Wind in ihren Segeln sein. Sie werden den Ort des Versteckens lieben und sich nicht um ihren eigenen Ruhm kümmern, weil sie ihr Leben dafür geben werden, dass Gott seine Geschichte schreibt. Diese neue prophetische Generation hat die Welt noch nicht gesehen, aber im Herzen des Vaters war sie schon immer für ihn bestimmt.

simon die zauberer

Ich sehe in der prophetischen Bewegung mehr den Hunger nach Macht als nach Intimität. Ich sehe mehr den Wunsch, unter der Salbung zu leben, als christusähnlichen Charakter zu zeigen. Ich sehe mehr das Verlangen, öffentlich über Tausende zu prophezeien, als im Privaten zum Vater im Himmel zu beten. Ich sehe mehr die Besessenheit, dem Prophetenmantel eines anderen hinterherzujagen, als unsere Zeit darauf zu verwenden, unsere eigene, einzigartige, vom Vater allein gegebene göttliche Bestimmung zu entdecken. Ich sehe mehr den Drang, Goldstaub, Federn und Engeln hinterherzujagen, als der Person Jesu Christi zu begegnen. All diese Bestrebungen führen zu einem schrecklichen Ende: Der Aufstieg einer Generation von "Simon dem Zauberer", die derzeit mit unrechtmäßiger Autorität agiert!

Diese Menschen erwecken den Anschein, dass sie in einer tiefen Beziehung zu Jesus leben, aber in Wirklichkeit sind sie ein Kollateralschaden für den Leib Christi. Diese Männer und Frauen sind gefährlich, ihre Motive sind unrein und das, was sie hauptsächlich verfolgen und betonen, führt dazu, dass sie in ständiger Dysfunktion leben. **Einer der Hauptgründe, warum die prophetische Bewegung auf Schiffbruch zusteuert, ist, dass wir weiterhin Menschen ehren und ihnen Autoritätspositionen geben, die die Intimität aufgeben haben.** Diese prophetischen Menschen reißen mit ihrem Charakter immer wieder ein, was sie mit ihrer Begabung aufgebaut haben.

Die Geschichte von Simon

Die Geschichte von Simon dem Zauberer wird in Apostelgeschichte 8,9ff. erzählt, wo es heißt,
"Es war aber ein Mann mit Namen Simon, der früher in der Landwirtschaft

tätig war.

Magie in der Stadt und versetzte die Menschen in Samaria in Erstaunen, indem er behauptete, er sei groß; und sie alle, vom Kleinsten bis zum Größten, schenkten ihm ihre Aufmerksamkeit und sagten: "Dieser Mann ist das, was man die große Kraft Gottes nennt. Und sie schenkten ihm ihre Aufmerksamkeit, weil er sie schon lange mit seinen Worten in Erstaunen versetzt hatte. seine magischen Künste."

Philippus begann, die gute Nachricht vom Reich Gottes in Samaria zu verkünden, und viele Männer und Frauen ließen sich taufen. Sogar Simon, der Zauberer, glaubte und ließ sich taufen und folgte Philippus sofort, weil er über die Wunder, die geschahen, erstaunt war. Als Petrus und Johannes hörten, dass Samaria das Wort Gottes empfing, kamen sie herunter und begannen zu beten, damit die Menschen den Heiligen Geist empfangen. Als sie den neuen Gläubigen die Hände auflegten, wurden viele von ihnen von Gott erfüllt und berührt.

In den Versen 8:18-24 heißt es,

"Als Simon aber sah, dass der Geist durch das Handauflegen der Apostel verliehen wurde, bot er ihnen Geld an, und sagte: "Gib auch mir diese Vollmacht, damit jeder, auf den ich meine Hände lege, den Heiligen Geist empfängt. Petrus aber sagte zu ihm: "Möge dein Silber mit dir vergehen, weil du dachtest, du könntest die Gabe Gottes mit Geld erlangen! Du hast keinen Anteil an dieser Sache, denn dein Herz ist nicht recht vor Gott. Darum tue Buße für deine Bosheit und bitte den Herrn, wenn möglich, dass er dir die Absicht deines Herzens vergibt. Denn ich sehe, dass du in der Galle der Bitterkeit und in der Knechtschaft der Ungerechtigkeit bist.' Aber Simon antwortete und sagte: "Betet selbst für mich zum Herrn, damit nichts von dem, was ihr gesagt habt, über mich kommt."

Einer der Schlüssel zum Verständnis der Täuschung, in der Simon der Zauberer lebte, ist zu erkennen, wonach er hungerte. Er sagte zu Petrus und Johannes: "Gebt auch mir diese Vollmacht..." Simons Wunsch nach einer einflussreichen Position und Aufmerksamkeit war die treibende Kraft hinter seiner Bitte, dass die Apostel ihm die Hände auflegen sollten. **Er wurde schnell süchtig nach dem Amt und es wurde zu einem Götzen in seinem**

Leben. Wenn diese tödliche Täuschung einen Menschen ergreift, steht die Zerstörung unmittelbar bevor. Simon war nicht an einer tiefen Verbindung mit Jesus interessiert. Er war nur an den Wundern interessiert, die er tat.

Macht von Jesus. Alle Aktivitäten im Reich Gottes, die nicht aus der Intimität geboren sind, sind vom Himmel nicht genehmigt!

Petrus und Johannes waren nicht nur mit Jesus gegangen, sondern, wie die Menge in Apostelgeschichte 4,13 feststellte, als der gelähmte, verkrüppelte Bettler geheilt wurde, "sie waren bei Jesus gewesen". Petrus und Johannes hatten im Abendmahlssaal darauf gewartet, mit Kraft aus der Höhe erfüllt zu werden, aber Simon, der Zauberer, suchte nach einer schnellen Gabe, die ihn in den Dienst nehmen sollte.

Petrus antwortet auf Simons Bitte und sagt: "Möge dein Silber mit dir untergehen, weil du dachtest, du könntest die Gabe Gottes mit Geld erlangen!" Mit anderen Worten: Simon wollte so sehr Autorität und Macht, dass er bereit war, seelische Mittel einzusetzen, um sie zu bekommen. Petrus fährt fort und sagt: "Du hast weder Teil noch Anteil an dieser Sache, denn dein Herz ist nicht recht vor Gott. Darum tue Buße für deine Bosheit und bitte den Herrn, wenn möglich, dass er dir die Absicht deines Herzens vergibt..."

Ich sehe Tausende christlicher junger Erwachsener in Amerika, die wie Simon der Zauberer nach dem Übernatürlichen hungern und deshalb nach einer Vermittlung, einem Gebet oder einer Berührung durch einen bekannten Leiter im Leib Christi suchen, um sie in ihren Dienst zu bringen. Anstatt die Intimität mit Jesus Christus zu suchen und wie Petrus und Johannes in echter, legitimer Autorität zu wandeln, suchen viele, genau wie Simon, nach einer Drive-Thru-Erfahrung, weil sie nach Autorität hungern, aber nicht bereit sind, sie auf legalem Weg durch Intimität zu erlangen.

Ermächtigung der illegitimen Autorität

Wir, die wir Propheten und Leiter sind, haben in unseren prophetischen und übernatürlichen Schulen in Amerika so viel Wert auf Aktivierung und Vermittlung gelegt und so wenig Zeit darauf verwendet, die Menschen mit dem Charakter und dem Wesen Gottes und dem, wie Jesus wirklich ist, zu verbinden, dass wir selbst eine Generation von Simon the Sorcerers gesegnet und beauftragt haben, die im Leib Christi mit illegitimer Autorität agieren. Weil Intimität und tiefe Verbundenheit mit Jesus Christus in der prophetischen Bewegung nicht mehr im Mittelpunkt stehen, hat unser

horrendes Maß an Unterscheidungsvermögen Bühnen für diese Simon the

Hexenmeister und gaben ihnen Plattformen. Wir waren als Führungskräfte unglaublich leichtgläubig und haben deshalb extrem leichtgläubige prophetische Menschen hervorgebracht.

Petrus sagte zu Simon dem Zauberer, dass sein Herz vor Gott nicht in Ordnung sei. Ich glaube, dass Simons Verlangen nach Macht und Autorität nicht nur Gott nicht gefiel, sondern ich glaube, dass tief in Simons Herz ein unreines Motiv steckte, sich die Hände der Apostel auflegen zu lassen: Er war voller Eifersucht!

Der Geist der Eifersucht

In den prophetischen und übernatürlichen Bewegungen in Amerika erleben wir eine Massenproduktion von Papageien, Echos und Nachahmern. Zu viele prophetische Menschen geben ihre Authentizität und Originalität zugunsten von Formeln und Modellen auf, selbst im Übernatürlichen. Ein großer Teil der unreifen und jungen prophetischen Menschen betet bekannte Namen im Leib Christi an und sehnt sich danach, dass ihnen von diesen Personen die Hände aufgelegt werden. Simon the Sorcerers meldet sich für ihre Konferenzen, ihre Dienstschulen und ihre Treffen an. Das Motiv hinter dieser verrückten Raserei ist nicht die Liebe zu Jesus, sondern die Eifersucht darauf, dass andere etwas besitzen, was wir nicht haben, und die völlige Missachtung des Bedürfnisses nach tiefer Verbundenheit mit Jesus.

Ich glaube, dass der Treibstoff hinter dieser schnell wachsenden Bewegung der Geist der Eifersucht ist, der sich hinter dem Wunsch nach Vermittlung und Aktivierung verbirgt. Simon wollte nicht den Heiligen Geist und die Kraft eines reinen Herzens, die man nur bei denen findet, die Zeit mit Jesus verbringen. Er war eifersüchtig auf die Macht und Autorität, die Petrus und Johannes aus einem unsicheren und bösen Herzen heraus ausübten.

Tiefe Union

Die neue prophetische Generation, die auf der Erde aufsteigt, wird aufgrund ihrer tiefen Verbundenheit mit Jesus Christus und dem zentralen Streben nach seinem Charakter und Wesen in legitimer Autorität wandeln. Sie wurden von prophetischen Vätern und Müttern

ausgebildet und erzogen, die schon früh erkannten und verstanden, dass Gott mehr daran interessiert war, sie zu verändern, als sie zu benutzen.
Diese

Die neue prophetische Generation ist nicht besessen oder verliebt in den Mantel oder die Gabe eines anderen, sondern einfach begeistert von der Einladung, sich zu den Füßen Jesu zu setzen.

Die kommende Unterscheidung

Die prophetische Bewegung steht kurz vor einer göttlichen Konfrontation. Ich sehe einen Zusammenstoß zwischen einer Generation von Simon dem Zauberer, die wegen ihrer unrechtmäßigen Autorität entlarvt werden wird, und einer neuen prophetischen Generation, die in wahrer, aus der Intimität geborener Autorität des Königreichs lebt. **Hüte dich vor diesen Simon der Zauberer. Sie sind süchtig nach dem Dienst und sehnen sich nach der Macht und der Salbung Gottes aus einem unreinen Herzen voller Eifersucht und dem egoistischen Wunsch, berühmt zu sein.** Anstatt einen lebendigen und aktiven Geist der Offenbarung in sich zu tragen, müssen sich die Simon-Sorcerer-Typen die Offenbarung leihen, weil sie kein Gebetsleben haben. Simon sagte Petrus und Johannes in Vers 24: *"Betet selbst für mich zum Herrn, damit nichts von dem, was ihr gesagt habt, über mich kommt."* Der größte Unterschied zwischen dieser Sorte Simon der Zauberer und der neuen prophetischen Generation, die sich auf der Erde erheben wird, ist eine tiefe Vertrautheit mit Jesus, die nur durch tiefe Fürbitte und Mühen entstehen kann. **Simon, der Zauberer, will durch die Berührung eines anderen in den Dienst gestellt werden, aber die neue prophetische Generation will unter der Berührung des Himmels in Demut wachsen.** Dies kann nur durch Gebet, Fasten und Zeit an einem geheimen Ort erreicht werden, wo private Kämpfe gewonnen werden.

Liebhaber der Braut

Ich sehe, dass der Vater selbst einen radikalen Wiederherstellungsprozess zwischen Pastoren/Hirten und dieser neuen prophetischen Generation in den kommenden Tagen im Leib Christi freisetzen wird. Es wird ein Maß an Heilung und Reue füreinander geben, wie es in keiner anderen Generation zu beobachten war. Ein wichtiger Teil dieses Wiederherstellungsprozesses ist das entscheidende Ende einer Gruppe von Einzelgängerpropheten im Leib Christi, die keine Rechenschaft ablegen und sich keiner geistlichen Autorität unterordnen wollen.

Eines der eindeutigen Kennzeichen dieser neuen prophetischen Generation, die auf der Erde aufsteigt, ist, dass sie mit dem Leib Christi verbunden ist, genauer gesagt, mit einer örtlichen Versammlung. In der Vergangenheit

In den vergangenen Jahren haben prophetische Stimmen dem Leib Christi als Außenseiter geweissagt, die in Verstecke verbannt wurden. Aber diese neue prophetische Generation wird dem Leib/Braut Christi prophezeien, als gehörten **sie zu ihm**.

Schon jetzt erweckt Gott prophetische Hirten, die dem Leib Christi seinen Charakter und sein Wesen vor Augen führen werden. Sie werden nicht einen Teil seines Charakters und Wesens verbergen und auf einen anderen hinweisen, sondern mit Eifer und Begeisterung versuchen, den Gott des Alten Testaments und den Gott des Neuen Testaments als eins darzustellen!

Die Tage werden kommen, an denen die Hirten erleichtert sein werden, diese neue prophetische Generation in ihrer Mitte zu sehen, anstatt erschrocken. Die Tage kommen, an denen diese neue prophetische Generation erfreut sein wird, Pastoren zu sehen, statt verärgert. Diese beiden Dienste werden in den kommenden Tagen in Amerika so vereint sein wie nie zuvor. Wie und wann immer der Vater beschließt, sich seinem

Volk durch diese prophetischen Stimmen zu offenbaren, ob er seine Güte und Freundlichkeit ausschütten will oder ob er

Er muss Anpassungen und Korrekturen vornehmen, die von den Pastoren und Leitern aufgrund der Beziehungen, die in den vergangenen Saisons aufgebaut wurden, gut aufgenommen werden.

Vom Showdown zum Lowdown

Im September 2013 erhielt ich eine Reihe von Träumen über einen Wandel, den der Heilige Geist in der prophetischen Bewegung bewirkt. Im ersten Traum sagte der Heilige Geist zu mir: "Die Tage der "Showdown"-Propheten gehen zu Ende. Ich erwecke eine Schar von Propheten, die ihr Leben dem "Lowdown" widmen werden. Ich sagte dem Heiligen Geist im Traum: "Ich verstehe nicht, wovon du sprichst. Zeig mir das in der Heiligen Schrift."

Sofort lag meine eigene Bibel vor mir und war in 1. Könige 18 aufgeschlagen. Ich begann in Vers vier zu lesen: "Denn es geschah, als Isebel die Propheten des Herrn umbrachte, da nahm Obadja hundert Propheten und verbarg sie zu fünfzig in einer Höhle und versorgte sie mit Brot und Wasser." Nachdem ich diesen Vers im Traum gelesen hatte, wachte ich auf.

In der folgenden Nacht hatte ich einen weiteren Traum, in dem der Heilige Geist wieder zu mir sprach und sagte: "Ich lasse die Propheten Obadjas auf der Erde frei. Diese Propheten werden drei verschiedene Merkmale ihrer Berufung haben."

Er sagte: "Es werden Propheten sein, die sich der Gemeinschaft hingeben. Ich will den wandernden Propheten das Handwerk legen. Sie sind nicht nur einsam, sondern die Bitterkeit und der Zorn in ihren Herzen gegenüber anderen zerstören die Gabe, die ich ihnen gegeben habe. Ich erwecke eine neue Art von prophetischen Stimmen, die in der Gemeinschaft aufgezogen wurden. So wie die Propheten, die Obadja in den Höhlen versteckte, lernen mussten, miteinander zu leben, wo Rechenschaftspflicht und Kontrolle unabdingbar waren, so setze ich genau das jetzt auf der Erde frei."

Er fuhr fort: "Das zweite Kennzeichen dieser prophetischen Stimmen ist, dass sie sich gerne verstecken. Sie haben nicht das Bedürfnis, gesehen und gehört zu werden. Sie wandeln demütig vor mir und geben ihr Leben dafür her, nicht im Rampenlicht zu stehen, bis ich sie freilasse. Elia war

ein Prophet des Showdowns, aber die Propheten Obadjas waren Propheten der leisen Töne. Viele werden sein

überrascht wie diese Stimmen, die ohne Ansehen der Person und ohne finanzielle Mittel Meine Worte mit größerer Genauigkeit und zum richtigen Zeitpunkt weitergeben als viele bekannte Propheten."

Schließlich sagte er zu mir: "Das Letzte, was du über diese neue prophetische Generation wissen sollst, ist, dass sie von Brot und Wasser als Lebensquellen leben. Diese prophetischen Stimmen werden nicht am Tisch der Welt speisen oder unter Königen sitzen. Sie werden arbeiten und ihre Familien versorgen, aber sie tragen das Brot des Lebens und das Wasser des Himmels."

Rechenschaftspflicht

Ich glaube, ähnlich wie die Propheten, die Obadja in den Höhlen versteckte, während Elia lebte, wurde eine neue Generation von Propheten, die eine neue prophetische Generation anführt, im Verborgenen gehalten, während viele Mainstream-Propheten in dieser Stunde in den Mittelpunkt gerückt wurden. Während die prophetischen Boten der Vergangenheit lernen mussten, allein und oft von einem einsamen Ort aus zu agieren, weil sie vom Leib Christi abgelehnt wurden, ist diese neue prophetische Generation, die sich auf der Erde erhebt, in der Gemeinschaft geschmiedet worden und wird eine Liebe für den Leib Christi besitzen, die es in keiner anderen Generation gegeben hat. Diese neue prophetische Generation wird als Freunde und Kameraden von Pastoren und anderen Leitern bezeichnet werden. Sie werden als Teil des Leibes interagieren und dienen und nicht als diejenigen, die beiseite geschoben und als nicht gebraucht werden.

Einer der größten Segnungen dieser neuen Generation von Propheten, die eine neue prophetische Generation anführen, dieser Boten, die viele Jahre lang im Verborgenen gehalten und in einer Gemeinschaft geschmiedet wurden, ist, dass sie gesund und reif sein werden! Sie werden ein unglaubliches System der Kontrolle um sich herum haben, das es ihnen nicht erlaubt, mit Charakterfehlern und anderen Problemen, die angesprochen werden müssen, durchzukommen. Sie werden echte und wichtige Beziehungen zu anderen Menschen in der Gemeinde haben.

Ein noch größerer Segen, den diese neue prophetische Generation in sich trägt, ist die Tatsache, dass sie, weil sie sich entschieden hat, so lange im Verborgenen zu bleiben, kein Bedürfnis nach Anerkennung und dem Ruhm hat, der nur Gott gebührt. Diese "Propheten des Obadja", diese neue

prophetische Generation, wird den Geist der

Demut und Sanftmut, wie es sie in der Prophetenbewegung noch nicht gegeben hat. **Diese neue Generation von Prophetinnen und Propheten, die diese neue prophetische Generation anführt, wird eine ihrer Hauptaufgaben im Leib Christi in den kommenden Tagen darin sehen, die Braut zu beschützen, anstatt sie zu verletzen!**

Die Braut beschützen

Jesus sagte in Matthäus 19:12: *"Denn es gibt Eunuchen, die von Geburt an so sind, und es gibt Eunuchen, die von Menschen zu Eunuchen gemacht worden sind, und es gibt Eunuchen, die sich selbst zu Eunuchen gemacht haben, um der das Reich der Himmel. Wer es zu empfangen vermag, der empfangen es."*

Es war ein altorientalischer Brauch, die königlichen Frauen mit Eunuchen zu umgeben, damit diese Sklaven und Diener nicht in Versuchung kamen, die Frauen zu vergewaltigen oder mit ihnen zu schlafen. Die Kastration der männlichen Diener und Sklaven wurde als Methode angesehen, um das zu schützen, was rein und für den Thron bestimmt war. Jesus sagte in Matthäus 19,12, dass es Menschen gibt, die sich um des Himmelreichs willen zu Eunuchen gemacht haben!

Diese neue prophetische Generation, die sich auf der Erde offenbart, wird wie die geistlichen Eunuchen sein, von denen Jesus in Matthäus 19,12 spricht. Sie werden ihren Dienst dazu nutzen, die Braut Christi zu beschützen, anstatt sie immer wieder zu vergewaltigen! Es gibt einige sogenannte "Propheten", die derzeit die Braut Christi vergewaltigen. Es scheint, als würden sie sie lieber für ihren eigenen Reichtum und Wohlstand benutzen, als sie so zu pflegen und zu schützen, wie sie es verdient. Täusche dich nicht: Wir sprechen hier von der Braut Christi! **Zu viele Propheten haben unerlaubten Verkehr mit der Braut, obwohl sie eigentlich für den Bräutigam Fürbitte einlegen sollten!** In der prophetischen Bewegung wird es in den kommenden Tagen einen deutlichen Wandel geben. Es wird Propheten wie Simon den Zauberer geben, die die Braut weiterhin zu ihrem eigenen Vergnügen vergewaltigen, und dann wird es die neue prophetische Generation geben, die wie Eunuchen ihr Leben dem Schutz und der Bewahrung der Braut zum Wohlgefallen Christi widmet.

die kommenden Tage

Die neue prophetische Generation darf sich auf ihrem Weg, den Charakter und das Wesen Gottes zu erkennen und zu verstehen, nicht ablenken lassen. In diesen kritischen Tagen im Leib Christi gibt es keinen größeren Auftrag und keine größere Einladung vom Vater im Himmel, als die Schönheit seines Sohnes Jesus zu betrachten und ihn in seinem Tempel zu befragen (Psalm 27,4). **Ich sehe eine Generation priesterlich-prophetischer Stimmen, die sich dem unaufhörlichen Gebet bei Tag und Nacht hingeben und eine der größten Erfrischungswellen darstellen, die Pastoren und Leiter je erlebt haben.** A.W. Tozer fragte einmal: "Wie wäre es, wenn die vier lebenden Wesen jeden Sonntag amerikanische Kanzeln füllen würden? Worüber würden sie reden?" Das sind die lebendigen Wesen, die vorne und hinten Augen haben und die ständig vor dem Thron stehen und die Person Jesu betrachten. Ich glaube, sie würden ständig und konsequent bezeugen, wie Jesus wirklich ist, und sich nicht darum kümmern, über viel anderes zu sprechen.

Was wäre, wenn eine neue prophetische Generation, wie die vier lebendigen Wesen, ihr ganzes Wirken darauf ausrichten würde, Jesus zu sehen und zu bezeugen? Gott, der Vater, stellt seine wahren Seher in seinem Leib wieder her. Die neue prophetische Generation wird sich an den Ort der Mühsal und der Fürbitte begeben, wenn sie von den Absichten Gottes durchdrungen ist. Diese prophetischen Stimmen werden nicht mehr zu Ausgestoßenen, sondern zu Freunden der Pastoren und Leiter. Charakterwandel und die Notwendigkeit innerer Heilung am Fuße des Kreuzes werden die Kernbotschaften für diese Männer und Frauen sein.

Gott, der Vater, möchte der Braut durch seinen Sohn Jesus, den Bräutigam, jeden Teil seines Charakters und Wesens offenbaren und offenbaren lassen, und er wird es durch diese neue prophetische Generation tun. Vieles in der prophetischen

Die Worte, die diese neue prophetische Generation in den kommenden Tagen an die Braut Christi richten wird, haben nichts damit zu tun, was Gott für die Menschen **tun will**, sondern damit, wer Gott für die Menschen **sein will**. Diese neue prophetische Generation wird in erster Linie dazu dienen, den Menschen dabei zu helfen, zu werden, wer sie in Christus sind, und wird sich selbst dieser inneren Charakterveränderung verschreiben.

Verzweifelte Jahreszeiten

So wie Mose in Exodus 34 auf dem Gipfel des Berges Sinai stand und schrie, um Gottes Herrlichkeit zu sehen, so schreit der Leib Christi in einer äußerst kritischen Stunde der Geschichte und sucht nach seiner Bestimmung. Gottes Antwort an Mose war eine Offenbarung seiner Güte, die sich in seinem Charakter und seinem Wesen zeigt. Es ging nicht darum, was Gott für Mose **tun** konnte, sondern darum, wer Gott für Mose und das Volk Israel **sein** konnte und wollte, was sie für immer geprägt hat.

Gottes Antwort auf die verzweifeltsten Zeiten und Fragen der Menschen ist immer eine Einladung, ihn besser kennenzulernen. Es war die erste Sehnsucht im Herzen des Apostels Paulus, als er am Ende seiner Tage sagte: *"Dass ich Ihn erkenne."*

Ich glaube, was Amerika und Washington D.C. wirklich brauchen, sind nicht noch mehr prophetische Worte, die versuchen, sie mit ihrer Zukunft zu verbinden, sondern das Aufkommen einer neuen prophetischen Generation, die sie mit dem Gott der Zukunft verbinden wird!

Eine Vision von Gott

Ich bin davon überzeugt, dass das größte Bedürfnis der Stunde in der prophetischen Bewegung eine Vision von Gott ist, die weit über unsere eigenen persönlichen Erfahrungen hinausgeht, ganz gleich, wie diese aussehen mögen. **Wir brauchen eine neue prophetische Generation, die immer wieder im Rat des Herrn steht und sich weigert, aus den verseuchten Quellen von Ruhm, Reichtum und persönlichem Gewinn zu trinken, von denen so viele verführt werden.** Die prophetische

Bewegung muss die Worte des Paulus an die Korinther beherzigen, als er sagte: *"Ich fürchte aber, dass, wie Eva durch die List der Schlange verführt wurde, auch eure*

Die Gedanken könnten irgendwie von deiner aufrichtigen und reinen Hingabe an Christus abgelenkt werden."

Volle Köcher

Unsere **Köcher** müssen mit allen Aspekten des Charakters und Wesens Gottes gefüllt sein, damit wir ihn vor dem Leib Christi richtig repräsentieren können. Der prophetische Dienst darf nicht mehr als "Worte für Menschen besorgen" gesehen werden, sondern die Quelle des prophetischen Dienstes muss von der Frage ausgehen, "wer Gott für diese Person sein will." Der Zugang zur Prophetie über Einzelpersonen, Ministerien und Nationen ist das Herz des Vaters. Die neue prophetische Generation wird den Menschen das Herz des Vaters vorlesen, anstatt die Herzen der Menschen vorzulesen. Als prophetische Stimmen müssen wir unser Herz erforschen und uns fragen: **"Welche Aspekte von Gottes Charakter und Wesen habe ich nicht in mein Leben einfließen lassen und bin deshalb nicht in der Lage, sie denjenigen zu vermitteln, denen ich diene?"** Viele prophetische Stimmen, die die Güte und Freundlichkeit Gottes lieben, müssen lernen, seine Wahrheit und Gerechtigkeit anzunehmen. Andere prophetische Stimmen, die Gott nur als Diszipliniierer kennen, brauchen eine Offenbarung seiner Gnade und seines Mitgefühls. Als neue prophetische Generation müssen und werden wir jeden Aspekt dessen, was Gott ist, annehmen, um ihn seinem Volk gegenüber richtig zu vertreten und in unserer eigenen einzigartigen Berufung zu reifen.

Der Feind der neuen prophetischen Generation

Macht keinen Fehler: Der Feind der neuen prophetischen Generation wird eine Generation von Simon dem Zauberer sein. **In der prophetischen Bewegung bahnt sich eine göttliche Konfrontation an, in der das Falsche und Seelische mit dem Reinen und vom Heiligen Geist Geborenen kollidieren wird.** Je mehr prophetische und übernatürliche Schulen den Schwerpunkt unnötigerweise auf Vermittlung und Aktivierung legen, ohne die Notwendigkeit eines Gebetslebens, der Offenbarung dessen, wer Gott ist, und der Arbeit an Charakterfragen, desto größer wird der

Konflikt sein. Was wird die neuen prophetischen

Generation seit dem Aufstieg Simons des Zauberers wird die Realität von Jeremia 23 sein, wie sie in der Heiligen Schrift offenbart wird. Die neue prophetische Generation wird in legitimer Autorität wandeln, weil sie die Anerkennung des Himmels am Ort der Mühsal und Fürbitte gewonnen hat.

Haltet Ausschau nach der Wiederherstellung und Verbindung zwischen der neuen prophetischen Generation und den Hirten und Leitern im Leib Christi. Diese neue prophetische Generation wird den Hirten und Leitern gegenüber rechenschaftspflichtig sein und sich dem Gebet, dem Fasten und den Taten der Demut widmen.

Der Trompetenstoß wurde auf diesen Seiten deutlich verkündet, damit eine neue Generation von Prophetinnen und Propheten, die eine neue prophetische Generation anführt, hervortreten und auf der Erde wahrhaftig anerkannt werden kann. Der Ruf zur Reife und zur Abkehr von kindlichen Verhaltensweisen war in der prophetischen Bewegung noch nie so groß und so notwendig.

Die prophetische Krise

Der Prophet Jeremia kommentierte die prophetische Krise seiner Zeit in Jeremia 5:31, als er sagte: *"Die Propheten weissagen falsch, und die Priester herrschen mit eigener Macht; **und mein Volk liebt es so!** Aber was werdet ihr tun, wenn es vorbei ist?"*

Mögen wir in dieser Stunde nicht so töricht sein, den Erfolg des prophetischen Dienstes im Leib Christi daran festzumachen, wie gut die Menschen ihn lieben und annehmen, vor allem, wenn er nicht aus dem Geist geboren ist und aus dem Fleisch kommt.

Als neue prophetische Generation sind wir nicht dazu aufgerufen, das zu veröffentlichen, was die Menschen lieben, sondern das, was den Vater ehrt und ihm gefällt. Inmitten einer Generation, die prophetische Stimmen liebt und begehrt, die falsch prophezeien und Führer, die aus ihrer eigenen Autorität heraus regieren, möge sich eine neue prophetische Generation auf der Erde erheben, die sich fortwährend der Mühsal und Fürbitte hingibt. Mögen brennende Menschen, die jeden Aspekt des Charakters und Wesens Gottes von ganzem Herzen annehmen, auf die Erde losgelassen werden. **Ich sehe Menschen, die sich radikal der inneren Charakterveränderung verschrieben haben und ein Maß an Herrlichkeit und Salbung in sich**

tragen, das den Leib der

Christus nie zuvor gesehen hat. Prophetische Stimmen werden gerade jetzt auf der Erde geboren, die die tiefe Vertrautheit kennen, die legitime Autorität hervorbringt. Diese Männer und Frauen werden eine aktive Rechenschaftspflicht ausüben, die sie zu vertrauten Freunden und Stimmen im Leib Christi macht.

Die größten Tage der prophetischen Bewegung stehen uns bevor! Radikale Zeiten und Jahreszeiten erfordern radikale Demonstrationen von oben. Die neue prophetische Generation wurde für eine solche Zeit wie diese geboren und kann nicht länger ignoriert, verkannt und missverstanden werden. Ihr Auftauchen und ihre Aufnahme durch den Leib Christi wird in den kommenden Tagen entscheidend sein. Mögen wir sie als gute Gaben von unserem Vater im Himmel empfangen und willkommen heißen. Die Notwendigkeit und die Gelegenheit waren noch nie so groß!

Anmerkungen

1. Dutch Sheets, "Dutch Sheets entschuldigt sich für Todd Bentleys Lakeland-Revival". *The Voice Magazine: Advancing Christian Life & Culture*. The Voice Editor, 22 Aug. 2008. Web.

ÜBER DEN AUTOR

Jeremiah Johnson ist Absolvent der Southeastern University in Lakeland, FL, wo er seinen Bachelor-Abschluss in Gemeindearbeit gemacht hat. Er gründete 2010 die Gemeinde Heart of the Father Ministry und engagiert sich für diese blühende Gemeinschaft von Gläubigen, die sich tagtäglich der Erweckung, dem Aufbruch und der Charakterveränderung widmen.

Jeremiah ist auch der Gründer von Unknown Dreamer Ministries, einem gemeinnützigen Dienst, der speziell Kirchen und Dienste in ganz Amerika und den Nationen der Erde unterstützt und berät, um und für:

- ♦ Erweckung und Erweckung in der Ortsgemeinde durch die Verherrlichung von Jesus Christus.
- ♦ Er prophezeit das Herz und die Worte des Vaters über Gemeinden, Regionen und Städte und gibt den Fürbittern und Leitern klare Gebetspläne und Strategien.
- ♦ Heilung und Wiederherstellung zwischen Pastoren/Leitern und Propheten/Prophetinnen.
- ♦ Wir arbeiten mit Pastoren und Leitungsteams daran, ein prophetisches Umfeld zu schaffen, in dem der Geist Gottes wirken kann.
- Menschen über den prophetischen Dienst in Jeremias Prophetenschule, der "Samuel Company", unterrichten und ausbilden.

Jeremiahs Rolle als leitender Angestellter und seine starke prophetische Stimme geben ihm die Möglichkeit, dem Volk Gottes auf eine sehr seelsorgerliche und ermutigende Weise zu dienen. Jeremiah hat ein Herz und eine Leidenschaft dafür, zu sehen, wie junge und alte Gläubige in die Fülle dessen kommen, was der Vater für sie bestimmt hat. Er wohnt mit seiner Frau Morgan und seinen beiden Kindern in Florida: Bella Grace und Israel David.

Weitere Informationen über Unknown Dreamer Ministries findest du unter

www.unknowndreamerministries.com.